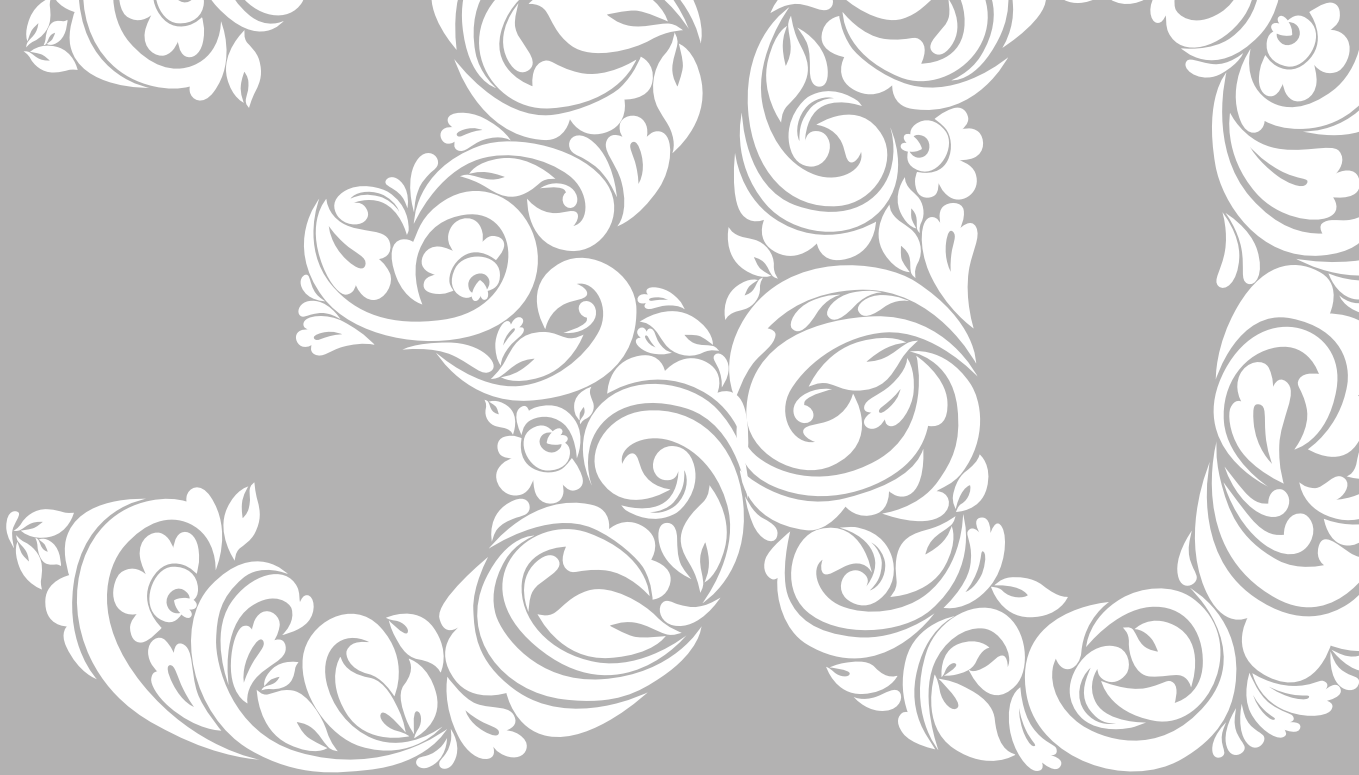




2026
2027

NEUE PHILHARMONIE
WESTFALEN

LANDESORCHESTER NORDRHEIN-WESTFALEN
GMD Rasmus Baumann



Begeisterung

Die schönsten Momente werden noch schöner, wenn Menschen sie gemeinsam erleben.

Daher engagieren wir uns bei Kunst- und Kulturprojekten – vom Kinderchor bis zum Sinfoniekonzert. Und sorgen so für unvergessliche Gänsehautmomente.
www.sparkasse-re.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Vest Recklinghausen

INHALT

SPIELZEIT 2026/2027

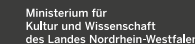
4	Grußwort Ministerin
5	Grußwort Vorstand
6	Vorwort Geschäftsführer
7	Vorwort Generalmusikdirektor
8	Wir gratulieren...
10	Kreuzworträtsel

11	Sinfoniekonzerte
38	Partnerchöre
39	Sonntagskonzerte
48	NPW Barock
50	Crossover-Konzerte NPW goes ...
52	Sonderkonzerte
58	NPW on Tour
64	Kammerkonzerte
72	Musiktheater im Revier (MiR)
74	Förderverein

81	NPWOW - Musikvermittlung
93	Jugendsinfonieorchester der Stadt Recklinghausen
96	Orchester des Wandels
97	Kooperationen
98	CDs
104	Orchestermitglieder
106	Die Neue Philharmonie Westfalen
108	GMD Rasmus Baumann
110	Management

115	Adressen Konzertorte
116	Vorverkauf Gelsenkirchen
120	Vorverkauf Recklinghausen
124	Vorverkauf Kreis Unna
129	Service
130	Kalender 2026/2027
138	Impressum

Kulturelles Engagement braucht Partner



GRÜßWORT

MINISTERIN

Sehr geehrte Damen und Herren,

30 Jahre gibt es die Neue Philharmonie Westfalen bereits. Wir blicken zurück auf 30 Jahre Sinfoniekonzerte, Kammermusik und immer wieder neue und spannende Formate, die man überall in den Trägerstädten, in Nordrhein-Westfalen und über die Landesgrenzen hinaus erleben konnte. So geht es auch in dieser Spielzeit weiter.

Ein Jubiläums-Programm verheißt immer besondere Highlights. Daher freue ich mich, gemeinsam mit Ihnen zu entdecken, was Generalmusikdirektor Rasmus Baumann und sein Team sich für diesen Anlass überlegt haben. Sie dürfen sich auf Klassiker freuen, so zum Beispiel auf den Sinfoniekonzert-Zyklus, Kammermusik und Sonntagskonzerte im entspannten Rahmen. Bei den Crossover-Konzerten wagt das Orchester den Blick über die Genregrenzen hinaus. Großen Wert legt die Neue Philharmonie Westfalen wie immer auf das Kinder- und Familienprogramm, das auf vielfältige Weise einem jungen Publikum die Freuden der klassischen Musik näherbringen möchte.

Wie Sie merken, können wir alle auf diese Jubiläumsspielzeit sehr gespannt sein. Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Entdecken des Programms.

Ina Brandes

Ministerin für Kultur und Wissenschaft des
Landes Nordrhein-Westfalen



GRÜßWORT

VORSTAND

Liebe Freundinnen und Freunde der Neuen Philharmonie Westfalen,

die NPW wird 30 Jahre alt – drei Jahrzehnte, die vielleicht nicht immer einfach waren, in denen sich das Orchester jedoch kontinuierlich weiterentwickelte und dabei seine künstlerische Hochwertigkeit und seinen Erfolg stets bewahrte. Dieses Jubiläum feiern wir in der Spielzeit 2026/2027 – gemeinsam mit dem Orchester, GMD Rasmus Baumann und natürlich mit Ihnen, dem Publikum!

Das Programm im Jubiläumsjahr hält erneut für jede und jeden von Ihnen etwas bereit. Zum Auftakt der Spielzeit genießen wir wieder großartige Musik unter freiem Himmel bei den Open-Air-Konzerten. Die Familienkonzerte verbinden mitreißende Musik mit spannenden Geschichten, während Crossover-Konzerte mit überraschenden und energiegeladenen Klängen begeistern. In Kammerkonzerten erleben Sie Musik in besonders intensiver Nähe. Die groß besetzten Sinfoniekonzerte schließlich präsentieren Klassiker des Repertoires, spannende Neuentdeckungen – und passend zum Jubiläum haben Sie sogar die Möglichkeit, Ihre persönlichen Lieblingsstücke auszuwählen und live auf der Bühne zu erleben.

Lassen Sie sich von der Musik der Neuen Philharmonie Westfalen in unseren Spielstätten in Gelsenkirchen, Recklinghausen, im Kreis Unna und darüber hinaus mitreißen, berühren und faszinieren!

Wir sehen uns im Konzert!

Andrea Henze, Philipp Reckermann und Axel Tschersich

Der Vorstand der Neuen Philharmonie Westfalen

GESCHÄFTSFÜHRER

Sehr geehrte Damen und Herren, liebes Publikum!

Ich freue mich, Sie zu dieser ganz besonderen Jubiläumsspielzeit begrüßen zu dürfen.

Die Saison 2026/2027 hält eine Bandbreite an musikalischen Höhepunkten bereit mit zeitlosen Klassikern, spannenden Neuentdeckungen, genreübergreifenden Überraschungen und breitgefächelter Unterhaltung für Jung und Alt. Festlich wird es in dieser Jubiläumsspielzeit auf jeden Fall, in der wir einen Klangkörper feiern, der aus der Fusion zweier Orchester entstanden ist und doch so viel mehr geworden ist als die Summe zweier Teile.

Das Highlight sind natürlich auch in dieser Spielzeit die Sinfoniekonzerte. In neun verschiedenen Programmen wird das Beste, was klassische Musik zu bieten hat, zusammen mit herausragenden Solist*innen auf die Bühnen unserer Trägergebiete gebracht. Es erwarten Sie musikalische Reisen mit Erich Wolfgang Korngold und Leonard Bernstein nach Hollywood oder mit John Williams und Gustav Holst zu den Sternen. Lauschen Sie Kurzgeschichten von Jean Sibelius, Franz Schubert und Weiteren und erleben Sie ÜberraschendEs von Carl Maria von Weber und Max Bruch. Und lieben Sie eigentlich Johannes Brahms?

Natürlich bieten wir Ihnen wie immer auch ein breitgefächertes Programm neben den Sinfoniekonzerten. Ob Kammermusik in gemütlichem Rahmen, ausgelassene Stimmung in den Crossover-Konzerten, Sonntagskonzerte, Unterhaltsames und Lehrreiches für Groß und Klein in den Angeboten der Musikvermittlung und noch viel mehr.

Wir laden Sie ein, dieses besondere 30-jährige Jubiläum der Neuen Philharmonie Westfalen mit uns zu feiern und wir freuen uns, Sie schon bald wieder in unseren Konzerten zu sehen!

Mit herzlichen Grüßen

Marc Stefan Sickel

Geschäftsführer



GENERALMUSIKDIREKTOR

Sehr verehrtes Publikum, liebe Freundinnen und Freunde der Neuen Philharmonie Westfalen,

der große Leonard Bernstein sagte einmal „Es gibt keine leichte oder ernste Musik, es gibt nur gute und schlechte Musik.“ Seit nunmehr 30 Jahren steht die NPW für gute Musik in leidenschaftlich musizierten Aufführungen, sei es im Neujahrskonzert, bei NPW Barock, im „NPW goes...“ Konzert mit Techno- oder Filmmusik oder bei unseren vielfältigen sinfonischen Konzerten. Ich glaube, Lenny hätte seine Freude gehabt an Sinfoniekonzertprogrammen wie „Hollywood“, bei dem die Grenzen zwischen sinfonischer und Filmmusik vollends aufgelöst sind oder „Sternenreise“, bei dem ein E-Cello auf ein klassisches Orchester trifft.

Natürlich dürfen große Meisterwerke des Repertoires wie Brahms' Zweites Klavierkonzert, Bruckners Sechste Sinfonie und Smetanas „Mein Vaterland“ nicht fehlen und man kann schon fast von einer Tradition sprechen, wenn unser Gründungs- und Ehrendirigent Johannes Wildner bereits zum dritten Mal ein Wunschkonzert dirigiert, bei dem Sie, liebes Publikum, erneut das Programm auswählen dürfen. Am Ende der Saison wartet dann mit Mahlers „Auferstehung“ der große Höhepunkt auf Sie!

Die Sonntagskonzerte werfen einen teils humorvollen Blick zurück auf die Goldenen Zwanziger und dokumentieren die spannende Fusion zwischen türkischer Folklore und westeuropäischer Klassik. Ich freue mich auf Gäste wie den Sänger und Bağlama-Virtuosen Erdal Akkaya und einen der größten Geiger unserer Zeit, Thomas Zehetmair, der uns in die teuflischen Gefilde der Musikgeschichte entführen wird.

Erleben Sie die emotionale Kraft der Musik in all ihren Facetten, kein Streaming, keine KI, einfach nur NPW live. Seien Sie dabei, wir freuen uns auf Sie!

Mit herzlichen musikalischen Grüßen

Ihr **Rasmus Baumann**

Generalmusikdirektor



WIR GRATULIEREN

Die NPW Fotostory 2026/2027

30 Jahre lang haben namhafte Persönlichkeiten aus Politik, Kultur und Gesellschaft die Neue Philharmonie Westfalen auf ihrem nicht immer einfachen Weg begleitet – wir lassen

in unserem Spielzeitheft einige mit einem kurzen Geburtstagsgruß in der Chronologie Ihres persönlichen Wirkens zu Wort kommen. Viel Vergnügen beim Stöbern!



WIR GRATULIEREN

Die NPW Fotostory 2026/2027



Dr. Johannes Wildner

Generalmusikdirektor von 1997 – 2007

„Wie die Neue Philharmonie heute, dreißig Jahre nach ihrer Gründung dasteht, ist eine große Freude und Genugtuung für mich, aber es ist besonders ein unschätzbares Geschenk für die Menschen im Revier und darüber hinaus. Für die Zukunft wünsche ich mir, dass sich alle Beteiligten, Musiker*innen, politische Entscheidungsträger und Publikum immer im Klaren sind, was für ein großer und wichtiger Schatz ein solches Orchester ist.“

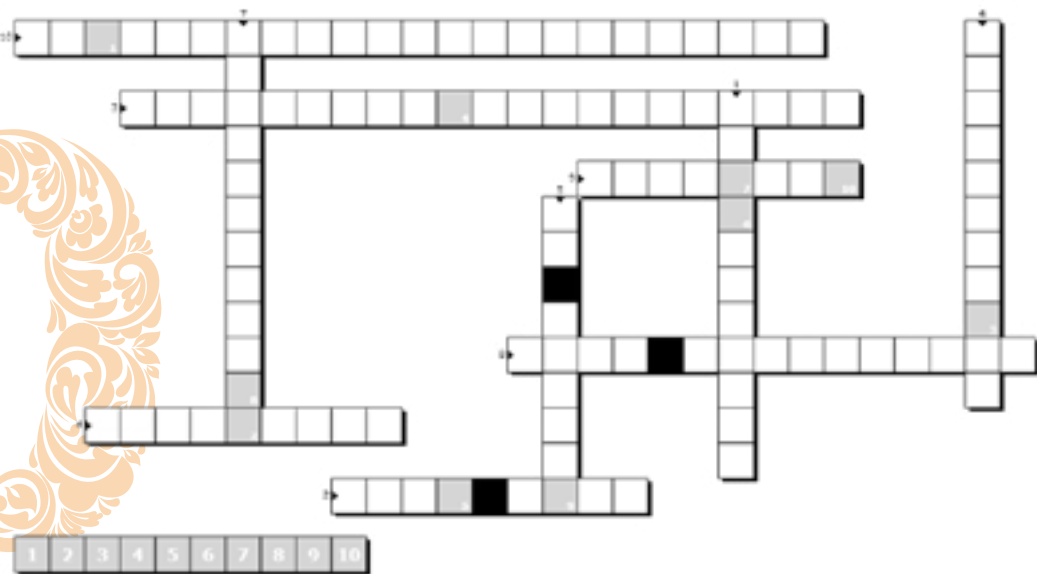


Michael Makiolla

Landrat Kreis Unna von 2004 – 2020

„Ich wünsche mir, dass die Neue Philharmonie Westfalen ihren eingeschlagenen Weg als ein Orchester, das immer dorthin geht, wo sich die Menschen befinden, erfolgreich fortsetzt. Das Orchester spielt nämlich nicht nur in den großen Konzert- und Opernhäusern, sondern auch ‚Open Air‘ sowie in Veranstaltungsräumlichkeiten kleinerer Städte in unserem Bundesland.“

KREUZWORTRÄTSEL



1. Aus welchem Land stammt unser Ehrendirigent Johannes Wildner?
2. Welche Blockbustermusik eröffnet unser 3. Sinfoniekonzert „Sternenreise“?
3. Wie heißt die zweite Sinfonie Mahlers auch, die in unserem 9. Sinfoniekonzert gespielt wird?
4. Welcher Komponist parodiert Wagner in unserem 3. Sonntagskonzert? (Nachname)
5. Im 1. Barockkonzert ist ein Cello mit welchem Zusatz bei uns zu Gast?
6. Welchen Titel tragen die Neujahrskonzerte in dieser Spielzeit?
7. Welche neue Aktion bieten wir in dieser Spielzeit in unseren Familienkonzerten an?
8. Welchen Titel trägt die CD, die wir mit der Band UWAGA! aufgenommen haben?
9. Welches runde Jubiläum feiert die NPW diese Saison? (ausgeschrieben)
10. Die Orchesterpatenschaft der Neuen Philharmonie mit welchem Orchester wird diese Saison 20 Jahre alt?



DER KLASSIKER - DIE NEUN SINFONIEKONZERTE

Der Sinfoniekonzert-Zyklus: Unumstritten der Schwerpunkt unserer Tätigkeit mit großem Orchester auf der Bühne. Freuen sie sich auf etablierte Meisterwerke und aufregende sinfonische Neuentdeckungen.

Brahms, Schubert und Beethoven, Sibelius, Bruckner und Mahler. Oder möchten Sie lieber Werke von Enrico Chapela oder Takashi Bernhöft entdecken? Wie klingen Hollywood, Sternenreisen und Kurzgeschichten gespielt von einem großen Orchester? Und lieben Sie eigentlich Brahms? Erleben Sie die Vielfalt der Neuen Philharmonie Westfalen im großen Sinfoniekonzert!

Herausragende Solist*innen präsentieren Ihnen gemeinsam mit der Neuen Philharmonie Westfalen die Vielfalt der Musik auf hochwertigem Niveau. Jeweils neun Programme präsentieren wir in jeder Saison in unserem Trägergebiet: In Gelsenkirchen im Musiktheater in Revier, in Recklinghausen im Ruhrfestspielhaus und im Kreis Unna in der Konzertaula Kamen.

Konzertführer live

In Gelsenkirchen, Recklinghausen und Kamen beginnt der Abend jeweils **eine halbe Stunde vor Konzertbeginn** mit einer kostenlosen Einführung. Unser Hornist Roland Vesper gibt Ihnen interessante Hintergrundinformationen zu den Komponist*innen und ihrer Musik als perfekte Vorbereitung fürs Konzert mit. Herzlich willkommen!

1. SINFONIEKONZERT

HOLLYWOOD

Bernard Herrmann (1911–1975)

„Vertigo Suite“

Erich Wolfgang Korngold (1897–1957)

Konzert für Violine und Orchester D-Dur op. 35

Leonard Bernstein (1918–1990)

Sinfonische Suite aus „On the Waterfront“

Miklós Rózsa (1907–1995)

Thema, Variationen und Finale op. 13



Kirill Troussov

Kirill Troussov, Violine
GMD Rasmus Baumann, Leitung



Großes Kino für die Ohren! Vier Komponisten mit einer engen Verbindung zum Film laufen hier zu sinfonischer Form auf. Bernard Herrmann schrieb die spannende Musik für legendäre Streifen von Alfred Hitchcock, darunter „Vertigo“.

Erich Wolfgang Korngolds saftig-nostalgisches Violinkonzert mit herrlich schmeichelnden Melodien ist von seiner Erfahrung in Hollywood geprägt. Dort hatte sich der österreichische Komponist nach seiner Emigration eine neue Karriere aufgebaut. Kirill Troussov, „ein Geiger von Weltklasseformat“ (FAZ), kehrt hierfür zur NPW zurück.

Für „Die Faust im Nacken“ mit Marlon Brando lieferte kein Geringerer als Leonard Bernstein die Musik. Und Miklós Rózsas erfolgreiches Frühwerk ebnete den Weg zu seinen späteren Welterfolgen wie „Ben Hur“.

1. SINFONIEKONZERT

HOLLYWOOD

Montag, 21. September 2026, 19.30 Uhr

Gelsenkirchen, Musiktheater im Revier

Tickets: s. Seite 117

Dienstag, 22. September 2026, 19.30 Uhr

Recklinghausen, Ruhrfestspielhaus, Kassiopeia

Tickets: s. Seite 121

Mittwoch, 23. September 2026, 19.30 Uhr

Kamen, Konzertaula

Tickets: s. Seite 125

Freitag, 25. September 2026, 19.30 Uhr

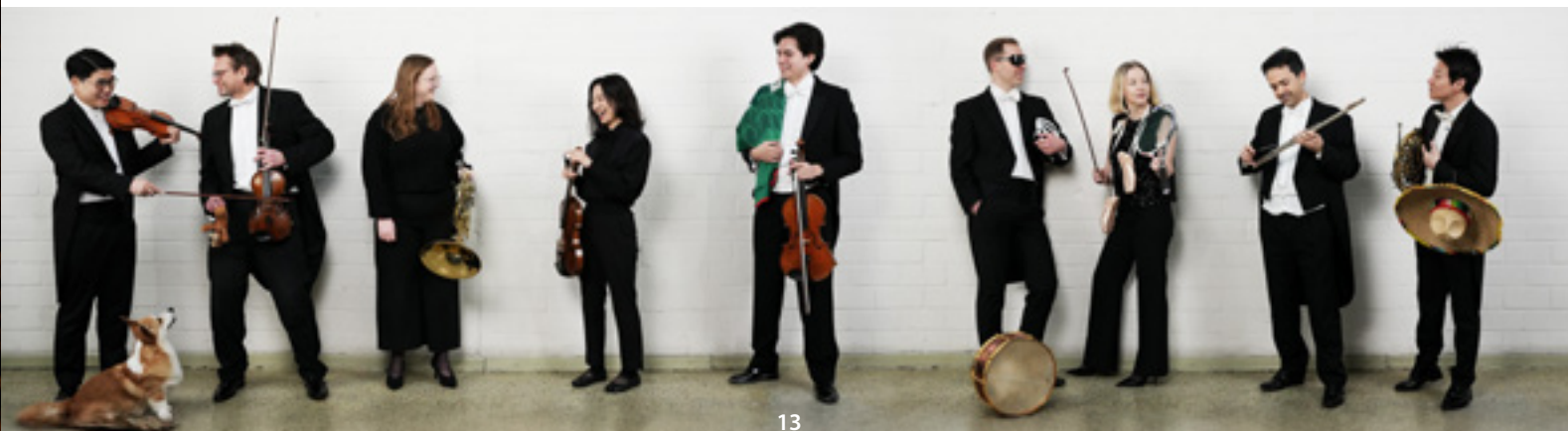
Wesel, Städtisches Bühnenhaus

Tickets: 0281 | 20 32 344 • www.musikverein-wesel.de

Dienstag, 29. September 2026, 19.30 Uhr

Herne, Kulturzentrum

Tickets: 02323 | 91 90 514 • www.proticket.de



2. SINFONIEKONZERT

LIEBEN SIE BRAHMS?

Johannes Brahms (1833–1897)

Serenade Nr. 1 D-Dur op. 11

Konzert für Klavier und Orchester
Nr. 2 B-Dur op. 83



Annika Treutler

Annika Treutler, Klavier
Golo Berg, Leitung



„Lieben Sie Brahms?“ Dieser Frage stellt sich in Françoise Sagans Roman eine verheiratete Frau – in der Verfilmung gespielt von Ingrid Bergman –, die eine Liebesbeziehung mit einem jüngerem Mann eingeht. Die Liebe des jungen Brahms zu Clara Schumann fand wohl keine Erfüllung. Aber die beiden blieben einander nahe. Und er legte alle Emotionen in seine Musik: „In meinen Tönen spreche ich“. In das herbstlich leuchtende zweite Klavierkonzert versenkt sich die OPUS Klassik-Preisträgerin Annika Treutler, deren „bewundernswerte[n] Kraft und Präzision“ DER SPIEGEL lobte. Mit der jugendlich frischen Serenade Nr. 1 bahnte sich Brahms den Weg zur großen Sinfonie.

2. SINFONIEKONZERT

LIEBEN SIE BRAHMS?

Montag, 12. Oktober 2026, 19.30 Uhr

Gelsenkirchen, Musiktheater im Revier

Tickets: s. Seite 117

Dienstag, 13. Oktober 2026, 19.30 Uhr

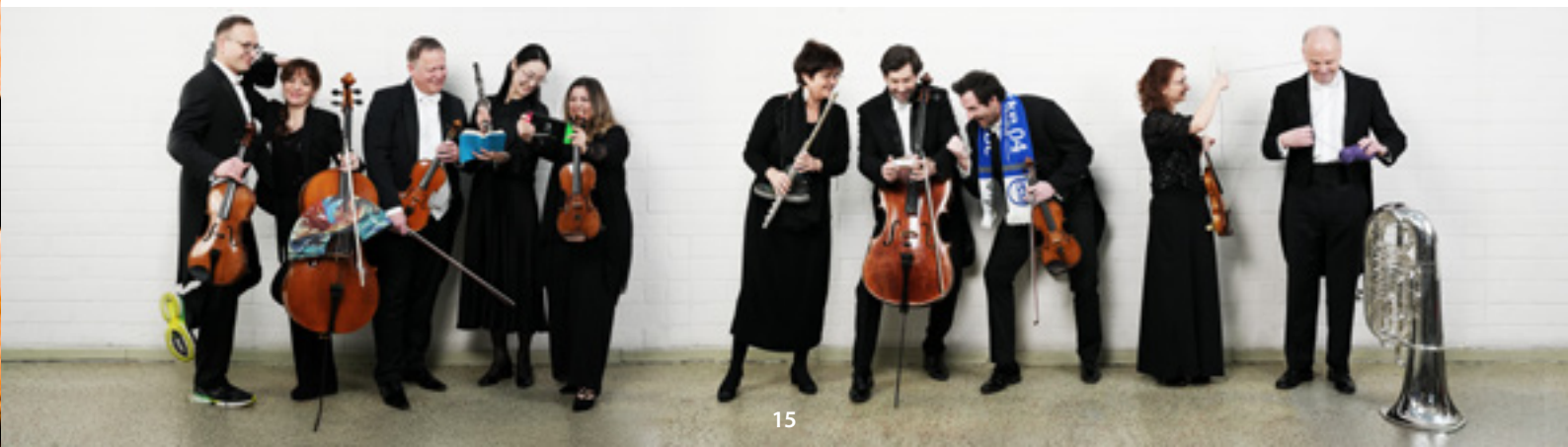
Recklinghausen, Ruhrfestspielhaus

Tickets: s. Seite 121

Mittwoch, 14. Oktober 2026, 19.30 Uhr

Kamen, Konzertaula

Tickets: s. Seite 125



3.1 SINFONIEKONZERT

LICHTBLICK

Felix Mendelssohn-Bartholdy (1809–1847)
Der 42. Psalm op. 42 „Wie der Hirsch schreit“

Joseph Haydn (1732–1809)
**Missa Cellensis in honorem Beatissimae
Virginis Mariae C-Dur (Hob. XXII:5)**
„Cäcilienmesse“



Elisabeth Strake

Solist*innen
Städtischer Chor Recklinghausen
Elisabeth Strake, Leitung



Ein Lichtblick in Zeiten der Angst und Bedrängnis: Felix Mendelssohn Bartholdys Psalmvertonung „Wie der Hirsch schreit“ ist eine seelenvolle Suche nach Trost. In der Zuversicht auf göttliche Hilfe zeigt Mendelssohns ausdrucksvolle Komposition ermutigende Wege auf. Joseph Haydns Gottvertrauen war nicht weniger ausgeprägt. Die feierliche „Missa Cellensis“ ist die umfangreichste seiner Messvertonungen. Sie ist dem Wallfahrtsort Mariazell in der Steiermark zuzuordnen und auch unter dem Namen „Cäcilienmesse“ bekannt. Der Städtische Chor Recklinghausen präsentiert erstmals unter Leitung von Elisabeth Strake dieses prächtige Werk, das traditionelle Formen mit fast opernhafem Schwung vereint.

3.1 SINFONIEKONZERT

LICHTBLICK

Dienstag, 3. November 2026, 19.30 Uhr
Recklinghausen, Ruhrfestspielhaus
Tickets: s. Seite 121



3.2 SINFONIEKONZERT

STERNENREISE

John Williams (*1932)

Thema aus „Star Wars Episode IV: A New Hope“

Enrico Chapela (*1974)

Konzert für E-Cello und Orchester „Magnetar“

Gustav Holst (1874–1934)

„Die Planeten“ op. 32



Felix Drake

Felix Drake, E-Cello
GMD Rasmus Baumann, Leitung



Die berühmteste Weltraumfanfare eröffnet unsere Reise durch den Kosmos: John Williams' „Star Wars“. Star des Konzerts ist Felix Drake, Solocellist der NPW. Er bringt sein elektrisches Cello mit und präsentiert das spektakuläre Konzert „Magnetar“ von Enrico Chapela. Der mexikanische Komponist hat sich für sein weltweit aufgeführtes Stück von Astrophysik und dem Phänomen der Magnetare (Neutronensterne) inspirieren lassen. Seien Sie gespannt auf pulsierenden orchestralen Heavy Metal!

Gustav Holsts „Planeten“-Suite erkundet das All mit furiosen Klangeffekten. Mit dieser Sternenfahrt von 1920 schrieb der Engländer das Urbild aller Science-Fiction-Musiken. Ein magisches Hörerlebnis voller Wucht und Geheimnis, das längst zu den beliebtesten Orchesterwerken überhaupt gehört.

NPWOW-Tipp:

Für ein weiterführendes Angebot s. Seite 91

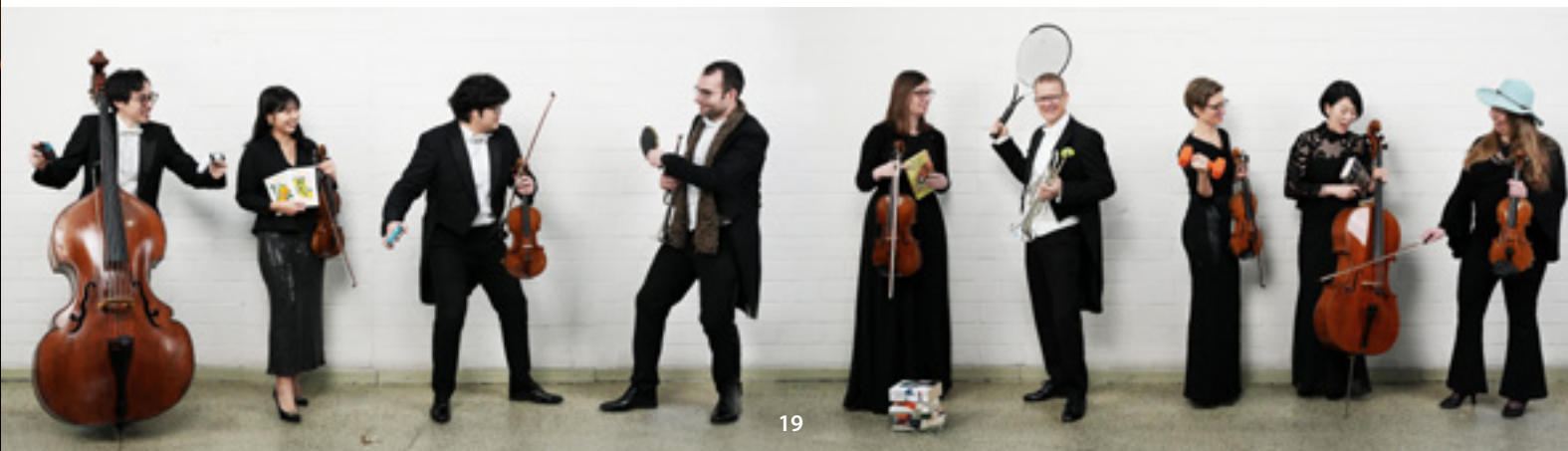
3.2 SINFONIEKONZERT

STERNENREISE

Montag, 9. November 2026, 19.30 Uhr

Gelsenkirchen, Musiktheater im Revier

Tickets: s. Seite 117



3.3 SINFONIEKONZERT

GLORIA HOCH³

Antonio Vivaldi (1678–1741)

Gloria D-Dur RV 589

John Rutter (*1945)

Gloria (1974)

Karl Jenkins (*1944)

Gloria (2010)



Maik Morgner

Annika Rioux, Sopran
Andreas Elias Post, Bariton
Konzertgesellschaft Schwerte
Konzertchor der Stadt Kamen
Solisten des Knabenchores Gütersloh
Maik Morgner, Leitung



Glanz und Gloria verbreiten diese drei wunderbaren Chorwerke, angeregt vom Lobpreis „Gloria in excelsis Deo“ („Ehre sei Gott in der Höhe“). Das „Gloria“ von Antonio Vivaldi begeistert mit prunkvollen Chorsätzen.

Zwei moderne Klassiker aus dem englischen Chorrepertoire ergänzen das Programm: die festlichen „Gloria“-Vertonungen von John Rutter und Karl Jenkins. Beide Komponisten haben mit ihrer melodiosen Musik voll mitreißender Emotionalität eine weltweite Fangemeinde. Die Konzertgesellschaft Schwerte, der Konzertchor der Stadt Kamen und Solisten des Knabenchores Gütersloh unter Leitung von Maik Morgner bringen diese lebensfroh strahlenden Stücke mit vereinter Stimmkraft zum Leuchten.

3.3 SINFONIEKONZERT

GLORIA HOCH³

Samstag, 14. November 2026, 19.00 Uhr

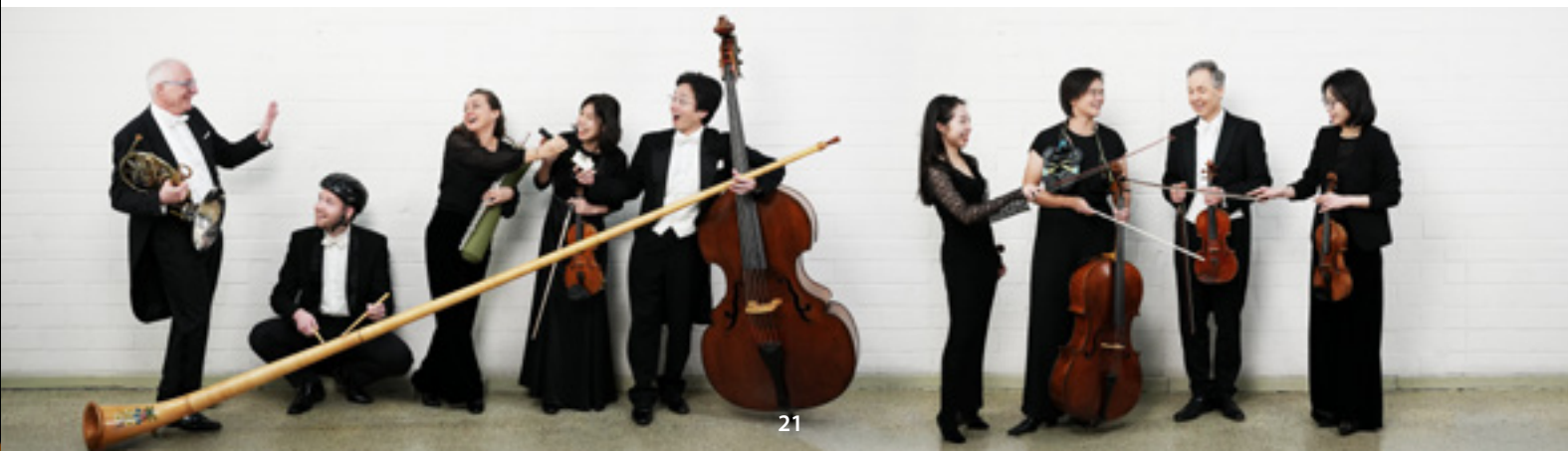
Schwerte, Freischütz

Tickets: www.kgs-schwerte.de

Sonntag, 15. November 2026, 18.00 Uhr

Kamen, Konzertaula

Tickets: s. Seite 125



4. SINFONIEKONZERT

ÜBERRASCHENDE **ES**

Franz Lachner (1803–1890)

Festival Ouvertüre Es-Dur op. 129

Carl Maria von Weber (1786–1826)

Konzert für Klarinette und Orchester Nr. 2 Es-Dur op. 74

Louise Farrenc (1804–1875)

Ouvertüre Nr. 2 Es-Dur op. 24

Max Bruch (1838–1920)

Sinfonie Nr. 1 Es-Dur op. 28



Sharon Kam

Sharon Kam, Klarinette
Ruben Gazarian, Leitung



Als „prächtig und feierlich“ oder „majestätisch“ wird die Tonart Es-Dur in den alten Musikhandbüchern beschrieben. Franz Lachner, von Beethoven und Schubert beeinflusst, wählte sie für seine „Fest-Ouvertüre“ mit überraschendem Schluss.

Der „Freischütz“-Komponist Carl Maria von Weber schrieb zwei herausragende Klarinettenkonzerte. Die Nr. 2 in Es-Dur schließt mit einer festlichen Polonaise.

Solistin ist die gefeierte und preisgekrönte Klarinetistin Sharon Kam. Die Französin Louise Farrenc konnte sich als eine der ersten Komponistinnen von Orchestermusik behaupten. Ihre dramatische Ouvertüre Es-Dur entstand 1834. Und auch Max Bruch, von dem mehr zu entdecken ist als das berühmte Violinkonzert, schrieb seine erste, durch und durch romantische Sinfonie in Es-Dur. Es dirigiert Ruben Gazarian, Generalmusikdirektor am Theater Altenburg-Gera.

4. SINFONIEKONZERT

ÜBERRASCHENDE **ES**

Montag, 7. Dezember 2026, 19.30 Uhr

Gelsenkirchen, Musiktheater im Revier

Tickets: s. Seite 117

Dienstag, 8. Dezember 2026, 19.30 Uhr

Recklinghausen, Ruhrfestspielhaus

Tickets: s. Seite 121

Mittwoch, 9. Dezember 2026, 19.30 Uhr

Kamen, Konzertaula

Tickets: s. Seite 125



5. SINFONIEKONZERT

HEIMAT

Bedřich Smetana (1824–1884)
„Má vlast“ („Mein Vaterland“)



Marcus Bosch

Marcus Bosch, Leitung



Burgen, Balladen, Wälder und Mythen – und natürlich die ewig fließende Moldau. Smetanas „Mein Vaterland“ ist eine Liebeserklärung an seine böhmische Heimat. Der gesamte Zyklus ist nur selten zu hören. Schon die Prager Uraufführung der „Moldau“ 1875 gipfelte in einem Triumph für den bis heute beliebtesten Satz: „Nach der ‚Moldau‘ brach ein wahrer Orkan der Begeisterung aus.“

Aber auch die anderen klangvollen und mitreißenden Sätze lohnen unbedingt das Hören. Alte Legenden ranken sich um Smetanas Stationen: die prächtige Burg Vyšehrad, die Amazonenkönigin Šárka, die herrliche Naturschilderung „Aus Böhmens Hain und Flur“, die Hussiten-Stadt Tábor und den heiligen Berg Blaník. Am Pult steht Marcus Bosch, der bis zur vergangenen Saison Chefdirigent der Norddeutschen Philharmonie Rostock war.

NPWOW-Tipp:

Für ein weiterführendes Angebot s. Seite 89 und 91

5. SINFONIEKONZERT

HEIMAT

Montag, 18. Januar 2027, 19.30 Uhr

Gelsenkirchen, Musiktheater im Revier

Tickets: s. Seite 117

Dienstag, 19. Januar 2027, 19.30 Uhr

Recklinghausen, Ruhrfestspielhaus

Tickets: s. Seite 121

Mittwoch, 20. Januar 2027, 19.30 Uhr

Kamen, Konzertaula

Tickets: s. Seite 125



6. SINFONIEKONZERT

PER ASPERA AD ASTRA

Ludwig van Beethoven (1770–1827)
Ouvertüre zu „Egmont“ op. 84

Sergei Eduardowitsch Bortkiewicz (1877–1952)
Konzert für Klavier und Orchester Nr. 3 op. 32
„Per aspera ad astra“

Anton Bruckner (1824–1896)
Sinfonie Nr. 6 A-Dur



Fabio Martino

Fabio Martino, Klavier
GMD Rasmus Baumann, Leitung

„Durch Nacht zum Licht“ (wörtlich: „Durch das Raue zu den Sternen“): Dieser lateinischen Weisheit folgten auch Musikstücke, die auf eine leuchtende, packende Schlusswirkung zielen. Beethovens Ouvertüre zu Goethes Drama „Egmont“ endet im begeisterten Freiheitsjubiläum, auch wenn der Held im Kampf gegen die Unterdrücker fällt.

Das 3. Klavierkonzert des ukrainischen Spätromantikers Sergej Bortkiewicz trägt das Motto sogar im Titel und führt mit mächtigen Glockenklängen ins strahlende C-Dur. Der brasilianisch-deutsche Pianist Fabio Martino, ein „Zauberer am Klavier“ (HAZ), stellt die großartige Rarität von 1926 vor.

Bruckners Sechste beeindruckt durch festlichen Glanz. Als eine seiner kürzesten Sinfonien fasst sie seine „typischen“ Eigenarten kraftvoll und knapp zusammen.

6. SINFONIEKONZERT

PER ASPERA AD ASTRA

Montag, 15. Februar 2027, 19.30 Uhr
Gelsenkirchen, Musiktheater im Revier
Tickets: s. Seite 117

Dienstag, 16. Februar 2027, 19.30 Uhr
Recklinghausen, Ruhrfestspielhaus
Tickets: s. Seite 121

Mittwoch, 17. Februar 2027, 19.30 Uhr
Kamen, Konzertaula
Tickets: s. Seite 125

Freitag, 20. Februar 2027, 19.30 Uhr
Wesel, Städtisches Bühnenhaus
Tickets: 0281 | 20 32 344 • www.musikverein-wesel.de



7. SINFONIEKONZERT

KURZGESCHICHTEN

Lili Boulanger (1893–1918)
„D'un matin de printemps“

Takashi Bernhöft (*1966)
„NowPast“ für Violine, Shakuhachi und
Orchester

Franz Schubert (1797–1828)
Sinfonie Nr. 7 h-Moll D 759 „Unvollendete“

Jean Sibelius (1865–1957)
Sinfonie Nr. 7 C-Dur op. 105



Takashi Bernhöft

Takashi Bernhöft, Violine
Tony Clark, Shakuhachi
GMD Rasmus Baumann, Leitung



Vier kurze, aber gehaltvolle Werke sind zu erleben. Die poetische Miniatur der jung verstorbenen Lili Boulanger zaubert einen duftigen Frühlingsmorgen herbei. Takashi Bernhöft führt die westliche Sinfonik mit östlichen Traditionen zusammen. Sein Doppelkonzert „NowPast“ basiert auf Haikus, den japanischen Kurzgedichten. Der Komponist selbst übernimmt den Violinpart, Tony Clark ist der Virtuose auf der japanischen Bambusflöte Shakuhachi.

„Unvollendet“, aber vollkommen ist die zweisätzige Sinfonie von Franz Schubert mit ihrem Wechsel zwischen Melancholie und tänzerischer Seligkeit. Nur einen Satz hat Jean Sibelius' 7. und letzte Sinfonie – der aber ist ein knappes, jedoch gewaltiges Vermächtnis. Eine „Freude des Lebens und Vitalität“ nannte sie der finnische Nationalkomponist.

NPWOW-Tipp:

Für ein weiterführendes Angebot s. Seite 89 und 91

7. SINFONIEKONZERT

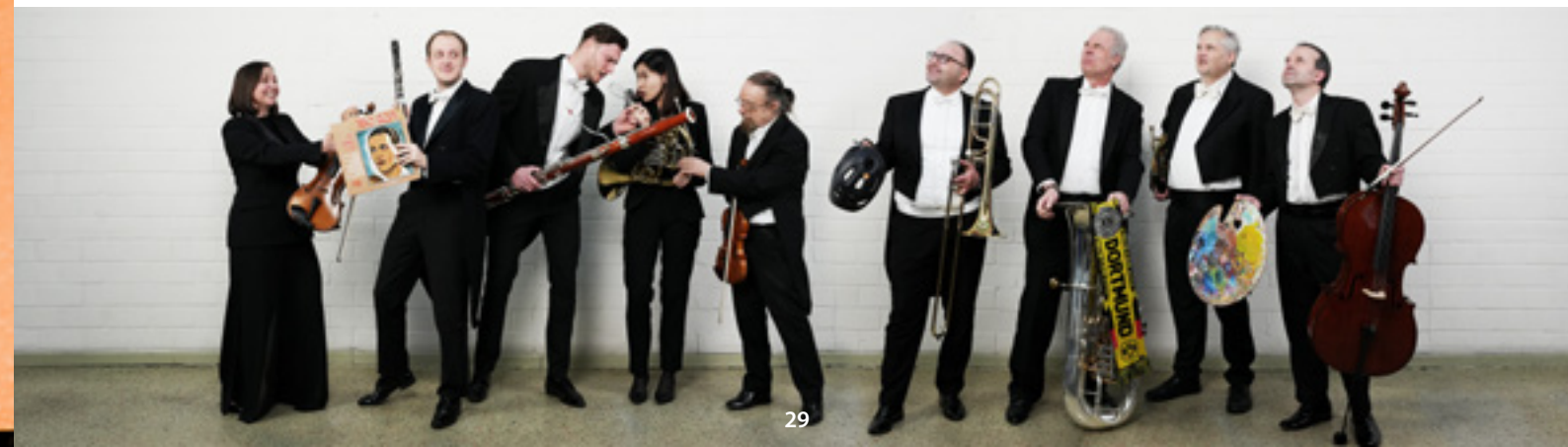
KURZGESCHICHTEN

Montag, 15. März 2027, 19.30 Uhr
Gelsenkirchen, Musiktheater im Revier
Tickets: s. Seite 117

Dienstag, 16. März 2027, 19.30 Uhr
Recklinghausen, Ruhrfestspielhaus
Tickets: s. Seite 121

Mittwoch, 17. März 2027, 19.30 Uhr
Kamen, Konzertaula
Tickets: s. Seite 125

Freitag, 19. März 2027, 19.30 Uhr
Wesel, Städtisches Bühnenhaus
Tickets: 0281 | 20 32 344 • www.musikverein-wesel.de



8. SINFONIEKONZERT

WUNSCHKONZERT

3 x 1 aus 30!



Johannes Wildner

N.N., Soloinstrument
Johannes Wildner, Leitung



„Wünsch dir was!“ heißt es wieder. Gestalten Sie dieses Programm mit und wählen Sie aus beliebten Stücken des Repertoires, aber auch überraschenden Raritäten Ihren Favoriten. Die zur Auswahl stehenden Werke geben wir rechtzeitig auf unserer Website (www.neuephilharmonie-westfalen.de) bekannt. Der österreichische Dirigent Johannes Wildner, ehemaliger GMD der NPW und gern gesehener Gast, leitet mit kundiger Hand durch Ihre persönlichen Konzerthighlights.



Wählen können Sie ab dem **1. September** bis zum **1. Dezember 2026** über unsere Website oder bei allen in dieser Zeit stattfindenden Sinfoniekonzerten. Änderungen vorbehalten.

8. SINFONIEKONZERT

WUNSCHKONZERT

Dienstag, 13. April 2027, 19.30 Uhr

Recklinghausen, Ruhrfestspielhaus

Tickets: s. Seite 121

Mittwoch, 14. April 2027, 19.30 Uhr

Kamen, Konzertaula

Tickets: s. Seite 125

Sonntag, 18. April 2027, 17.00 Uhr

Mülheim an der Ruhr, Stadthalle

Tickets: 0208 | 940 960 • www.stadthalle-muelheim.de

Montag, 19. April 2027, 19.30 Uhr

Gelsenkirchen, Musiktheater im Revier

Tickets: s. Seite 117



9.1 SINFONIEKONZERT

DIALOGE

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809–1847)
„Die Hebriden“ Konzertouvertüre
h-Moll op. 26

Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791)
Sinfonia concertante Es-Dur KV 364

Johannes Brahms (1833–1897)
Serenade Nr. 2 A-Dur op. 16



Mark Rohde

Sun Keiner, Violine
Sae Ito, Viola
Mark Rohde, Leitung



Im Dialog mit der überwältigenden schottischen Natur stand Felix Mendelssohn in seiner dramatischen „Hebriden“-Ouvertüre. Das sturmumtoste Inselreich des legendären Königs Fingal machte einen tiefen Eindruck auf den jungen Schottland-Reisenden.

Ein feinsinniges Zwiegespräch entfalten Violine und Viola in Mozarts Sinfonia concertante, hier gespielt von Konzertmeisterin Sun Keiner und Solobratscherin Sae Ito. Sie gehört mit ihrer Ausgewogenheit und Melodienseligkeit zu den schönsten Konzertwerken Mozarts.

Mit der Musik vergangener Epochen trat Johannes Brahms immer wieder in Dialog. In seiner Serenade Nr. 2 knüpfte er an Mozart an und bahnte sich zugleich den Weg zur großen Sinfonie. Clara Schumann fand „kein Wort für die Wonne, die [ihr] dies Stück verschafft“. Mark Rohde ist GMD am Mainfranken Theater Würzburg.

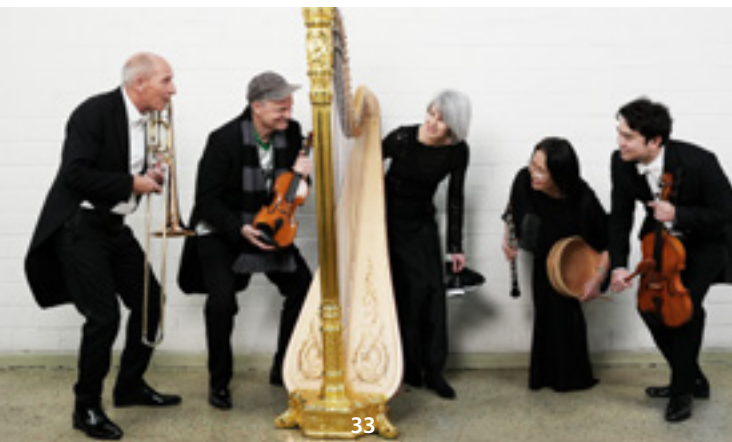
9.1 SINFONIEKONZERT

DIALOGE

Mittwoch, 9. Juni 2027, 19.30 Uhr

Kamen, Konzertaula

Tickets: s. Seite 125



9.2 SINFONIEKONZERT

AUFERSTEHUNG

Gustav Mahler (1860–1911)

Sinfonie Nr. 2 c-Moll „Auferstehungssinfonie“



Rasmus Baumann

Christina Landshamer, Sopran
Sophie Rennert, Alt
Collegium Musicum und Konzertchor
Westfalica der Chorakademie Dortmund
GMD Rasmus Baumann, Leitung



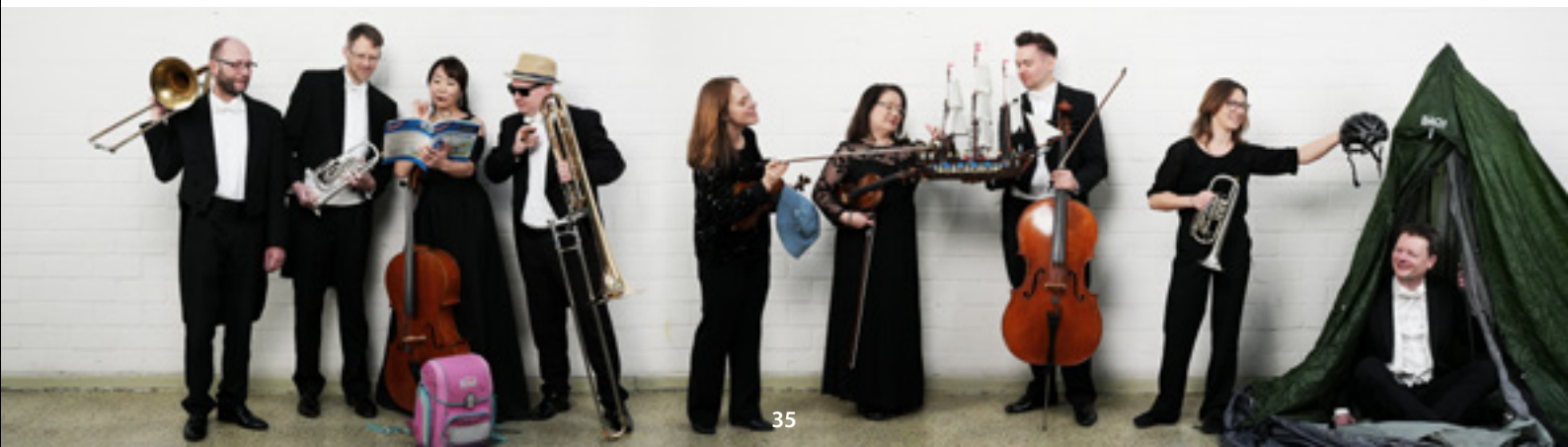
„Aufersteh’n, ja aufersteh’n wirst du, mein Staub, nach kurzer Ruh!“
Die Worte eines alten Chorals trafen Gustav Mahler blitzartig, als er sie bei einer Trauerfeier hörte. So entstand eine der monumentals-
ten Sinfonien der Geschichte. Nichts Geringeres wagt Mahler hier als
eine Ausweitung des sinfonischen „Welttheaters“ um menschliche
und göttliche Liebe mit einem bis dahin unerhörten Aufwand. Zwei-
fach öffnet sich in der Zweiten der Himmel, der im mystischen Altsolo
und dem mächtigen Chorfinale besungen wird. Wie der Komponist
selbst treffend beschrieb: „Es klingt alles wie aus einer anderen Welt
herüber. Und – ich denke, der Wirkung wird sich niemand entziehen
können.“ GMD Rasmus Baumann setzt seinen gefeierten Mahler-Zy-
klus mit diesem grandiosen Schlüsselwerk fort.

9.2 SINFONIEKONZERT

AUFERSTEHUNG

Montag, 28. Juni 2027, 19.30 Uhr
Gelsenkirchen, Musiktheater im Revier
Tickets: s. Seite 117

Dienstag, 29. Juni 2027, 19.30 Uhr
Recklinghausen, Ruhrfestspielhaus
Tickets: s. Seite 121



WIR GRATULIEREN

Die NPW Fotostory 2026/2027



Oliver Wittke

Oberbürgermeister Gelsenkirchen von 1999 – 2004

„Die Neue Philharmonie Westfalen ist ein großartiger Klangkörper mit Bodenhaftung – so wie das Ruhrgebiet und seine Menschen. Wahrscheinlich ist das das Geheimnis ihres Erfolges. Ich wünsche dem Orchester weiterhin guten Zuspruch, ausgezeichnete künstlerische Leistungen und vor allem finanzielle Sicherheit.“



Stephan Popp

NPW Intendant von 2003 – 2014

„Ich wünsche der Neuen Philharmonie Westfalen weiterhin eine glückliche Hand, viele Projekte anzugehen, die perspektivisch den deutlich veränderten Publikumsstrukturen gerecht werden.“



Peer Steinbrück

NRW Ministerpräsident von 2002 – 2005

„Ich wünsche der Neuen Philharmonie Westfalen, dass sie ihre Bedeutung und Anerkennung in der reichhaltigen Orchesterlandschaft Nordrhein-Westfalens bewahren kann. Möge sie in vielen Orten möglichst vielen Bürgerinnen und Bürgern musikalischen Genuss bereiten und insbesondere auch einem jüngeren Publikum den Zugang zur Musik eröffnen.“

WIR GRATULIEREN

Die NPW Fotostory 2026/2027



Elisabeth Höving

Journalistin

„Dem Orchester wünsche ich, dass alle Träger um den enormen kulturellen Wert, die hohe Qualität und die große Bildungsaufgabe des Landesorchesters wissen und es weiterhin auf solide, sichere finanzielle Füße stellen. Damit sich die Musikerinnen und Musiker ausschließlich auf ihre Kunst konzentrieren können und nicht auf die Kosten.“

PARTNER

STÄDTISCHE CHÖRE



Städtischer Chor Recklinghausen

Seit seiner Gründung im Jahr 1938 blickt der Städtische Chor Recklinghausen auf eine beeindruckende Geschichte zurück. Heute präsentieren sie sich mit rund 80 Stimmen als lebendiges Ensemble, das fest in der Kulturlandschaft der Region verwurzelt ist. Der Fokus liegt auf der Erarbeitung anspruchsvoller chorsinfonischer Werke. Nach innovativen Konzepten des langjährigen Chorleiters Alfred Schulze-Auenkamp und wichtigen Impulsen durch Mateo Peñaloza Cecconi, freut sich der Chor nun auf die Zusammenarbeit mit Elisabeth Strake als Nachfolgerin (Chorakademie Dortmund).

Sie verfügen über Chorerfahrung und suchen eine ambitionierte musikalische Gemeinschaft? Kommen Sie gerne zu einer unverbindlichen Schnupperprobe vorbei! Proben finden jeweils donnerstags in der Zeit von 19.45 bis 21.45 Uhr in der Aula des Marie-Curie-Gymnasiums, Göresstraße 5, 45657 Recklinghausen statt. Mehr Infos unter www.staedtischer-chor-recklinghausen.de oder per E-Mail: info@staedtischer-chorrecklinghausen.de



Chor der Konzertgesellschaft Schwerte

Der Chor der Konzertgesellschaft Schwerte wurde 1926 als Madrigalchor gegründet und hat seitdem über 60 Werke der Oratorienliteratur vom Barock bis zur Gegenwart aufgeführt. Seit vielen Jahren ist neben dem traditionellen Novemberkonzert auch der Opern- und Operettenabend – neuerdings in der Form eines „Night of the Proms“-Konzertes – im Mai/Juni zu einem festen Bestandteil geworden. Einen weiteren Schwerpunkt bildet das Weihnachtskonzert, bei dem abwechselnd die Kantaten I-III bzw. IV-VI des Weihnachtsoratoriums von Johann Sebastian Bach sowie „Der Messias“ von Georg Friedrich Händel zur Aufführung gelangen.

www.kgs-schwerte.de



Konzertchor der Stadt Kamen

Der Konzertchor der Stadt Kamen e.V. steht in einer langen Chortradition und hat in zahllosen Konzerten vor Ort und in der Region mitgewirkt. 1978 als „Städtischer Oratorienchor“ neu gegründet, ist er fester Bestandteil der Veranstaltungen der Stadt Kamen und des Kreises Unna. Wichtiger Partner dabei ist die Neue Philharmonie Westfalen, mit der er zusammen bekannte Chorliteratur erarbeitet und aufgeführt hat. Seit Beginn des Jahres 2024 leitet Maik Morgner die beiden Chöre aus Kamen und Schwerte. www.konzertchor-kamen.de

SONNTAGSKONZERTE

Klassisch, klein und immer sonntags

Die Sonntagskonzerte – unsere kleine Konzertreihe lädt zum Klassikgenuss in gelassenem Rahmen ein. Der Top-Tipp für ein musikalisches Wochenende! Locker moderierte Konzerte bieten interessante Hintergründe und führen charmant an die Stücke heran. Immer zu hören: Wolfgang Amadeus Mozart. Was noch? Schauen Sie doch auf den nächsten Seiten einfach selbst.

NPW Persönlich:

Orchestermusiker*innen kennenlernen: Um 10.30 Uhr vor den Sonntagskonzerten in der Heilig-Kreuz-Kirche in Gelsenkirchen bieten unsere Musiker*innen Einblicke in ihr Leben und stellen ihre Instrumente vor.



Die Sonntagskonzerte in der Heilig-Kreuz-Kirche Gelsenkirchen werden präsentiert von der Sparkasse Gelsenkirchen.



Die Sonntagskonzerte in Recklinghausen werden ermöglicht durch die freundliche Unterstützung der Sparkasse Vest.

1. SONNTAGSKONZERT

DOSTLUK (FREUNDSCHAFT)

Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791)
Ouvertüre zu „Die Entführung aus dem Serail“

Jean Baptiste Lully (1632–1687)
„Marche pour la cérémonie des Turcs“

Giovanni Battista Sammartini (1700–1775)
Sinfonie in A-Dur, „Ouverture to Memet“

Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791)
Klaviersonate Nr. 11 A-Dur KV 331 „alla Turca“

Sinem Altan (*1985)
Konzert für Bağlama und Orchester
„beni bağlama! - don't bind me!“
Die vier Hügel

Betin Güneş (*1957)
Vom Bosphorus zum Rhein

Erdal Akkaya (*1974)
Bulut mu olsam
Geceleyin
İki Yaka

Sonntag, 20. September 2026, 11.00 Uhr
Gelsenkirchen, Heilig-Kreuz-Kirche
Tickets: s. Seite 117

Sonntag, 4. Oktober 2026, 11.00 Uhr
Recklinghausen, Bürgerhaus Süd
Tickets: s. Seite 120



Erdal Akkaya

Zum 65. Mal jährt sich 2026 das deutsch-türkische Gastarbeiterabkommen, das den Beginn eines migrationspolitischen und gesellschaftlichen Wandels in der Bundesrepublik einleitete. In der Musik findet der Austausch zwischen europäischen und orientalischen Kulturen seit Jahrhunderten statt.

Dieses Programm stellt klassische Stücke mit „alla turca“-Hintergrund sowie Musik aktueller türkischer Komponist*innen vor. So stehen Mozarts fantasievolle Orient-Klänge neben einem Werk der jungen türkisch-deutschen Komponistin Sinem Altan. Sie stellt die traditionelle Laute Bağlama in den Mittelpunkt ihres Konzerts.

Der prominente Bağlama-Virtuose Erdal Akkaya setzt sich mit seiner mitreißenden Kunst für den Brückenbau zwischen Ost und West ein.

Erdal Akkaya, Bağlama und Gesang
GMD Rasmus Baumann, Leitung



Thomas Zehetmair

Hol's der Teufel! Dämonische Kräfte breiten sich in diesen Stücken aus. Der „Diabolus in Musica“ treibt in vielen gehörnten Masken sein Unwesen. „Das Haus des Teufels“ nannte Luigi Boccherini seine „Sturm und Drang“-Sinfonie. Im Traum hatte Giuseppe Tartini einen diabolischen Pakt geschlossen, dessen Lohn die Vollendung der unsterblichen „Teufelstrillersonate“ war. Sie ist in einem Arrangement des legendären Geigers Fritz Kreisler zu hören.

Schlechter ging es für den legendären Schwerenöter Don Juan aus. Der maßlose Frauenheld fährt in Mozarts Oper „Don Giovanni“ zur Hölle. Eine Strafe, die er auch in Glucks Ballett „Don Juan“ erleidet. Der Geiger und Dirigent Thomas Zehetmair gehört zu den herausragenden Künstlerpersönlichkeiten unserer Zeit.

Thomas Zehetmair, Violine und Leitung

2. SONNTAGSKONZERT

DIABOLUS IN MUSICA

Luigi Boccherini (1743–1805)
Sinfonie Nr. 6 d-Moll

„La Casa del Diavolo“ op. 12

Giuseppe Tartini (1692–1770)
Violinsonate g-Moll „Teufelstrillersonate“

Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791)
Ouvertüre zu „Don Giovanni“

Christoph Willibald Gluck (1714–1787)
Ballettmusik „Don Juan“

Sonntag, 22. November 2026, 11.00 Uhr
Recklinghausen, Sparkasse Vest (Königswall 33)
Tickets: s. Seite 120

Sonntag, 29. November 2026, 11.00 Uhr
Gelsenkirchen, Heilig-Kreuz-Kirche
Tickets: s. Seite 117

3. SONNTAGSKONZERT

DIE GOLDENEN ZWANZIGER

Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791)
Serenade Nr. 6 KV 239 „Serenata notturna“
I. Marcia. Maestoso

Paul Hindemith (1895–1963)
Ouvertüre zum „Fliegenden Holländer“, wie sie eine schlechte Kurkapelle morgens um 7 am Brunnen vom Blatt spielt

Erwin Schulhoff (1894–1942)
„Hot-Suite“

Kurt Weill (1900–1950)
Sinfonie Nr. 2 „Fantaisie symphonique“

Sonntag, 28. Februar 2027, 11.00 Uhr
Recklinghausen, Sparkasse Vest (Königswall 33)
Tickets: s. Seite 120

Sonntag, 7. März 2027, 11.00 Uhr
Gelsenkirchen, Heilig-Kreuz-Kirche
Tickets: s. Seite 117

Sonntag, 7. März 2027, 18.00 Uhr
Gelsenkirchen, Matthäuskirche
Tickets: s. Seite 118



Kris Garfitt

Frisch und frech reagierte die Musik auf die gesellschaftliche Aufbruchsstimmung der „Goldenen Zwanziger“. Paul Hindemith heckte ein sehr lustiges Wagner-Potpourri aus, das dem weihevollen Bayreuth-Kult die Stirn bot. Vom Jazz ließ sich der experimentierfreudige Erwin Schulhoff inspirieren. Aus dessen Stücken stellte Matthias Bucher die „Hot-Suite“ für Posaune und Orchester zusammen. Bilanz dieser turbulenten Epoche zog der „Dreigroschenoper“-Komponist Kurt Weill in seiner 2. Sinfonie mit dem Untertitel „Fantaisie symphonique“, an der er nach seiner Flucht aus Nazi-Deutschland arbeitete. Einen anderen „Goldenen Zwanziger“ präsentiert das Eröffnungsstück: Gerade 20 Jahre jung war Mozart, als er die prächtige „Serenata notturna“ schrieb.

Kris Garfitt, Posaune
GMD Rasmus Baumann, Leitung



Mark Rohde

Im Dialog mit der überwältigenden schottischen Natur stand Felix Mendelssohn in seiner dramatischen „Hebriden“-Ouvertüre. Das sturmumtoste Inselreich des legendären Königs Fingal machte einen tiefen Eindruck auf den jungen Schottland-Reisenden. Ein feinsinniges Zwiegespräch entfalten Violine und Viola in Mozarts Sinfonia concertante, hier gespielt von Konzertmeisterin Sun Keiner und Solobratscherin Sae Ito. Sie gehört mit ihrer Ausgewogenheit und Melodienseligkeit zu den schönsten Konzertwerken Mozarts. Mit der Musik vergangener Epochen trat Johannes Brahms immer wieder in Dialog. In seiner Serenade Nr. 2 knüpfte er an Mozart an und bahnte sich zugleich den Weg zur großen Sinfonie. Clara Schumann fand „kein Wort für die Wonne, die [ihr] dies Stück verschafft“. Mark Rohde ist GMD am Mainfranken Theater Würzburg.

Sun Keiner, Violine
Sae Ito, Viola
Mark Rohde, Leitung

4. SONNTAGSKONZERT

DIALOGE

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809–1847)
„Die Hebriden“ Konzertouvertüre
h-Moll op. 26

Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791)
Sinfonia concertante Es-Dur KV 364

Johannes Brahms (1833–1897)
Serenade Nr. 2 A-Dur op. 16

Sonntag, 13. Juni 2027, 11.00 Uhr
Recklinghausen, Bürgerhaus Süd
Tickets: s. Seite 120

Sonntag, 20. Juni 2027, 11.00 Uhr
Gelsenkirchen, Heilig-Kreuz-Kirche
Tickets: s. Seite 117

WIR GRATULIEREN

Die NPW Fotostory 2026/2027



Anke Sieloff

Sängerin

„Der NPW wünsche ich für die Zukunft, dass ihre Existenz weiterhin auf sicheren politischen Beinen steht... dass ihre Bedeutung für die Gesellschaft, in Schulen, im Konzertsaal, im Theater uneingeschränkte Relevanz behält... dass jeder einzelne Musiker seine Liebe zur Musik dankbar und wertgeschätzt einbringen kann und auch weiterhin die große Wertschätzung des Publikums erfahren darf...“



Bernd Aulich

Journalist

„Junge 30 – das ist ein reifes Alter, in dem man Weichen fürs Leben stellt. Ein Orchester, das in drei Jahrzehnten im Konzertsaal wie im Operngraben imponierende Qualität entwickelt hat wie die Neue Philharmonie Westfalen, verdient kontinuierliche Rückendeckung durch die Politik. Diesem enorm flexiblen Klangkörper wünsche ich mehr junge Hörer und den Mut, mehr Neues zu wagen. Dem Unerhörten gehört ebenso wie dem frischen Blick auf die Tradition die Zukunft.“

WIR GRATULIEREN

Die NPW Fotostory 2026/2027



Dieter Gebhard

Vorsitzender des Kulturausschusses des LWL von 1984 – 2024

„Die Neue Philharmonie Westfalen ist ein leuchtendes Beispiel dafür, dass eine Vielzahl von Menschen unterschiedlicher Nationalitäten für viel Harmonie sorgen kann. Ich wünsche mir, das könnte in der Politik genau so gelingen! Ich wünsche der Neuen Philharmonie Westfalen für die Zukunft eine gesicherte finanzielle Basis, um weiterhin ihrer Rolle als kulturelles Aushängeschild unserer Region gerecht werden zu können.“



Peter Theiler

MiR Intendant von 2001 – 2008

„Für die Zukunft wünsche ich diesem unverzichtbaren Klangkörper, dass ihm unnötige Kürzungsdebatten erspart bleiben und er weiterhin in seiner bekannten und verlässlichen Art musizieren kann – als kulturelles Herzstück der Region.“

NPW BAROCK

Barock macht Bock...oder so ähnlich. Naja, auf jeden Fall bietet unsere Reihe „NPW Barock“ richtig gute Musik von Bach, Händel und Co. Alte Musik wird zu neuem Leben erweckt von Topstars wie dem Geiger und Bratschisten Sergey Malov und dem Cembalisten Jörg Halubek. Die Christuskirche in Recklinghausen sowie die Matthäuskirche in Gelsenkirchen bieten jeweils zwei Mal in der Spielzeit den passenden Raum für eine Konzerterfahrung, die Sie nicht verpassen sollten.



NPW goes...

Unsere Crossover-Reihe „NPW goes...“ geht über Genre-grenzen hinaus, spielt mit verschiedenen Stilen und nimmt sich ikonischer musikalischer Ären an. Dabei begegnen die klassischen Orchesterinstrumente dem Klang von elektrischen Gitarren und Keyboards und sorgen für richtig gute Stimmung, immer wieder unterstützt von Sänger*innen, Schauspieler*innen oder Bands. Im Musiktheater im Revier läuft diese Reihe übrigens auch, aber unter dem Titel „MiR goes...“. Na, neugierig?



SONDERKONZERTE

Film-, Weihnachts-, Kurz- oder Open-Air-Konzerte: Unter dem unscheinbaren Titel „Sonderkonzerte“ verbirgt sich eine bunte Mischung an Konzertprogrammen, die wir im Ruhrgebiet und darüber hinaus in jeder Spielzeit neu präsentieren. Ein absoluter Publikumsliebbling sind unsere Weihnachtskonzerte. Einen festlichen Start ins Jahr bieten unsere Neujahrskonzerte. In ganz Deutschland können Sie unsere Filmkonzerte erleben. Open-Air-Konzerte bieten Top-Unterhaltung im Freien und der „Ruhepol“ im Rahmen von „Recklinghausen leuchtet“ ist jedes Jahr wieder ein Hit. Mehr Kultur geht nicht!



KAMMERKONZERTE

Das Beste, was Kammermusik zu bieten hat, wird Ihnen von kleinen Ensembles an jetzt sogar vier verschiedenen Orten in unserem Trägergebiet präsentiert. Im Foyer des Musiktheaters im Revier in Gelsenkirchen, im schönsten Rathaus Deutschlands in Recklinghausen, im klassizistischen Ambiente von Haus Opherdicke im Kreis Unna und in dieser Spielzeit nach vielen Jahren auch wieder im Kunstmuseum Gelsenkirchen. Unsere Musiker*innen entwickeln eigenständig die Programme und musizieren in den unterschiedlichsten Formationen. Eine großartige Möglichkeit für kleine Konzerterlebnisse mit immer neuen Programmen.



NPW Barock

1. KONZERT DA SPALLA

Johann Adolf Hasse (1699 –1783)
Sinfonia a quattro Nr. 1 D-Dur op. 5

Konzert für Violoncello da spalla, Streicher und Basso continuo D-Dur

Georg Friedrich Händel (1685 –1759)
Concerto grosso Nr. 11 A-Dur HWV 329 op. 6

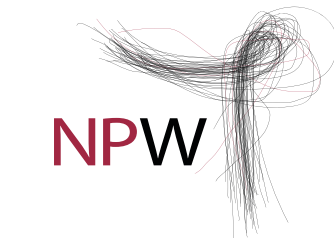
Carl Philipp Emanuel Bach (1714 –1788)
Sinfonie B-Dur Wq 182/ 2

**Konzert für Violoncello da spalla,
Streicher und Basso continuo G-Dur Wq 169**

Sonntag, 15. November 2026, 18.00 Uhr
Gelsenkirchen, Matthäuskirche
Tickets: s. Seite 118

Montag, 16. November 2026, 19.30 Uhr
Coesfeld, Konzert Theater
Tickets: 0800 | 539 6000 • konzerttheatercoesfeld.de

Mittwoch, 18. November 2026, 18.00 Uhr
Recklinghausen, Christuskirche
Eintritt frei! Infos s. Seite 122



KeK Kunst entdeckt Kirche



Sergey Malov

In diesem Programm begegnen wir einem historischen Streichinstrument aus der Barockzeit, dem Violoncello da spalla, auf dem vermutlich sogar Johann Sebastian Bach ursprünglich seine Cellosuiten spielte. Der virtuose Geiger Sergey Malov lässt mit einem Werk von Johann Adolf Hasse dieses besondere Instrument erklingen. Der vielfache Preisträger trat unter anderem mit Orchestern wie dem London Philharmonic Orchestra oder dem BR-Sinfonieorchester auf. Ergänzt wird dieses barocke Programm durch Werke von Carl Philipp Emanuel Bach und Georg Friedrich Händel.

Sergey Malov, Violoncello da spalla und Leitung



Jörg Halubek

Das erste Brandenburgische Konzert von Johann Sebastian Bach ist ein musikalischer Wettstreit zwischen zwei Hörnern, drei Oboen und einer Violine. Das fünfte Brandenburgische Konzert wird hingegen von einer hervorgehobenen Cembalo-Stimme geprägt, deren berühmte 64-taktige Kadenz das Werk vielleicht zum ersten Cembalokonzert der Musikgeschichte macht. Für dieses sowie für Bachs viertes Cembalokonzert kehrt der Cembalist und Dirigent Jörg Halubek zur NPW zurück, der sich darauf spezialisiert hat, historisch informierte Prinzipien auf zeitgenössische Klangkörper zu übertragen.

Jörg Halubek, Cembalo und Leitung

NPW Barock

2. KONZERT DER WELTLICHE BACH

Johann Sebastian Bach (1685 –1750)
Brandenburgisches Konzert Nr. 1 F-Dur BWV 1046

Cembalokonzert Nr. 4 A-Dur BWV 1055

Brandenburgisches Konzert Nr. 5 D-Dur BWV 1050
Nur in Gelsenkirchen

Orchestersuite Nr. 4 D-Dur BWV 1069

Sonntag, 4. Juli 2027, 18.00 Uhr
Gelsenkirchen, Matthäuskirche
Tickets: s. Seite 118

Mittwoch, 7. Juli 2027, 18.00 Uhr
Recklinghausen, Christuskirche
Eintritt frei! Infos s. Seite 122

MiR goes POP: Back to the 90s

Wenn Millenial-Hezen höherschlagen und es niemanden mehr auf den Stühlen hält...dann geht es wohl „Back to the 90s“. Ob Tamagotchi, Furby oder Gameboy, die Neunziger sind absoluter Kult. Doch neben Gaming, Mode und Co. verbinden die meisten vor allem eines mit diesem Jahrzehnt: Die Musik! Kommen Sie mit und feiern Sie Hits von Sting und Michael Jackson, Seal und George Michael oder Robbie Williams und Oleta Adams. Tanzen Sie zu den besten Songs aus der Welt der Boy- und Girlgroups und genießen Sie Highlights des Britpop mit Musik von Bands wie Oasis oder The Verve. Den Walkman können Sie zu Hause lassen, denn hier ist alles live!

Viviane Essig, Gesang
Bonita Niessen, Gesang
Henrik Wager, Gesang
Carsten Kirchmeier, Moderation
GMD Rasmus Baumann, Leitung

Samstag, 28. November 2026, 19.00 Uhr
Samstag, 9. Januar 2027, 19.00 Uhr
Sonntag, 24. Januar 2027, 18.00 Uhr
Freitag, 12. Februar 2027, 19.00 Uhr
Samstag, 13. Februar 2027, 19.00 Uhr
 Gelsenkirchen, Musiktheater im Revier
Tickets: s. Seite 117



NPW goes FILM: Die besten Filmsongs

Konzerte zu Filmmusik sind schon fast ein so essenzieller Teil des Programms der NPW, wie die Sinfoniekonzerte... doch einer ganz besonderen Form von Filmmusik wird sich in diesem Konzert gewidmet. Viviane Essig und Henrik Wager bieten Ihnen einen Abend mit einer Auswahl der schönsten Filmsongs aller Zeiten. Es gibt Songs, die man hört, sei es im Radio oder wo auch immer, und man weiß sofort, zu welchem Film sie gehören. Erleben Sie Hits aus alten und neuen Filmen, wie „A Star is born“, „James Bond: Skyfall“, „Zurück in die Zukunft“ und „Happy“ aus „Ich – Einfach unverbesserlich 2“. Ein Abend für Fans von Kino und richtig guter Musik.

Viviane Essig, Gesang
Henrik Wager, Gesang
Carsten Kirchmeier, Moderation
GMD Rasmus Baumann, Leitung

Freitag, 5. März 2027, 19.00 Uhr
Sonntag, 21. März 2027, 18.00 Uhr
Freitag, 30. April 2027, 19.00 Uhr
Samstag, 29. Mai 2027, 19.00 Uhr
 Gelsenkirchen, Musiktheater im Revier
Tickets: s. Seite 117

Samstag, 15. Mai 2027, 19.30 Uhr
 Unna, Stadthalle
Tickets: s. Seite 126

Freitag, 16. Juli 2027, 19.30 Uhr
 Recklinghausen, Ruhrfestspielhaus
Tickets: s. Seite 121



SONDERKONZERTE

BAUMANN'S HITPARADE 2026

Open-Air-Konzerte

Jede Spielzeit wieder ein Hit sind unsere Open-Air-Konzerte im Spätsommer, mit denen wir unter freiem Himmel den Beginn der Saison feiern. In dieser Spielzeit hat GMD Rasmus Baumann in „Baumann's Hitparade 2026“ wieder ein Programm zusammengestellt, dass die Freuden der klassischen Musik mit Highlights aus Filmmusik und mehr kombiniert. Klassik-Stars wie Mozart und Grieg treffen auf Ikonen der Filmmusik wie John Williams und Hans Zimmer. Bekannte Melodien zum Mitfeiern, Genießen und Mitraten mit GMD Rasmus Baumann und der Neuen Philharmonie Westfalen. Das wird ein Abend, den Sie so schnell nicht vergessen werden. Der Eintritt ist natürlich wie immer frei!

GMD Rasmus Baumann, Leitung

Freitag, 4. September 2026, 19.30 Uhr

Recklinghausen, Rathausplatz

Samstag, 5. September 2026, 19.30 Uhr

Gelsenkirchen-Buer, Park an der Matthäuskirche

Sonntag, 13. September 2026, 18.00 Uhr

Unna, Marktplatz



SONDERKONZERTE

RUHEPOL

Kurzkonzerte im Rahmen von „Recklinghausen leuchtet“

Wenn die Innenstadt Recklinghausens in bunten Lichtern erstrahlt und tausende Besucher*innen durch die Straßen laufen, dann muss das wohl an „Recklinghausen leuchtet“ liegen. Auch 2026 bietet die Neue Philharmonie Westfalen wieder einen besonderen Programmpunkt im Rahmen dieses Festivals. Die Kurzkonzerte mit dem passenden Titel „Ruhepol“ laden ein für ein paar Minuten dem Trubel der Stadt zu entfliehen und einen Moment der Ruhe zu genießen. In der stimmungsvoll beleuchteten Propsteikirche St. Peter präsentiert die NPW unter der Leitung von GMD Rasmus Baumann drei kurze Konzerte mit sorgfältig ausgewählten klassischen Werken, die eine einzigartige Atmosphäre schaffen. Der Eintritt ist frei! Weitere Infos ab Herbst 2026 auf www.re-leuchtet.de.

GMD Rasmus Baumann, Leitung

Sonntag, 8. November 2026,

17.00 Uhr, 17.45 Uhr und 18.30 Uhr

Recklinghausen, Propsteikirche St. Peter



MARLER DEBÜT

Das „Marler Debüt“ ist eine der traditionsreichsten Anschlussförderungen des Bundeswettbewerbs „Jugend musiziert“. Bereits seit 1967 bietet die Stadt Marl begabten Musiker*innen, die beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ ihr großes künstlerisches Talent unter Beweis gestellt haben, die Möglichkeit gemeinsam mit einem groß besetzten Sinfonieorchester aufzutreten. Die Konzertreihe findet zweimal im Jahr statt, einmal als Kammermusikkonzert im Herbst und einmal als Konzert für Solist*innen mit Orchesterbegleitung im Frühjahr, dieses Mal erneut präsentiert von der Neuen Philharmonie Westfalen im Theater Marl.

Samstag, 13. März 2027, 19.00 Uhr

Marl, Theater

Tickets: 02365 | 99 43 10 •

www.theater-marl.de



SONDERKONZERTE

INTERNATIONALE GARTENAUSSTELLUNG 2027

Vom 23. April bis zum 17. Oktober 2027 findet im ganzen Ruhrgebiet verteilt die **Internationale Gartenausstellung (IGA)** statt. Das größte Gartenfestival Europas findet damit zum ersten Mal nicht in einer einzelnen Stadt, sondern in einer ganzen Region statt und plant auf einzigartige Weise industrielles Erbe, moderne Garten- und Landschaftsarchitektur sowie zukunftsweisende Konzepte für Nachhaltigkeit und urbanes Leben zu verbinden... und die Neue Philharmonie Westfalen ist mit dabei! Mit gleich drei unterschiedlichen Programmen an verschiedenen Spielorten in der Region lässt die NPW Aspekte der Natur auf musikalischer Ebene hörbar werden.

Komponist*innen der klassischen Musik haben sich immer schon gerne von der Natur inspirieren lassen, ob Beethoven bei seiner „Pastorale“ oder Tschaikowsky in seinem „Blumenwalzer“. Diesem Phänomen widmen wir uns im **sinfonischen Konzertprogramm**.

In eine ganz andere stilistische Richtung geht es in unserem **Crossover-Konzert**. Bunt und fröhlich wird es in einem Programm ganz in der Tradition des „Flower-Power“. Mit Songs wie „Bridge over Troubled Water“, „California Dreaming“, „Let the Sunshine In“ und vielen mehr lassen wir die Zeit der Hippies wieder lebendig werden.

Für die ganz Kleinen wird natürlich auch etwas geboten... also nicht nur für Kinder, sondern auch für alles, was krabbelt und summt. In unserem **Familienkonzert** lauschen Sie einem Konzert zwischen Gräsern, Blumen und Sonnenstrahlen, denn jedes Insekt hat seinen eigenen Klang, genau wie die Instrumente im Orchester. Ein echtes Highlight dieses Konzerts ist Rimski-Korsakows rasanter „Hummelflug“.

Termine und Spielorte werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

Weitere Informationen auf www.iga2027.ruhr



Internationale
Gartenausstellung 2027
Ruhrgebiet

ZUKUNFT. BLÜHT.

23. April bis
17. Oktober 2027

Erlebe das größte
Gartenfestival
Europas

Mit dabei die
Neue Philharmonie Westfalen



Infos und
Tickets unter
IGA2027.RUHR

SONDERKONZERTE

WEIHNACHTSKONZERT

Musikalische Einstimmung auf die Feiertage

Wenn sich das Jahr dem Ende zuneigt, lädt die Neue Philharmonie Westfalen in den Tagen vor Heiligabend zu ihren Weihnachtskonzerten ein und führt damit eine liebgewonnene Tradition fort, die für viele den musikalischen Start in die Weihnachtszeit markiert. Auf der stimmungsvoll geschmückten Bühne erklingen vertraute Orchesterklänge, begleitet von humorvollen Geschichten. Zusammen mit GMD Rasmus Baumann und ausgewählten Gästen erfüllen wir die Bühne mit festlicher Musik und weihnachtlicher Stimmung. Und wenn zum Abschluss alle gemeinsam „Stille Nacht“ singen, dann beginnt Weihnachten – jedes Jahr aufs Neue.

Andreas de Witt, Moderation
Roland Vesper, Erzähler
GMD Rasmus Baumann, Leitung

Donnerstag, 17. Dezember 2026, 19.00 Uhr

Unna, Stadthalle
Tickets: s. Seite 126

Sonntag, 20. Dezember 2026, 14.00 und 18.00 Uhr

Gelsenkirchen, Musiktheater im Revier
Tickets: s. Seite 117

Dienstag, 22. Dezember 2026, 18.00 Uhr

Marl, Theater
Tickets: 02365 | 99 43 10 • www.theater-marl.de

Mittwoch, 23. Dezember 2026, 14.00 und 18.00 Uhr

Recklinghausen, Ruhrfestspielhaus
Tickets: s. Seite 122

SONDERKONZERTE

REISEFIEBER

Silvester- und Neujahrskonzerte

Einmal um die Welt an einem Abend: Bei den Neujahrskonzerten in dieser Saison nimmt die NPW Sie mit auf die Reise mit bekannten Werken von Komponisten wie Rossini oder Dvořák sowie einigen ganz besonderen Souvenirs von Jacques Offenbach, Paul Lincke und Franz von Suppé. Außerdem schauen wir in den goldenen 20er Jahren vorbei und natürlich – wie immer im Neujahrskonzert – in Wien mit jeder Menge Musik der Strauß-Dynastie! Unterwegs treffen wir Strauß-Klassiker wie den virtuosen Chineser-Galopp, die mitreißende Polka „Éljen a Magyar!“ oder den funkelnden Lagunenwalzer, aber auch selten gespielte Kostbarkeiten wie Paul Abrahams Musik zur „Blume von Hawaii“. Mit Dirigent Florian Ziemen, langjähriger GMD des Theater Hildesheim, leitet ein leidenschaftlicher Operettenspezialist die diesjährige Reihe der Konzerte zum Jahreswechsel.

Markus Wallrafen, Moderation
Florian Ziemen, Leitung

Dienstag, 29. Dezember 2026, 19.00 Uhr

Fröndenberg, Aula der Gesamtschule
Tickets: 02373 | 97 61 51 • www.proticket.de

Freitag, 1. Januar 2027, 20.00 Uhr

Samstag, 16. Januar 2027, 19.00 Uhr
Gelsenkirchen, Musiktheater im Revier
Tickets: s. Seite 117

Sonntag, 3. Januar 2027, 11.00 Uhr

Recklinghausen, Bürgerhaus Süd
Tickets: s. Seite 122

Montag, 4. Januar 2027, 19.30 Uhr

Lünen, Heinz-Hilpert-Theater
Tickets: 02306 | 104 2299 • www.kulturbuero-luenen.de

Donnerstag, 7. Januar 2027, 19.30 Uhr

Recklinghausen, Ruhrfestspielhaus
Tickets: s. Seite 122

Weitere Termine s. Seite 133

OCEAN IN CONCERT

Der Klima- und Umweltschutz gehört zu den wichtigsten Aufgaben der aktuellen Generationen: Die Polarkappen schmelzen, Temperaturen steigen, zahlreiche Tierarten sterben aus... „Ocean with David Attenborough“, der britische Dokumentarfilm mit dem legendären Tierfilmer, kam 2025 in die Kinos und macht genau darauf aufmerksam. Er behandelt die Rolle des Ozeans als wichtiges Reservoir bei der Rettung des biologischen Gleichgewichts auf der Erde. Mit Musik des preisgekrönten Komponisten Steven Price und in Echtzeitbegleitung durch die Neue Philharmonie Westfalen ist dieses Konzert definitiv ein Erlebnis, das Sie nicht verpassen sollten!

Montag, 4. Januar 2027, 20.00 Uhr
Köln, Philharmonie

Dienstag, 26. Januar 2027, 19.30 Uhr
Frankfurt, Alte Oper

Tickets: www.eventim.de

THE SOUND OF JAMES BOND

Spektakulär wie ein James Bond Film ist dieses Programm mit Hits aus den ikonischen Filmen um den britischen Geheimagenten mit einer Liebe für schöne Frauen, schnelle Autos und Martinis „geschüttelt, nicht gerührt“. Mit Titelsongs und Auszügen aus den Soundtracks von **Liebesgrüße aus Moskau, Goldfinger, Feuerball, Man lebt nur zweimal, Diamantenfieber, Leben und sterben lassen, GoldenEye, Casino Royale, Skyfall, Keine Zeit zu Sterben** und mehr bietet dieses Programm alles, was ein James Bond Fan sich nur wünschen kann. Mit legendären Klassikern von Shirley Bassey, Louis Armstrong, Tina Turner, Adele und vielen weiteren Hochkarättern.

Donnerstag, 21. Januar 2027, 19.30 Uhr
Düsseldorf, Tonhalle

Freitag, 9. April 2027, 19.30 Uhr
Hannover, Kuppelsaal

Tickets: www.eventim.de

THE SOUND OF HANS ZIMMER & JOHN WILLIAMS

Nur ein paar Töne dieser Melodien reichen häufig aus, um den eigenen Lieblingsfilm direkt wieder vor Augen zu haben und in die Abenteuerwelt einzutauchen. Hans Zimmer und John Williams, zwei der wohl bekanntesten Filmmusikkomponisten aller Zeiten, bieten den Rahmen für dieses fantastische Programm, das die NPW 2027 erneut auf Tour bringt. Musikalische Highlights aus **Der König der Löwen, Harry Potter, Inception, Star Wars, Fluch der Karibik, E.T., Pearl Harbor** und **Indiana Jones** machen dieses Konzert zu einem Abend, den Sie so schnell nicht mehr vergessen werden. Kopfkino vorprogrammiert!

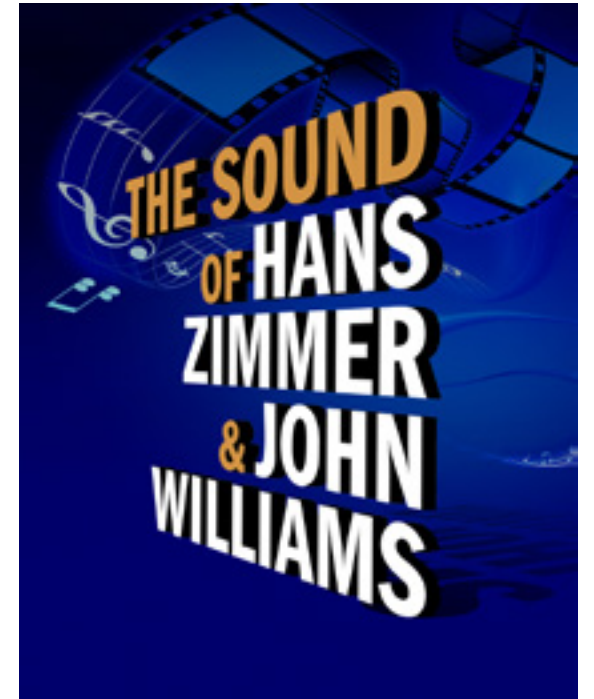
Donnerstag, 4. Februar 2027, 19.30 Uhr
Freitag, 5. Februar 2027, 19.30 Uhr
Frankfurt, Alte Oper

Samstag, 27. März 2027, 15.00 und 19.30 Uhr
Dortmund, Konzerthaus

Montag, 29. März 2027, 15.00 und 20.00 Uhr
Köln, Philharmonie

Samstag, 10. April 2027, 19.30 Uhr
Hannover, Kuppelsaal

Tickets: www.eventim.de



NPW ON TOUR

KEVIN – ALLEIN ZU HAUS

Sei es die Statue, die immer wieder gerammt wird, die Vogelspinne auf der Flucht oder die Heizung im Keller – humoristisch ist „Kevin – Allein zu Haus“ ein Meilenstein. Aber auch musikalisch ist der Film keineswegs uninteressant: Sowohl das bekannte Hauptthema „Somewhere in My Memory“ als auch die Weihnachtslied-Zitate, derer John Williams sich in der Filmmusik bedient, haben unser aller Eindruck dieses Weihnachtsklassikers stark geprägt. Lassen Sie sich die Winterzeit versüßen und genießen Sie diesen Film, natürlich mit Live-Musik der NPW, on Tour!

Montag, 7. Dezember 2026, 19.30 Uhr
Frankfurt, Alte Oper

Samstag, 2. Januar 2027, 15.00 und 20.00 Uhr
Köln, Philharmonie

Tickets: www.eventim.de

DREI HASELNÜSSE FÜR ASCHENBRÖDEL

Weihnachten wird märchenhaft! Nach dem Tod ihres Vaters lebt Aschenbrödel unter dem strengen Regiment der Stiefmutter, die sie wie eine Magd behandelt. Aber als sie bei einem Ausflug in die verschneiten Wälder rings um den heimatlichen Gutshof auf den Prinzen trifft, nimmt ihr Leben eine unerwartete Wendung... Der Rest der Geschichte ist spätestens seit der Veröffentlichung des Films im Jahr 1973 Kult, genauer gesagt Weihnachts-Kult! Erleben Sie den Originalfilm auf der Großleinwand mit musikalischer Live-Begleitung durch die NPW.

Sonntag, 6. Dezember 2026, 15.00 und 18.30 Uhr
Frankfurt, Alte Oper

Dienstag, 22. Dezember 2026, 16.00 und 18.30 Uhr
Sonntag, 27. Dezember 2026, 15.00 und 18.30 Uhr
Dortmund, Konzerthaus

Tickets: www.eventim.de



**Die schönsten Momente werden
noch schöner, wenn man sie
gemeinsam erlebt.**

**Daher fördern wir kulturelle und
gesellschaftliche Aktivitäten in Unna,
Kamen, Fröndenberg und Holzwickede.**

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
UnnaKamen**

WIR GRATULIEREN

Die NPW Fotostory 2026/2027



Dr. Hans-Jochen Gigerl

Vorsitzender NPW Förderverein von 1999 - 2017

„Ich wünsche der Neuen Philharmonie Westfalen für die Zukunft an erster Stelle, dass sie erhalten und fest in der Region verankert bleibt. Ich wünsche ihr ferner, dass sie die hohe Qualität ihres Spiels erhalten kann, die Chance erhält, zu einem A-Orchester aufzusteigen und die ansonsten angedachten Ziele in Erfüllung gehen.“



Frank Baranowski

Oberbürgermeister Gelsenkirchen von 2004 – 2020

„Ich wünsche der NPW, dass sie auch weiterhin auf einem derart hohem musikalischen Niveau Musik machen kann wie zur Zeit. Dazu gehört zum einen der Rückhalt bei den Trägern (Städte Gelsenkirchen und Recklinghausen, Kreis Unna und Land NRW), zum anderen der Rückhalt beim Publikum und drittens weiterhin ein so spannendes Repertoire, wie es GMD Rasmus Baumann immer wieder gekonnt zusammenstellt.“



Dr. Manfred Beck

Kulturdezernent Gelsenkirchen von 2000 – 2016

„Ich wünsche der NPW, dass sie noch viele Jahre mit möglichst viel Erfolg gegen die Dissonanzen in dieser Welt anspielen darf!“

WIR GRATULIEREN

Die NPW Fotostory 2026/2027



Tina Brambrink

Journalistin

„Mein Wunsch für die Zukunft der NPW: Weiterhin Mut zu großen Ideen – und die verlässliche Unterstützung, die ein Orchester braucht. Die NPW hat schwierige Phasen überstanden. Ich wünsche Generalmusikdirektor Rasmus Baumann, seinen Musikerinnen und Musikern und dem ganzen Team hinter den Kulissen volle Säle, neugierige (junge) Menschen im Publikum und die Freiheit, auch Ungewöhnliches zu wagen.“

KAMMERKONZERTE

Foyerkonzerte im Musiktheater im Revier

MUSIKALISCHE FREUNDSCHAFTEN

Albert Dietrich (1829–1908), Robert Schumann (1810–1856),
Johannes Brahms (1833–1897)

F.A.E.-Sonate für Violine und Klavier

Robert Schumann (1810–1856)

Sonate a-Moll für Violine und Klavier op. 105

Clara Schumann (1819–1896)

Drei Romanzen für Violine und Klavier op. 22

Johannes Brahms (1833–1897)

Violinsonate Nr. 3 d-Moll für Violine und Klavier op. 108

István Karácsonyi, Violine

Gabriella Karácsonyi, Klavier

Sonntag, 11. Oktober 2026, 11.00 Uhr

Tickets: s. Seite 117

NPW-EXPRESS – EINE MUSIKALISCHE ZUGREISE

Johann Sebastian Bach (1685–1750)

Contrapunctus IX aus „Die Kunst der Fuge“ BWV 1080

Ludwig van Beethoven (1770–1827)

Türkischer Marsch aus „Die Ruinen von Athen“ op. 113

**Und Werke von u.a. Ludwig Maurer,
Claude Debussy und Gustav Holst**

Mechthild Drop, Trompete

Johannes Potzel, Trompete

Peter Loreck, Horn

Gerd Schnackenberg, Posaune

Lasse Kirst, Bassposaune

Sonntag, 22. November 2026, 11.00 Uhr

Tickets: s. Seite 117

ZUCKERHUT UND EIFFELTUM

Claude Debussy (1862–1918)

„Syrinx“ für Soloflöte

„Prélude à l'après-midi d'un faune“

für Flöte, Klarinette und Klavier

(Arr. Michael Webster)

Heitor Villa-Lobos (1887–1959)

„Fantaisie concertante“ für Klarinette,

Fagott und Klavier

Andre Leon Caplet (1878–1925)

Quintett für Klavier, Flöte, Oboe, Klarinette

und Fagott op. 8

Kathrin Jöris, Flöte

Gioele Coco, Oboe

Kerstin Hauschild, Klarinette

Tania García Crespo, Fagott

Cordula Hacke, Klavier

Sonntag, 14. Februar 2027, 11.00 Uhr

Tickets: s. Seite 117

KAMMERKONZERTE

Foyerkonzerte im Musiktheater im Revier

SCHUBERTS KLANGWELTEN

Franz Schubert (1797–1828)

Klaviertrio B-Dur D. 28 „Sonatensatz“

Streichtrio B-Dur D. 581

Klavierquintett A-Dur D. 667 „Forellenquintett“

Satoko Iwabuchi, Violine

Sophia Hilger, Viola

François-Marie Lhuissier, Violoncello

Atsuhiko Iwabuchi, Kontrabass

Raimu Satoh, Klavier

Sonntag, 9. Mai 2027, 11.00 Uhr

Tickets: s. Seite 117

KAMMERKONZERTE

Rathauskonzerte im Rathaus Recklinghausen

FJORDE UND WÄLDER

Jean Sibelius (1865–1957)

Streichquartett d-Moll op. 56 „Voces intimae“

Edvard Grieg (1843–1907)

Streichquartett Nr. 1 g-Moll op. 27

QuartVest

Natasha Elvin-Schmitt, Violine

Chorong Hwang, Violine

Sae Ito, Viola

François-Marie Lhuissier, Violoncello

Sonntag, 18. Oktober 2026, 11.00 Uhr

Tickets: s. Seite 121

ZWISCHEN POESIE UND TIEFE - ROMANTISCHE KLANGWELTEN VON GLINKA BIS BRAHMS

Michail Iwanowitsch Glinka (1804–1857)

„Trio pathétique“ für Klarinette, Violoncello und Klavier

Frédéric Chopin (1810–1849)

Ballade Nr. 4 f-Moll op. 52

Robert Schumann (1810–1856)

Adagio und Allegro As-Dur op. 70

Johannes Brahms (1833–1897)

Trio a-Moll für Klarinette, Violoncello und Klavier op. 114

Norbert Göller, Klarinette

François-Marie Lhuissier, Violoncello

Julia Golkhovaya, Klavier

Sonntag, 15. November 2026, 11.00 Uhr

Tickets: s. Seite 121

HE(A)R STORY

Helene Liebmann (1795–1869)

Grande Sonate op. 11 B-Dur

Henriëtte Bosmans (1895–1952)

Sonate für Violoncello und Klavier a-Moll

Rebecca Clarke (1896–1979)

„I'll bid my heart be still“

Passacaglia on an English Tune

Louise Aldolpha Le Beau (1850–1927)

Fünf Stücke op. 24

Mel Bonis (1858–1937)

Sérénade op. 46

Méditation op. 33/2

Nadia Boulanger (1887–1979)

Trois pièces

Lydia Keymeling, Violoncello

Constance Vogel, Klavier

Sonntag, 31. Januar 2027, 11.00 Uhr

Tickets: s. Seite 121

KAMMERKONZERTE

Rathauskonzerte im Rathaus Recklinghausen

ALTE KLÄNGE – NEUE WELTEN

Jean-Marie Leclair (1697–1764)

Triosonate D-Dur op. 8 Nr. 2

J. Bodin de Boismortier (1689–1755)

9 Petites Sonates et Chaconne für Flöte und Fagott op. 66

Heitor Villa-Lobos (1887–1959)

„O canto do cisne cegro“ W122 („Song of the Black Swan“)
für Fagott und Harfe

Claude Debussy (1862–1918)

„Bilitis“ für Flöte und Harfe

Andre Jolivet (1905–1974)

Pastorales de Noël für Flöte, Fagott und Harfe

Josu Ferreras Zulueta, Flöte

Tania García Crespo, Fagott

Jie Zhou, Harfe

Sonntag, 18. April 2027, 11.00 Uhr

Tickets: s. Seite 121

KAMMERKONZERTE

Kammermusik im Kunstmuseum Gelsenkirchen-Buer

Tradition verpflichtet – nach zwölf Jahren Pause kehren die
Kammerkonzerte der Neuen Philharmonie Westfalen ins
Kunstmuseum Gelsenkirchen-Buer zurück.

VON DEUTSCHLAND NACH HOLLYWOOD

Robert Schumann (1810–1856)
Klavierquintett Es-Dur op. 44

Vitaly Gubarenko (1934–2000)
Streichquartett C-Dur

Erich Wolfgang Korngold (1897–1957)
Klavierquintett E-Dur

Nodelman Quartett
Misha Nodelman, Violine
Sebastian Dinu, Violine
Andreas Kosinski, Viola
Lydia Keymling, Violoncello

Roman Salutov, Klavier

Sonntag, 8. November 2026, 15.00 Uhr
Tickets: s. Seite 116

ALTE KLÄNGE – NEUE WELTEN

Jean-Marie Leclair (1697–1764)
Triosonate D-Dur op. 8 Nr. 2

J. Bodin de Boismortier (1689–1755)
9 Petites Sonates et Chaconne für Flöte und Fagott op. 66

Heitor Villa-Lobos (1887–1959)
„O canto do cisne cegro“ W122 („Song of the Black Swan“)
für Fagott und Harfe

Claude Debussy (1862–1918)
„Bilitis“ für Flöte und Harfe

Andre Jolivet (1905–1974)
Pastorales de Noël für Flöte, Fagott und Harfe

Josu Ferreras Zulueta, Flöte
Tania García Crespo, Fagott
Jie Zhou, Harfe

Sonntag, 2. Mai 2027, 15.00 Uhr
Tickets: s. Seite 116

KAMMERKONZERTE

Kammermusik auf Haus Opherdicke

ZWISCHEN LEBEN UND TOD

Antonin Dvořák (1841–1904)
Streichquintett Nr. 2 G-Dur op. 77

Franz Schubert (1797–1828)
Streichquartett Nr. 14 d-Moll D. 810
„Der Tod und das Mädchen“

Mariana Hernández González, Violine
Chorong Hwang, Violine
Mariya Manasieva, Viola
Juliette Cürlis, Violoncello
Juan Pablo Sanchez Granados, Kontrabass

Donnerstag, 14. Oktober 2027, 20.00 Uhr
Tickets: s. Seite 126

ZWEISAMKEIT

Arvo Pärt (*1935)
„Spiegel im Spiegel“

Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791)
Violinsonate G-Dur für Violine und Klavier KV 301

Alfred Schnittke (1934–1998)
„Suite im alten Stil“ für Violine und Klavier

Mark Kaminski (1930–1995)
„Jüdisches Gebet“ für Violine Solo

Ernest Bloch (1880–1959)
„Baal Shem“

Pablo de Sarasate (1844–1908)
„Zigeunerweisen“ op. 20

Misha Nodelman, Violine
Anna Nodelman, Klavier

Donnerstag, 18. März 2027, 20.00 Uhr
Tickets: s. Seite 126

WIR GRATULIEREN

Die NPW Fotostory 2026/2027



Dr. Peter Paziorek

Regierungspräsident Münster von 2007-2011

„Ich wünsche mir sehr, dass die Neue Philharmonie Westfalen ihre große Aufgabe als kulturpolitische Botschafterin unseres Landes reichhaltig erfüllen kann. Dies wird nur möglich sein durch eine weitere Unterstützung durch das Land NRW und die Trägerkommunen, deren Haushalte in der jetzigen Zeit auf vielen Aufgabengebieten stark in Anspruch genommen werden.“



Christoph Tesche

Bürgermeister Recklinghausen von 2014 – 2025

„Die NPW begeistert mich immer, aber besonders im letzten Jahr hat mich der gelungene Weltrekordversuch auf unserem schönen Rathausplatz in Recklinghausen berührt. Die Musikerinnen und Musiker der Neuen Philharmonie Westfalen sind fleißig, bodenständig, brennen für die Musik und sind mit Generalmusikdirektor Rasmus Baumann eine tolle Botschafterin für die Region und darüber hinaus – hoffentlich noch für viele unbeschwerte Jahre.“

WIR GRATULIEREN

Die NPW Fotostory 2026/2027



Michael Schulz

MiR Intendant von 2008 – 2025

„Mein Wunsch für die Neue Philharmonie Westfalen wäre ein kontinuierlicher Weg, der das hohe künstlerische Niveau dieses Ausnahmeklangkörpers in NRW weiter steigern kann. Das gelingt, indem Gesellschafter und Träger dem Orchester in seiner Breitenwirkung und unglaublichen Vielfalt, seiner partizipativen und pädagogischen Mission, seiner Bedeutung und Klasse weiterhin die notwendigen Mittel in auskömmlicher und ausreichender Form zur Verfügung stellen, es ideell und direkt unterstützen und es strukturell und künstlerisch weiterdenken, für die Zukunft sicher und neugierig gestalten.“



Anne Heselhaus

Kulturdezernentin Gelsenkirchen

„Der NPW gratuliere ich auf das Herzlichste zu ihrem runden Geburtstag und wünsche ihr für die Zukunft, dass sie als herausragender Klangkörper in NRW mit ihrem äußerst vielseitigen Programm weiterhin Menschen aller Altersgruppen durch ihre musikalische Strahlkraft zusammen bringt, begeistert, inspiriert und verzaubert! Gerade in Zeiten des Wandels braucht es Orte der positiven Begegnung, wie sie die NPW immer wieder schafft.“



MiR
GELSENKIRCHEN

SINFONIEKONZERT-ABONNEMENT

Ihr Stammplatz ist für Sie reserviert! Lauschen Sie dem abwechslungsreichen Programm der Neuen Philharmonie Westfalen in neun Sinfoniekonzerten. Mit unseren Abonnements garantieren wir Ihnen ein Jahr lang Planbarkeit und Vorfreude auf die kommenden Vorstellungen.

Sinfoniekonzert-Abo

261 € | 234 € | 198 € | 171 € | 108 €

Kleines Sinfoniekonzert-Abo

116 € | 104 € | 88 € | 76 € | 48 €

Ihre Vorteile:

- Bis zu 30% Ermäßigung auf Ihre Eintrittskarte
- Fester Sitzplatz
- Tauschmöglichkeiten
- Übertragbare Abonnementkarte
- 20% Ermäßigung für zusätzliche Karten
- Automatische Verlängerung
- Exklusives Vorkaufsrecht für die neue Saison
- Zusendung des Spielzeitheftes und des Monatsspielplans

Entdecken Sie auch unsere weiteren Angebote:

Erleben Sie im **Premieren-Abonnement** alle sieben Neuproduktionen im Großen Haus, das **Musiktheater-Abonnement** mit sechs Neuproduktionen oder unsere **Bunte Tüte** mit vier Vorstellungen im Großen oder im Kleinen Haus. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

MiR CARD

Sie möchten uns regelmäßig besuchen und dabei flexibel bleiben? Wählen Sie sich aus unserem breitgefächerten Angebot Ihre Lieblingsstücke aus und genießen Sie als MiR Card Inhaber*in zahlreiche Vorteile! Es stehen Ihnen alle Aufführungen aus den Sparten Gesang, Tanz, Konzert und Puppentheater für ein Jahr zur Verfügung – einschließlich der Premieren.

MiR Card 25 30 €

25% Ermäßigung für eine Karte pro Vorstellung

MiR Card 50 85 €

50% Ermäßigung für eine Karte pro Vorstellung

MiR Card 50 Duo 155 €

50% Ermäßigung für zwei Karten pro Vorstellung

Ihre Vorteile:

- Bis zu 50% Ermäßigung auf Ihre Eintrittskarte
- Gültig in allen Preisgruppen
- Freie Wahl der Vorstellungen und Termine
- Ein Jahr Laufzeit, flexibler Beginn
- Exklusives Vorkaufsrecht für die neue Saison
- Zusendung des Spielzeitheftes und des Monatsspielplans



VEREIN DER FREUNDE UND FÖRDERER DER NEUEN PHILHARMONIE WESTFALEN E.V.

Liebe Freunde und Förderer der Neuen Philharmonie Westfalen, sehr geehrte Damen und Herren,

noch nie war die Neue Philharmonie Westfalen so wertvoll wie heute. Sie ist in Zeiten der Veränderung ein Leuchtturm. In diesen un-wirklichen Monaten, in denen sich Deutschland neu (er)finden, in denen sich Europa als Einheit zeigen und unsere Gesellschaft sich zusammenschließen muss, tut es gut, einen Ort zu haben, an dem man sich fallen lassen, sich besinnen und zur Ruhe kommen kann. Die Musik erinnert uns an schöne Momente, zeigt uns die wahren Werte und sie öffnet unsere Herzen. Zudem zeigt uns das Orchester, dass in der Gemeinschaft die Kraft liegt. Ohne die Individualität einzuschränken, braucht es eine einheitliche Stimme für den Erfolg.

Unabhängig davon, wo wir auf die Neue Philharmonie Westfalen treffen, sind wir nie allein. Das Orchester nimmt uns mit auf eine gemeinschaftliche Reise in die Vergangenheit. Dennoch ist es immer die Kraft der Gegenwart, die wir spüren. In der Gemeinschaft macht uns das stark.

Um diese Stärke nachhaltig zur Entfaltung zu bringen, brauchen aber auch wir Ihre Unterstützung, um die Neue Philharmonie Westfalen auf ihrem Weg in die Zukunft zu begleiten. Engagieren Sie sich deshalb aktiv im Förderverein oder unterstützen Sie den Förderverein und damit das Orchester.

Bitte helfen Sie uns bei unserer Aufgabe und werden Sie Mitglied im Verein der Freunde und Förderer!

Michael Makiolla, 1. Vorsitzender
Dr. Peter Lucke, Geschäftsführer
Oliver Borm, Schatzmeister

Weitere Informationen erhalten Sie unter **www.foerderverein-npw.de** oder über den Geschäftsführer Herrn Dr. Peter Lucke telefonisch unter 02361 | 205 12 06.

Bankverbindung
Sparkasse Vest Recklinghausen
IBAN: DE25 4265 0150 0090 0800 11
BIC: WELA DED 1 REK



BEITRITTSFORMULAR

Ich möchte den Verein der Freunde und Förderer der Neuen Philharmonie Westfalen e.V. unterstützen und trete dem Förderverein bei.



Name/Vorname

E-Mail

Straße/Nr.

BIC

PLZ/Ort

IBAN

BASIS-Mitgliedschaft 30,- Euro p.a.

Das Paket für alle Freunde und Förderer der Neuen Philharmonie Westfalen.

PREMIUM-Mitgliedschaft 60,- Euro p.a.

Das Paket für Entdecker, die nicht nur fördern, sondern auch gerne mal einen Blick hinter die Kulissen werfen wollen.

FIRMEN-Mitgliedschaft 500,- Euro p.a.

Das Paket für alle Unternehmer, denen die Förderung unserer Region wichtig ist.

Ich ermächtige den Verein der Freunde und Förderer der Neuen Philharmonie Westfalen e.V. Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen.

Datum, Unterschrift

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Sie können dieses Lastschrift-Mandat jederzeit widerrufen. Bitte senden Sie in diesem Fall eine schriftliche Mitteilung an den Vereinsvorstand.

Beiträge und Spenden können Sie in voller Höhe von der Steuer absetzen. Über die gezahlten Zuwendungen erhalten Sie auf Wunsch eine Bescheinigung für das Finanzamt.

Eine Beendigung der Mitgliedschaft kann immer zum Jahresende erfolgen, sofern die Kündigung bis zum 30. September des laufenden Jahres ausgesprochen wurde. Bitte senden Sie dazu eine schriftliche Mitteilung an den Vereinsvorstand.

**Verein der Freunde und Förderer
der Neuen Philharmonie Westfalen e.V.**

Geschäftsführung
c/o Sparkasse Vest
Herzogswall 5
45657 Recklinghausen

Einfach hier abschneiden, falten und
in einen Briefumschlag stecken.



WIR GRATULIEREN

Die NPW Fotostory 2026/2027



Armin Laschet

NRW Ministerpräsident von 2017 – 2021

„Unvergesslich bleiben mir zwei Konzerte der Neuen Philharmonie Westfalen: Das Sommerkonzert 2019 in der Villa Hammerschmidt in Bonn und das Open-Air-Konzert 2023 auf dem Katschhof in Aachen. Der Neuen Philharmonie Westfalen wünsche ich, dass sie ihre Rolle als größtes Landesorchester Nordrhein Westfalens mit unveränderter Strahlkraft fortsetzt.“



Elke Kappen

Bürgermeisterin Kamen

„Unser Orchester besticht durch die Vielfalt des Musikangebotes und durch die Professionalität der Musikerinnen und Musiker. Ich wünsche der Neuen Philharmonie Westfalen für ihre Zukunft ein weiterhin begeistertes Publikum, das die hochwertige Live-Musik dieses herausragenden Orchesters in Kamen, der Region und in ganz NRW schätzt.“



Rainer Ehmanns

Journalist

„Die Neue Philharmonie Westfalen zeichnet sich aus durch ihre sympathische Nähe zum Publikum, musikalische Qualität, operative Flexibilität und die Bereitschaft, sich unvoreingenommen auf Neues einzulassen. Ich wünsche dem Orchester lebendige Beständigkeit, bleibende Qualität und ständige Neugier auf unbekanntes Terrain.“

WIR GRATULIEREN

Die NPW Fotostory 2026/2027



Anne Schwanewilms

Sängerin

„Als Tochter des Ruhrgebietes und leidenschaftliche Opern- und Liedsängerin weiß ich, was es bedeutet, wenn Musik Menschen berührt, die ihr vielleicht so nie begegnet wären. Für die nächsten 30 Jahre wünsche ich der Neuen Philharmonie Westfalen den Mut, genau das zu bleiben: Ein Orchester, das in dieser Region verwurzelt ist und gleichzeitig die Welt auf die Bühne holt.“



Kinder brauchen Kultur. Wir brauchen Ihre Hilfe!

Helfen Sie durch: Spenden · Ehrenamtliches Engagement
Projektideen · Zustiftung zum Vermögensstock der Stiftung

Für telefonische Fragen stehen wir Ihnen jederzeit gern zur Verfügung:

Gerd und Brigitte Kluth

privat: 0 23 65 / 3 41 45 · E-Mail: gerd.kluth@kluth-stiftung.de
www.kluth-stiftung.de

Spendenkonto: DE75 4265 0150 1113 0157 94
Sparkasse Vest Recklinghausen

Zur Zeit fördern wir:

Kulturmäuse e.V. · KulBung · Marler Debüt
Debüt um 11 · Schulprojekte



NPWOW Komm ins KONZERT.



Wir freuen uns sehr, auf den nächsten Seiten unser vielfältiges konzertpädagogisches Programm für die Spielzeit 2026/2027 vorzustellen!

Unsere NPWOW-Konzerte sind nicht nur zum Zuhören, sondern zum Mitmachen, Entdecken und gemeinsamen Erleben von Musik. In unseren **Familienkonzerten** wird es gemütlich, fantasievoll und spannend zugleich. Unsere kuscheligen Freund*innen erobern die Konzertbühne, wir reisen mit dem kleinen Prinzen zwischen Sternen und Planeten und entdecken musikalische Superkräfte in uns. Mit unserem Erlebniskonzert tauchen wir in die zauberhaften Klangwelten der Animes ein.

Grundschulklassen lernen mit **Peter und der Wolf** die Instrumente des Orchesters spielerisch kennen und in **Girl Power** rücken wir Komponistinnen in den Fokus und eröffnen neue Perspektiven. Unsere **Konzerte in Turnschuhen** vermitteln große Musik von Bedřich Smetana und Franz Schubert für Jugendliche nahbar und lebendig.

Neu dabei ist das **Vorlesekonzert** „Geschichten in Tönen“, bei dem Musik und Sprache zusammen eine ganz eigene Welt entstehen lassen. Selbstverständlich lassen wir in **Probenbesuchen** wieder bei uns hinter die Kulissen blicken und bereiten in individuell gestalteten Einführungen für Gruppen (**Vorhören**) den Sinfoniekonzertbesuch vor.

Wir freuen uns darauf, euch bald bei eurem NPWOW-Konzerterlebnis willkommen heißen zu dürfen!

Antje Wieneke
Musikvermittlung

Roland Vesper
Kinder- und Jugenddramaturgie

KOMM INS KONZERT!

Interaktives Vorprogramm: Erlebnis bereits vor dem ersten Ton

Vor ausgewählten NPWOW-Konzerten verwandelt sich das Foyer des Konzertortes in einen lebendigen Erlebnisraum. Bereits eine Stunde vor Konzertbeginn stimmt unser Vorprogramm alle Besucher*innen auf das anschließende Konzert ein. Freut euch auf spannende und kreative Mitmach-Stationen sowie besondere Sinneserfahrungen: Hier wird gehört, gefühlt und gestaunt. Der Eintritt zum Vorprogramm ist im Zusammenhang mit der Konzertkarte frei. **Weitere Infos unter www.neue-philharmonie-westfalen.de/schul-und-familienkonzerte oder im Newsletter.**

Stempeln, sammeln und freuen!

Sammele bei deinem Konzertbesuch einen Stempel auf unserer NPWOW-Stempelkarte. Mit drei Stempeln wartet ein kleines Geschenk auf dich! Die Stempelkarten und Stempel sind vor Familien- und Erlebniskonzerten im Foyer des Konzertorts erhältlich.



KUSCHELTIERKONZERT

1. Familienkonzert (ab 4 Jahren)

Schnapp dir dein Lieblingskuscheltier, deine Lieblingsmenschen und komm zu uns ins Konzert! Was passiert eigentlich mit unseren kuscheligen Gefährt*innen, wenn wir mal nicht zu Hause sind oder schlafen? Tief im Inneren haben wir doch stets geahnt, dass Bär, Affe, Löwe und Tiger mehr sind als bloße Stofftiere. Begleitet von den Klängen der NPW erzählen wir von ihren geheimen Abenteuern. Lasst euch überraschen, welche Geschichten zwischen sanften Melodien und kraftvollen Orchesterklängen zum Vorschein kommen!

60 Minuten ohne Pause

Antje Wieneke, Konzept und Moderation
Lukas Ziesché, Leitung

Sonntag, 3. Oktober 2026, 11.00 Uhr
Gelsenkirchen, Musiktheater im Revier
Tickets: s. Seite 117

Sonntag, 3. Oktober 2026, 16.00 Uhr
Recklinghausen, Bürgerhaus Süd
Tickets: s. Seite 121

DER KLEINE PRINZ

2. Familienkonzert (ab 4 Jahren)

Mitten in der Wüste beginnt die wundervolle Begegnung zwischen einem notgelandeten Piloten und dem kleinen Prinzen vom Asteroiden B 612. Seine Reise führte ihn fort von seiner geliebten Rose bis zur Erde, wo er einem Fuchs begegnet und das Geheimnis der Freundschaft erfährt. Mit der berührenden Orchestermusik von Stefan Plank, gespielt von der Neuen Philharmonie Westfalen, wird die Reise zwischen Sternen und Planeten lebendig. Eine berührende Musikgeschichte über Freundschaft zum Träumen und gemeinsam genießen!

60 Minuten ohne Pause

Antje Wieneke, Konzept und Moderation
Roc Fargas i Castells, Leitung

Samstag, 17. April 2027, 16.00 Uhr
Recklinghausen, Bürgerhaus Süd
Tickets: s. Seite 121

Sonntag, 18. April 2027, 16.00 Uhr
Gelsenkirchen, Musiktheater im Revier
Tickets: s. Seite 117

SUPERHELDINNEN UND SUPERHELDEN

3. Familienkonzert (ab 4 Jahren)

Kein Umhang, kein Superanzug – ein Instrument genügt! Bei uns dreht sich alles um die außergewöhnliche Kraft der Musik. Gemeinsam tauchen wir ein in eine Welt voller Abenteuer, Spannung und Fantasie. Wie klingt Mut? Wie hört sich ein packendes Duell an? Und welche Töne lassen uns über uns hinauswachsen? Mit der NPW entdecken wir musikalische Held*innen, bestehen spannende Herausforderungen und spüren, welche Energie Musik in uns weckt. Denn an diesem Tag (und eigentlich immer) steckt in jeder und jedem eine Superkraft!

60 Minuten ohne Pause

Antje Wieneke, Konzept und Moderation
David Preil, Leitung

Sonntag, 13. Juni 2027, 16.00 Uhr
Gelsenkirchen, Musiktheater im Revier
Tickets: s. Seite 117

Sonntag, 27. Juni 2027, 11.00 Uhr
Recklinghausen, Bürgerhaus Süd
Tickets: s. Seite 121



MAGISCHE MELODIEN: ANIME & Ghibli LIVE

Altersempfehlung ab 8 Jahren

Verspielt und fröhlich oder dramatisch und gefühlvoll: Mit der Neuen Philharmonie Westfalen entführen wir euch in die faszinierende Welt der Animes und Studio Ghibli. Genießt live die imposanten Soundtracks eurer Lieblingsfilme: Von „Mein Nachbar Totoro“ über „Chihiros Reise ins Zauberland“ bis „Prinzessin Mononoke“. In unseren Erlebniskonzerten darf aber nicht nur zugehört werden. Gemeinsam gestalten wir live unsere eigene Anime-Welt. Ein bewegendes Konzerterlebnis für Kinder ab 8 Jahren und Erwachsene gleichermaßen.

60 Minuten ohne Pause

Antje Wieneke, Konzept und Moderation
Mateo Peñaloza Cecconi, Leitung

Sonntag, 31. Januar 2027, 16.00 Uhr

Gelsenkirchen, Musiktheater im Revier

Tickets: s. Seite 117

Sonntag, 7. Februar 2027, 11.00 Uhr

Recklinghausen, Ruhrfestspielhaus

Tickets: s. Seite 121

GESCHICHTEN IN TÖNEN

Altersempfehlung ab 4 Jahren

Zum bundesweiten Vorlesetag verschmelzen Worte und Musik bei uns zu einem besonderen Erlebnis. Im Mittelpunkt steht ein Bär, der sich zu seinem Geburtstag nichts sehnlicher wünscht, als Rosa zu tragen. Aber Rosa ist doch keine Bärenfarbe? Mutig folgt er seinem Wunsch und begibt sich auf ein farbenfrohes Abenteuer. Mit einem Ensemble der NPW erwacht die Geschichte von Lucy Astner auf wunderbare Weise zum Leben. Ein kunterbuntes Konzert über Freundschaft, geheime Träume und die Erkenntnis, dass Farben für alle da sind.

45 Minuten ohne Pause

Antje Wieneke, Konzept

Samstag, 21. November 2026, 16.00 Uhr

Recklinghausen, Depot (NPW-Probenzentrum)

**Kostenlose Karten können
 ab dem 1. Oktober 2026
 im Depot abgeholt werden.**



KONZERTE FÜR DIE JÜNGSTEN (KITA-KONZERTE)

Konzerte für 3- bis 6-Jährige

Wir kommen in den Kindergarten! Mit kostenlosen Konzerten von etwa 30 Minuten verzaubern bis zu zwei Musiker*innen der Neuen Philharmonie Westfalen einen Gruppen- oder Mehrzweckraum in Ihrer KiTa in eine große Bühne und nehmen die Kinder mit auf eine Reise in die Welt der Klänge und der Musik. Dazu gibt es Anregungen zum gemeinsamen Lauschen, Beobachten, Bewegen und Mitmachen. An einem Vormittag sind bis zu zwei Konzerte möglich.

ANMELDUNG

wieneke@neue-philharmonie-westfalen.de

PETER UND DER WOLF

1. Grundschulkonzert für Kinder der Klassen 1 bis 4

Nanu, wer hüpfte denn da über die Mauer? Ist es etwa die geschmeidige Katze, die durch den Klang der Klarinette untermalt wird? Der Opa im schwerfälligen Fagott wird es allenfalls nicht sein... Und wen kündigen die stolzen Trompeten und Pauken an, während hoch oben die Vögel zwitschern? Prokofjew vertont die Geschichte des jungen Peter und eines offenen Gartentors mit einem Orchester und Erzähler*in, wobei er jedem Charakter einen anderen Klang zuschreibt: Entdeckt spielerisch leicht anhand der verschiedenen Tiere und Personen die Instrumente des Orchesters und genießt dieses spannende musikalische Abenteuer mit der Neuen Philharmonie Westfalen!

45 Minuten ohne Pause

Roland Vesper, Sprecher

Antje Wieneke, Moderation

John Warner, Leitung

Montag, 16. November 2026, 10.00 Uhr
Unna, Stadthalle

Dienstag, 17. November 2026, 10.00 Uhr
Lünen, Heinz-Hilpert-Theater

Donnerstag, 19. November 2026, 10.00 Uhr
Recklinghausen, Ruhrfestspielhaus

Freitag, 20. November 2026, 10.00 Uhr
Schwerte, Rohrmeisterei

Dienstag, 24. November 2026, 10.00 Uhr
Gelsenkirchen, Musiktheater im Revier

Donnerstag, 26. November 2026, 10.00 Uhr
Kamen, Konzertaula

GIRL POWER: KOMPONISTINNEN

2. Grundschulkonzert für Kinder der Klassen 1 bis 4

Über viele Jahrhunderte hinweg wurden Komponistinnen, besonders in den Hochzeiten der Instrumentalmusik, übersehen oder in ihrer musikalischen Begabung nicht ernst genommen. Umso wichtiger ist es heute, dass ihre Werke nicht wieder in Vergessenheit geraten und ihnen der Platz gegeben wird, den sie verdienen. Entdeckt mit der NPW die bekanntesten Werke musikalisch talentierter Frauen und setzt mit uns ein Zeichen für Vielfalt und Vorbilder im Musikunterricht! Lernt neue musikalische Persönlichkeiten kennen und genießt den faszinierenden Orchesterklang, wie immer: Altersgerecht und inspirierend. Und vergesst niemals: Was Jungs können, können Mädchen auch – und umgekehrt!

45 Minuten ohne Pause

Antje Wieneke, Konzept und Moderation

Magdalena Klein, Leitung

Dienstag, 4. Mai 2027, 10.00 Uhr
Schwerte, Rohrmeisterei

Mittwoch, 5. Mai 2027, 10.00 Uhr
Gelsenkirchen, Musiktheater im Revier

Montag, 10. Mai 2027, 10.00 Uhr
Kamen, Konzertaula

Dienstag, 11. Mai 2027, 10.00 Uhr
Lünen, Heinz-Hilpert-Theater

Mittwoch, 12. Mai 2027, 10.00 Uhr
Recklinghausen, Bürgerhaus Süd

Freitag, 14. Mai 2027, 10.00 Uhr
Unna, Stadthalle

MUSIKWERKSTATT IM KLASSENZIMMER

NPW-Profis kommen in die Grundschule

... und im Gepäck haben sie ihren Instrumentenkoffer und jede Menge Überraschungen. Im Klassenzimmer angekommen stellen sie ihr Instrument vor, zeigen ihr Können und erzählen von ihrem Alltag als Orchestermusiker*in. Selbstverständlich darf das junge Publikum Fragen stellen, mitmachen und die Instrumente ausprobieren! Eine perfekte Vorbereitung auf das nächste Schulkonzert.

ANMELDUNG
vesper@neue-philharmonie-westfalen.de

Der Besuch der Musikwerkstatt ist für Grundschulen im Trägergebiet kostenlos – dank der freundlichen Unterstützung durch



Sparkasse
Gelsenkirchen



KREIS UNNA



MATERIALMAPPE

Zur Einstimmung (Vorbereitung) auf unsere Grundschulkonzerte können Sie unsere kostenlose Materialmappe ca. 6 Wochen vor dem Konzerttermin bestellen.

INFOS & BESTELLUNG
wieneke@neue-philharmonie-westfalen.de

KONZERTE IN TURNSCHUHEN

Vermittlungskonzerte ab 12 Jahren / 6. Klasse

Mit „Konzerten in Turnschuhen“ bietet die Neue Philharmonie Westfalen ein jugendgerechtes Konzertformat für weiterführende Schulen an. In kompakten, moderierten Programmen erleben Schüler*innen berühmte klassische Werke ohne Vorkenntnisse und auf Augenhöhe. So können Jugendliche unterschiedliche Hörebenen entdecken, musikalische Zusammenhänge verstehen und klassische Musik als lebendige Kunstform erleben.

Ein zentrales Element ist die aktive Beteiligung: Die inhaltliche Konzeption der Konzerte entsteht in Workshops gemeinsam mit Schüler*innen. Insbesondere aus unseren Partnerschulen. Dabei bringen die Jugendlichen ihre Perspektiven, Erwartungen und Themen ein und entwickeln das Konzertformat mit.

Für Lehrkräfte bietet das Format eine ideale Ergänzung zum Musikunterricht. „Konzerte in Turnschuhen“ eröffnen Schüler*innen neue Zugänge zu Orchestermusik, die begeistern und wirken.

60 Minuten ohne Pause



Smetana in Turnschuhen:
Má vlast (Mein Vaterland)
Dienstag, 19. Januar 2027, 11.00 Uhr
 Recklinghausen, Ruhrfestspielhaus
 Tickets s. Seite 121

Schubert in Turnschuhen: Sinfonie Nr. 7 in h-Moll D759 „Unvollendete“
Mittwoch, 17. März 2027, 11.00 Uhr
 Kamen, Konzertaula
 Tickets s. Seite 124

NPW-PARTNERSCHULE

**Musik mit der gesamten Schule noch intensiver erleben?
Werden Sie unsere NPW-Partnerschule!**

Als engagierter Bildungspartner wählt die Neue Philharmonie Westfalen jedes Jahr drei Schulen aus ihrem Trägergebiet als Partnerschulen aus. Abgestimmt auf die jeweilige Schulform und individuelle Wünsche ermöglichen wir Schüler*innen einen fundierten, praxisnahen und nachhaltigen Zugang zur klassischen Musik.

So besuchen unter anderem unsere Musiker*innen zur Instrumentenkunde die Klassenzimmer, coachen Schulensembles, bieten Workshops für die Projektwoche an oder spielen pädagogische Konzerte in kleinen Kammermusik-Ensembles in der Aula. Ergänzt wird das Angebot durch altersgerechte, individuell zugeschnittene Konzerteinführungen für Schulklassen und Lehrkräfte. Natürlich lassen wir in Probenbesuchen auch bei uns exklusiv hinter die Kulissen blicken.

Das Partnerschulprogramm verbindet kulturelle Bildung mit unmittelbarer Begegnung, fördert musikalische Neugier und unterstützt Lehrkräfte wirkungsvoll bei der Vermittlung von Musik im Schulalltag.

Sie haben Interesse oder weitere Fragen? Dann melden Sie sich einfach bei uns.

KONTAKT

partnerschule@neue-philharmonie-westfalen.de

Unsere Partnerschulen in der Saison 2026/2027:

- **Recklinghausen: Grundschule Im Hinsberg**
- **Gelsenkirchen: Gesamtschule Erle**
- **Kreis Unna: Marga-Spiegel Sekundarschule Werne**

Mit freundlicher Unterstützung durch die



VORHÖREN

Interaktive Einführung ins Sinfoniekonzert für Gruppen

Mehr wissen – mehr hören: In interaktiven und individuell gestalteten Einführungen bereiten wir den gemeinsamen Besuch drei ausgewählter Sinfoniekonzerte vor. Beim folgenden Konzertbesuch stehen unsere Kolleg*innen der Musikvermittlung auch während des Hörerlebnisses im Konzerthaus für Fragen zur Verfügung! Ein Nachgespräch ist ebenso möglich.

Das Angebot gilt für Gruppen ab 10 Personen von 12 bis 99 Jahren. Konzertkarten müssen eigenständig bei den üblichen Vorverkaufsstellen erworben werden.

TERMINABSPRACHE & KONTAKT

wieneke@neue-philharmonie-westfalen.de

Ausgewählte Sinfoniekonzerte zum „VORHÖREN“:

3. STERNENREISE

Galaktisches Klangabenteuer trifft auf elektrisierende Cellovirtuosität
Konzerttermine s. Seite 19
ANMELDUNG bis 16.10.2026

5. HEIMAT

Orchestrale Visitenkarte eines Heimatlandes
Konzerttermine s. Seite 25
ANMELDUNG bis 23.12.2026

7. KURZGESCHICHTEN

Konzertabend zwischen Klassik und Gegenwart, fernöstlicher Klangpoesie und sinfonischer Meisterschaft
Konzerttermine s. Seite 29
ANMELDUNG bis 26.02.2027

Für weitere Informationen zu NPWOW,
Fragen und Feedback freuen wir uns über
einen Anruf oder eine E-Mail an:

Kontakt Daten

Antje Wieneke
Musikvermittlung & Konzertpädagogik
02361 148 86 13
wienke@neue-philharmonie-westfalen.de

Kontakt für die Musikwerkstatt:

Roland Vesper
Kinder- und Jugenddramaturgie
02361 148 86 23
vesper@neue-philharmonie-westfalen.de

PROBENBESUCH: KONZERT IN ARBEIT

Ein Blick in die Orchesterprobe für Gruppen ab 10 Personen

Auf der Suche nach einer besonderen Einstimmung für den nächsten Konzertbesuch? Wir öffnen die Türen unseres Probenzentrums in Recklinghausen und laden Gruppen verschiedenen Alters herzlich ein, eine Orchesterprobe hautnah mitzuerleben. Bevor es in den großen Saal zu unseren Musiker*innen geht, gibt es eine spannende Einführung in Werk, Komponist*in und Probenarbeit. Natürlich bleibt auch genügend Zeit allerhand Fragen zu stellen.

KONTAKT

wienke@neue-philharmonie-westfalen.de



Jugendsinfonieorchester
der Stadt Recklinghausen

Über uns

Das JSO Recklinghausen – das sind etwa 40 Musiker*innen im Alter von 11 bis 25 Jahren. Auf unserem Programm stehen vor allem klassische Orchesterwerke, aber auch Filmmusik und arrangierte Pop- & Rocksongs. Unser musikalischer Leiter ist Manfred Hof, studierter Dirigent und Trompeter bei der Neuen Philharmonie Westfalen (NPW). Mit Herzblut leitet er das JSO seit 2006.

Unser Orchesterleben

Mit dem alljährlichen Konzert zur Eröffnung der Ruhrfestspiele am 1. Mai zusammen mit der NPW und unserem legendären, vorweihnachtlichen Kaffee- und Kuchenkonzert im Ruhrfestspielhaus Recklinghausen ist das JSO fester Bestandteil des kulturellen Lebens in Recklinghausen. Daneben stehen regelmäßig weitere Konzertprojekte und Reisen im In- und Ausland auf dem Programm.

Mitspielen

Du spielst schon seit ein paar Jahren ein Orchesterinstrument, hast vielleicht auch schon ein wenig Ensemble-Erfahrung und möchtest zusammen mit anderen jungen Musiker*innen gemeinsam Musik machen? Dann komm gern zu einer unserer Proben oder kontaktiere uns per E-Mail! Geprobt wird jeden Montag (außer in den Schulferien und an Feiertagen) von 17:45 bis 20:00 Uhr im Depot, dem Probenzentrum der Neuen Philharmonie Westfalen.

20 Jahre JSO und NPW

Unsere Verbindung zur NPW

Nicht nur die Neue Philharmonie feiert Geburtstag: Die „tutti pro“ Orchesterpatenschaft, die NPW und JSO verbindet, feiert diese Saison 20. Geburtstag! Als „Patenkind“ der Neuen Philharmonie darf das JSO nicht nur bei den 1. Mai-Konzerten zusammen mit den Profimusiker*innen auf der Bühne stehen, sondern bekommt darüber hinaus auch regelmäßig Unterstützung durch Profis der NPW, die Coachings an Probentagen durchführen.

Der Förderverein

Wir sind froh und dankbar, dass sich der Förderverein des Jugendsinfonieorchesters der Stadt Recklinghausen e. V. schon seit 1987 für das JSO engagiert. Sie möchten uns auch unterstützen? Dann werden Sie Mitglied im Förderverein des JSO mit einem Förderbetrag Ihrer Wahl (mind. 15 Euro pro Jahr)! Als Mitglied des Fördervereins bleiben Sie immer über aktuelle Termine und Projekte auf dem Laufenden.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

jugendsinfonieorchester@recklinghausen.de



WIR GRATULIEREN

Die NPW Fotostory 2026/2027



Bonita Niessen
Sängerin

„Mein Wunsch für die Neue Philharmonie Westfalen für die Zukunft ist, dass das Orchester sich weiterhin einen vielfältigen musikalischen Raum lässt und die Neugierde auf diverse Genres beibehält.“



Lars von der Gönna
Journalist

„Die Neue Philharmonie Westfalen ist enorm flexibel und durchmisst die gesamte Klassik vom Kinderkonzert bis zu ‚Tristan‘. Für die Zukunft wünsche ich dem Orchester die größte Zugewandtheit verantwortlicher Politiker.“



Stephanie Olbering
Vorständin Sparkasse Gelsenkirchen

„Ich wünsche der Neuen Philharmonie Westfalen weiterhin viel Mut auch an Raritäten oder Crossover-Projekte heranzugehen. Die Trägerstädte Gelsenkirchen und Recklinghausen und der Kreis Unna mögen weiter für Stabilität sorgen, um unsere Region mit hochkarätiger Musik zu erfreuen.“

WIR GRATULIEREN

Die NPW Fotostory 2026/2027



Dr. Peter Lucke
Vorstand Sparkasse Vest Recklinghausen

„Der Neuen Philharmonie Westfalen wünsche ich, dass sie unbeschadet von Diskussionen um die finanzielle Ausstattung weiterhin ihre Heimat in unserer wunderschönen Stadt hat. Die Präsenz, die Virtuosität der Musikerinnen und Musiker und das internationale Zusammenspiel machen nicht nur jedes Konzert zu einem herausragenden Erlebnis, sondern die Philharmonie auch zu einem Grundpfeiler unserer (Werte-) Kultur.“

Wie hört sich **Verantwortung** an?



Wir gestalten den Kulturwandel – nachhaltig, Ton für Ton.

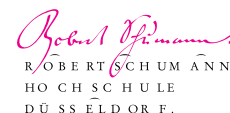
Orchester des Wandels ist eine deutschlandweite Initiative von Musiker:innen, die sich für Klimaschutz und Nachhaltigkeit engagieren. Mit Benefizkonzerten und Umweltprojekten machen wir Nachhaltigkeit hörbar.



KOOPERATIONEN DER NEUEN PHILHARMONIE WESTFALEN

Die NPW und der künstlerische Nachwuchs

Die NPW glänzt nicht nur mit über 120 top-ausgebildeten Profi-Musiker*innen in Oper und Konzert, sondern engagiert sich auch in der Ausbildung des künstlerischen Nachwuchses:



Robert Schumann Hochschule Düsseldorf

Seit 2007 arbeitet die NPW mit der Robert Schumann Hochschule zusammen und begleitet junge Solist*innen bei ihren Konzertexamen. Auch Dirigierstudierende der Hochschule stehen regelmäßig in Proben am Pult der NPW.



Orchesterzentrum NRW

Auch in diesem Jahr wird die Kooperation mit dem Orchesterzentrum NRW in Dortmund fortgeführt. 2025/2026 absolvierte bereits der elfte Jahrgang sein sechsmonatiges Praktikum bei der NPW. Durch die Zusammenarbeit erlangen Musikstudierende des Zentrums Praxiserfahrung als professionelle Orchestermitglieder.



Hochschule für Musik Detmold

2020/21 waren erstmalig Dirigierstudierende der Detmolder Hochschule zu Gast, um in Proben des Orchesters Praxiserfahrung zu sammeln. Auch diese Kooperation soll fortgeführt werden.

CD-EINSPIELUNGEN DER NPW

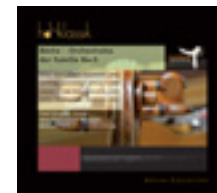


OPER RECOMPOSED

Die Verbindung der NPW mit UWAGA! ist tiefgehend und vielfältig – wie dieses Programm! In kürzester Zeit bewegen die Band und GMD Rasmus Baumann das Orchester durch klassische, Jazz-, Pop- und Balkanarrangements der Opernhighlights mehrerer Jahrhunderte! Von Mozart bis Wagner, über Verdi und Bizet hat dieses Programm alles, was das Musikerherz begehrt. Das Programm gibt es außerdem im Rahmen unseres Sonntagskonzertes „UWAGA! goes Oper“ im Juni 2026 live zu erleben!

Die CD ist ab Juni 2026 auch bei den Konzerten erwerbbar. Genauere Informationen zur CD-Veröffentlichung finden Sie auf unserer Website (www.neue-philharmonie-westfalen.de).

CD-EINSPIELUNGEN DER NPW

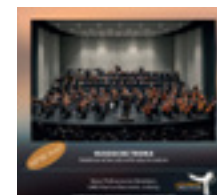


BÄCHE – ORCHESTRALES DER FAMILIE BACH

Preis: 15,00 €

Pavel Strugalev, Oboe
Neue Philharmonie Westfalen
Bernhard Forck, Violine und Leitung

Johann Bernhard Bach (1676–1749)
 Carl Philipp Emanuel Bach (1714–1788)
 Johann Christian Bach (1735–1782)
 Johann Sebastian Bach (1685–1750)

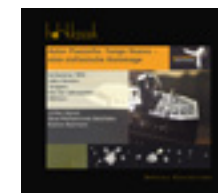


RUSSISCHE TROIKA

Preis: 15,00 €

Neue Philharmonie Westfalen
GMD Rasmus Baumann, Leitung

Mili Balakirew (1837–1910)
 Alexander Borodin (1833–1887)
 Nikolai Rimsky-Korsakow (1844–1908)

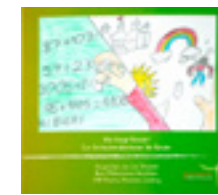


PIAZZOLLA

Preis: 15,00 €

Lothar Hensel, Bandoneon
Neue Philharmonie Westfalen
GMD Rasmus Baumann, Leitung

Astor Piazzolla (1921–1992)



WIE KLINGT KREIDE?

Preis: 10,00 €

Juri Tetzlaff, Sprecher
Neue Philharmonie Westfalen
GMD Rasmus Baumann, Leitung

Sofia Gubaidulina (1931–2025)

Die CDs können direkt bei der NPW (Castroper Str. 12 c, im Depot, Recklinghausen) erworben oder per E-Mail an sekretariat@neue-philharmonie-westfalen.de bestellt werden. Gerne versenden wir die CDs (zzgl. Portokosten). Wer lieber streamt, wird auf allen gängigen Plattformen wie Spotify, Apple Music, Deezer, iTunes, Amazon Music etc. fündig.

WIR GRATULIEREN

Die NPW Fotostory 2026/2027



Hendrik Wüst

NRW Ministerpräsident

„Der Neuen Philharmonie wünsche ich viele inspirierende musikalische Impulse, unvergessliche Konzerterlebnisse und viele ausverkaufte Säle. Das Orchester wird mit seinem ganz besonderen Klang die Kulturlandschaft Nordrhein-Westfalens auch in Zukunft bereichern, neue Wege in der Musik gehen und jeden Auftritt zu einem einzigartigen Moment machen.“



Frank Röhr

Vorstand Sparkasse Unna/Kamen

„Ich wünsche der Neuen Philharmonie Westfalen für die Zukunft, dass sie weiterhin die ganze Bandbreite an Musik in gewohnt exzellenter Qualität zu den Menschen bringt und das Gesamtpaket aus Musik, Moderation, Information und Einbeziehung des Publikums die Fangemeinde weiter vergrößert. Ich persönlich freue mich auf jede Darbietung immer schon lange im Voraus.“



Philipp Reckermann

Kreisdirektor Kreis Unna

„Die Neue Philharmonie Westfalen ist seit mehr als 30 Jahren ein ausgezeichneter Partner für zahlreiche Konzerte im Kreis Unna und seinen vielen Spielstätten...Ich wünsche der NPW weiterhin volle Veranstaltungssäle und hervorragendes Repertoire.“



Marion Freitag

Leitung Kultur Kreis Unna

„Ich wünsche der Neuen Philharmonie Westfalen, dass sie auch in Zukunft Menschen mit ihrer musikalischen Strahlkraft begeistert und die Region kulturell verbindet. Möge sie weiterhin mit Mut, Qualität und Neugier neue Klangräume eröffnen und weit darüber hinaus die Kulturlandschaft bereichern.“



NEUE PHILHARMONIE WESTFALEN

Violine I

Sun Keiner, 1. Konzertmeisterin
Misha Nodelman, 1. Konzertmeister
Natasha Elvin-Schmitt, koord. Konzertmeisterin
N.N., koord. Konzertmeister*in
Sebastian Dinu, stellv. Konzertmeister
N.N., Vorspieler*in
Tamas Angyan
Brigitte Elise Balzat*
Oxana Drobot
Beatriz Filipe Moura
Patrick Floris
Magdalena Herrmann-Gryniewicz
Mariana Hernández González
Natalia Hoffmann
Satoko Iwabuchi
István Karácsonyi
Eckhard Kleindopf
Yu-Chun Lin
Ariane Reaves
Melanie Seeto
Ilona Seifert
Dan Tarna
Malwina de Witt

Violine II

Chorong Hwang, Stimmführerin
Markus Wallrafen, Stimmführer
Kristin Fournes-Schleich, stellv. Stimmführerin
Seunghun Sin, stellv. Stimmführer
Sophie Kühn, Vorspielerin
Sayaka Nakajima, Vorspielerin
Matthias Beckmann-TeX
Ana-Maria Andreea Campianu
Ji-Hee Kang
Yedam Hwang
Cristina Silvia Lalescu
Nahyun Lee
Elena-Juliana Münch
Natsumi Nakamura
Mariam Poghoysan
Mishi Stern*
Valentyn Vlashchenko

Viola

Sae Ito, Solo
Eric Quirante Kneba, Solo
Susanne Schmickler, Solo
Carlos Nicolay Roldán, stellv. Solo
Howoon Yeom, stellv. Solo
Sophia Hilger, Vorspielerin

Saskia Simion, Vorspielerin
Orlando Javier Barajas Soria
Magnus Döhler
Paula Heidecker
Andreas Kosinski
Mariya Manasieva
Verena Nassall
N.N.

Violoncello

Felix Drake, Solo
Yunxiaotian Pan, Solo
Lydia Keymling, stellv. Solo
François-Marie Lhuissier, stellv. Solo
Clara Berger, Vorspielerin
Ji Eun Kim, Vorspielerin
Seri Ahn*
Juliette Cürlis
Daniel Hoffmann
Chieh Lee*
Karolin Knoll
Gook-Hee Nam
Mikhail Tolpygo
Andreas de Witt

Kontrabass

Ren Ishizuka, Solo
Hyun-Joo Oh, Solo

Yomoon Youn, Solo
Juan Pablo Sanchez Granados, stellv. Solo
N.N., stellv. Solo
Frank Hanewinkel
Atsuhiko Iwabuchi
Jörg Koslowski

Flöte

Bärbel Danek, Solo
Kathrin Jöris, Solo
Annett Wedmann, Solo
Sophie Guérin, stellv. Solo
Fabio Corrà
Susanne Pieper

Oboe

Gioele Coco, Solo
Pavel Strugalev, Solo
Reika Kosaka, stellv. Solo
Sandra Klein
Mayumi Yamada-Kühne

Klarinette

Kerstin Hauschild, Solo
Régis Vincent, Solo
N.N., stellv. Solo
Clarissa Schmitt, Solo-Bassklarinette
Norbert Göller

Fagott

Tania García Crespo, Solo
Ashby Mayes, Solo
Daniel Star, stellv. Solo
Naoko Hamatsu, Solo-Kontrafagott
N.N.

Horn

Sofie Hestvik Berge, Solo
Andrea Ferraiuolo, Solo
Karin van Rens*, Solo
Joshua Firkins, stellv. Solo
Minsung Kim, stellv. Solo
Sietske van Wieren, Wechselhornistin
Günter Kahlenbach
Peter Loreck
Yu-Tung Shih
Roland Vesper

Trompete

Mechthild Drop, Solo
Björn Kjer, Solo
Thomas Meise, stellv. Solo
Manfred Hof
Diego Iglesias Otero*
Johannes Potzel
N.N.

NEUE PHILHARMONIE WESTFALEN

Posaune

Carsten Kittan, Solo
Felice Tramontana, Solo
Holger Hansen, stellv. Solo
Martin Wrede, stellv. Solo
Felix Gräf
Lasse Kirst

Tuba

Volker Schmitt, Solo
Thomas Tirler, Solo

Pauke

Nikolas Mareske, Solo
Adrian Trutz, Solo

Schlagwerk

Alexander Bock, 1. Schlagzeuger
Robert Jambor, 1. Schlagzeuger
Torsten Müller, 1. Schlagzeuger
Johannes Kepser

Harfe

Lucilla Weyer, Solo
Jie Zhou, Solo

Die Neue Philharmonie Westfalen feiert ihr 30-jähriges Bestehen und ist seit drei Jahrzehnten ein fester Bestandteil der Kulturlandschaft im Ruhrgebiet. Das Orchester entstand 1996 aus dem Zusammenschluss des Westfälischen Sinfonieorchesters Recklinghausen und des Philharmonischen Orchesters der Stadt Gelsenkirchen. Von 1996 bis 2007 war Johannes Wildner Generalmusikdirektor, heute ist er Ehren Dirigent, und von 2007 bis 2014 leitete Heiko Matthias Förster das Orchester. Heute stemmen die Musiker*innen pro Saison fast 300 Veranstaltungen.



Ein Orchester mit Bandbreite

Kernaufgabe der NPW ist es, in Gelsenkirchen, Recklinghausen, im Kreis Unna und im ganzen Land NRW zu spielen – diese drei Regionen sind auch die Träger des Orchesters. Zusätzlich wird die NPW vom Land NRW und vom Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) gefördert, um auch Städten ohne eigenes Sinfonieorchester hochwertige Konzerte zu ermöglichen.

Die NPW spielt regelmäßig in den großen Häusern des Landes – etwa im Konzerthaus Dortmund, der Philharmonie Essen oder der Kölner Philharmonie. Darüber hinaus ist die NPW weit über NRW hinaus aktiv und gastiert regelmäßig in anderen Regionen, darunter mehrfach pro Saison in der Alten Oper Frankfurt. 2019 feierte die NPW ihre Premiere in der Hamburger Elbphilharmonie. Außereuropäisch präsentierte sich das Orchester unter anderem schon beim Beijing-Festival.

Herzstück der künstlerischen Arbeit ist der Sinfoniekonzert-Zyklus: Neun Programme pro Saison, die an rund 40 Abenden auf die Bühne gebracht werden. Außerdem ist die NPW das Opernorchester des Musiktheaters im Revier Gelsenkirchen. Von Barock über Klassik und Romantik bis hin zu

moderner Musik deckt das Ensemble die komplette Orchesterpalette ab. Dazu kommen Crossover-Projekte mit Pop-, Rock- und Filmmusik sowie Kammermusikformate.

Mit großen Namen der Branche auf der Bühne

Im Rahmen ihres Sinfoniekonzert-Zyklus musiziert die NPW regelmäßig mit namhaften Solist*innen wie Daniel Müller-Schott, Annette Dasch, Alban Gerhardt, Maximilian Hornung oder Anne Schwanewilms. Darüber hinaus war sie bereits auf Tour mit Stars wie Elīna Garanča oder Lang Lang. In jüngster Vergangenheit stand die NPW unter anderem mit Jonathan Tetelman, Maria Agresta und Sharon Kam auf der Bühne.

Musik für alle Generationen

Musikvermittlung bildet einen weiteren zentralen Schwerpunkt der Arbeit der NPW. Zum Angebot gehören Konzerte für Kitas, Schulen und Familien sowie zahlreiche weitere Projekte für verschiedene Altersgruppen. Dazu arbeitet das Orchester pro Saison mit drei Partnerschulen zusammen – so bekommen junge Menschen über ein ganzes Schuljahr hinweg direkte Einblicke in die Welt des Orchesters.

Neue Wege und Formate

Seit 2014 prägt Generalmusikdirektor Rasmus Baumann die NPW mit frischen Ideen und neuen Formaten. Unter seiner Leitung wurden Familien-, Kammermusik- und Open-Air-Konzerte ausgeweitet, der Sinfoniekonzert-Zyklus modernisiert und neue Reihen wie „NPW Barock“ oder „NPW goes...“ geschaffen.

Seit 2022 ist die NPW Teil der Initiative „Orchester des Wandels“ und macht Nachhaltigkeit hörbar – unter anderem mit Konzerten rund ums Klima und durch die Unterstützung von Umweltprojekten

Zu den jüngsten Highlights gehören die vom WDR übertragenen Sommerkonzerte des Landes NRW (2023 und 2025) sowie eine große Tournee mit Live-Musik zu „Harry Potter und der Stein der Weisen“ im Frühjahr 2025, die das Orchester in große Arenen unter anderem nach Leipzig, Stuttgart, München, Oberhausen, Zürich und Köln führte. Im Juli 2025 begleitete die NPW zudem den von Rasmus Baumann initiierten Weltrekordversuch des größten Streichorchesters im Rahmen des Westfälischen Hansetags in Recklinghausen, bei dem mit 1.353 Streicher*innen der bisherige Rekord deutlich überboten wurde.

Musizieren aus Leidenschaft

Er ist als Dirigent ein leidenschaftlicher Musiker, engagierter Hochschulprofessor, sympathischer Moderator, gewiefter Kulturmanager und kreativer Programmdesigner in einer Person. Seit vielen Jahren arbeitet der mit der Region eng verbundene gebürtige Gelsenkirchener entschlossen daran, die Neue Philharmonie Westfalen in der Gesellschaft der Trägerstädte, des Kreises und des Landes NRW besser denn je zu verankern.

Wie alles begann

Nach Studien in Essen (Klavier), Frankfurt (Dirigieren) und Bochum (Kirchenmusik) führte ihn sein erstes Engagement 1998 an das Aalto-Theater Essen, bevor er ab 2003 als stellv. GMD und 1. Kapellmeister am Staatstheater Kassel engagiert war. Als Stipendiat des Dirigentenforums gewann er 2009 einen Sonderpreis beim Deutschen Dirigentenpreis in Berlin. Er arbeitete als Jazz-Pianist, Organist und Chordirektor, schrieb Klavierauszüge für den Bärenreiter-Verlag und komponierte das Motto-Lied für den !Sing – Day of Song 2014.

Generalmusikdirektor seit 2014

Mit seiner Berufung zum Chefdirigenten des „Musiktheater im Revier Gelsenkirchen“ begann 2008 die erfolgreiche Zusammenarbeit mit der NPW zunächst im Orchestergraben des MiR. Seit seinem Amtsantritt 2014/2015 als GMD der NPW hat Rasmus Baumann „die Neue Philharmonie Westfalen zu einem Klangkörper

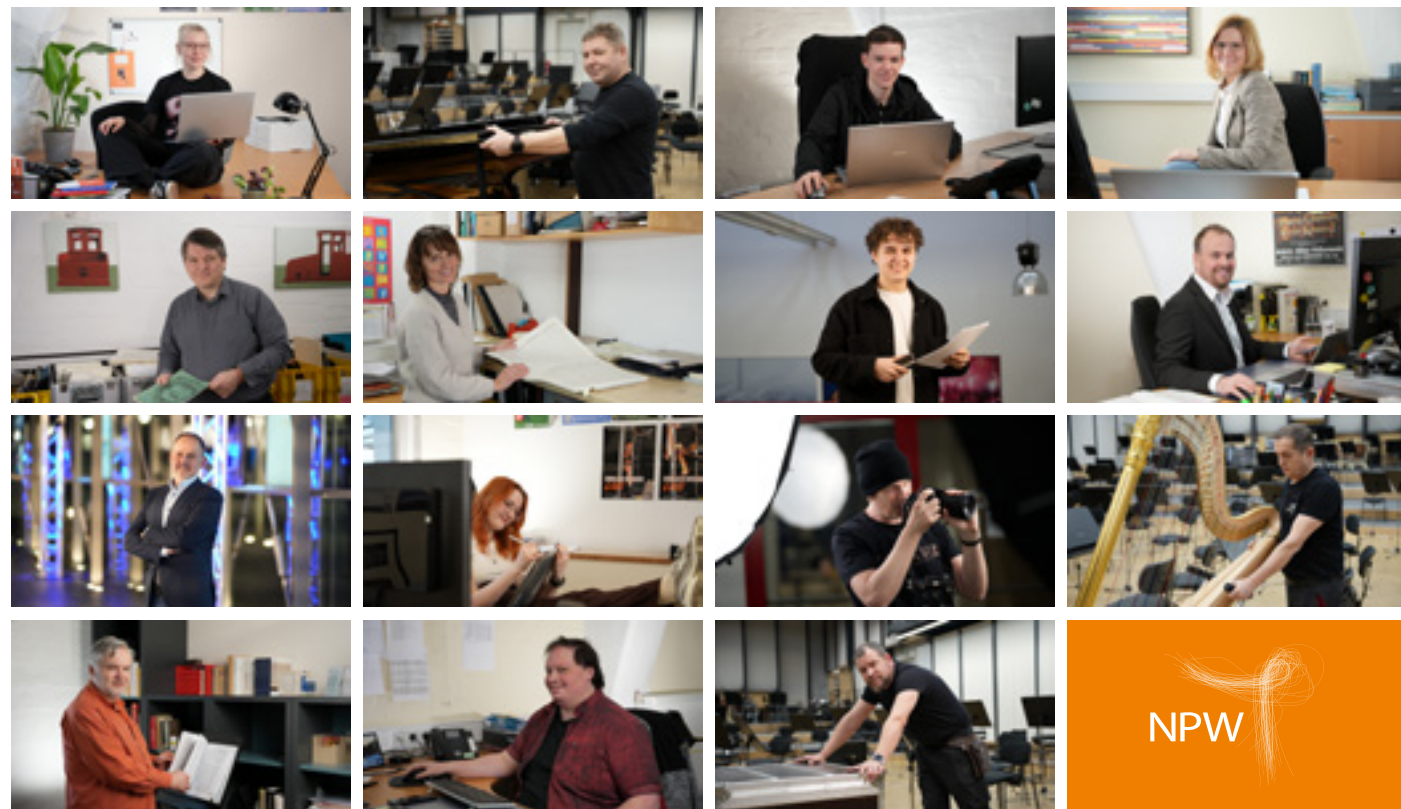
von besonderer Klasse geformt“, heißt es in der Presse. Seine Sinfoniekonzertprogramme mit international gefeierten Solist*innen folgen stets einer dramaturgischen Linie und bieten spannende Zusammenhänge zwischen bekannter und unbekannter Literatur. Die überregional umjubelten Crossover-Abende gehören seit 2014 ebenso zum Repertoire der NPW wie Barockkonzerte mit historisch nachgebauten Instrumenten oder die beliebten Open-Air-Konzerte. Mit Erlebniskonzerten, einem Musikbrettspiel für Familien, einem künstlerisch innovativen YouTube Video zu Samuel Barbers „Adagio“ oder dem von ihm selbst dirigierten Weltrekord mit dem größten Streichorchester der Welt geht die NPW immer wieder neue Wege. Darüber hinaus ist Baumann ein beliebter Talkgast in WDR3 Radiosendungen und veröffentlichte im Dezember 2025 seine erste eigene CD „Kurzgeschichten“ mit eigenen Klavierkompositionen.

Gefragter Gastdirigent

Mit einem Opernrepertoire von mehr als 80 Titeln stand er als Gastdirigent im Orchestergraben der Opernhäuser in Hamburg, Berlin, Köln, Frankfurt, Karlsruhe, Koblenz, Oldenburg und Luzern. Daneben dirigierte der temperamentvolle 52-jährige über 40 große Orchester wie die des BR, WDR und NDR Hamburg und Hannover, das London Symphony Orchestra, die Münchner, Bochumer und Nürnberger Symphoniker, die Stuttgarter, Essener und Bremer Philharmoniker sowie die Orchester in Bonn, Rostock, Reutlingen, Cottbus, Neubrandenburg, Oldenburg und Münster.



NEUE PHILHARMONIE WESTFALEN



NEUE PHILHARMONIE WESTFALEN

Leitung

Marc Stefan Sickel, Geschäftsführer
Prof. Rasmus Baumann, Generalmusikdirektor

Verwaltung

Joanna Ligendza, Personal- und Rechnungswesen
Jennifer Warias, Personal- und Rechnungswesen
Öznur Doruk, Assistenz der Betriebsleitung

Künstlerisches Betriebsbüro

Friederike Wilfert, Chefdisponentin und Leiterin
 Künstlerisches Betriebsbüro
Jan-Philipp Arendt, Orchesterinspektor
Sebastian Rosche, Volontär

Marketing und Presse

Mark Mefsut, Direktor Marketing, Akquise,
 Projektmanagement, Pressesprecher
Melissa Pieper, Mitarbeiterin Marketing und Projektmanagement
Olaf Walinge, Social Media
Jamie Biernath, Bundesfreiwilligendienst Kultur
Florian Weber, Werkstudent
N.N., Volontär*in

Musikvermittlung

Antje Wieneke, Musikvermittlung
Roland Vesper, Kinder- und Jugenddramaturgie

Notenbibliothek und -archiv

Ivana Mehlem, Notenbibliothek und -archiv
Harald Schollmeyer, Notenbibliothek und -archiv

Orchestertechnik

Zoltán Brezóczki, Orchesterwart
Clive Nkwenti, Orchesterwart
Dariusz Stankiewicz, Orchesterwart
Sebastian Stötzel, Orchesterwart
Rainer Szech, Orchesterwart
Osman Tönen, Orchesterwart

Haustechnik

Helga Dukat, Reinigungskraft
Sabine Meyer, Reinigungskraft
Arnold Dukat, Hausmeister

Neue Philharmonie Westfalen

Castroper Straße 12 c • im Depot
 45665 Recklinghausen
 Fon: 02361 | 48 86 0
 E-Mail: info@neue-philharmonie-westfalen.de
 Web: www.neue-philharmonie-westfalen.de

WIR GRATULIEREN

Die NPW Fotostory 2026/2027



Andrea Henze

Oberbürgermeisterin Gelsenkirchen

„Ich wünsche der Neuen Philharmonie Westfalen, dass sie das weiterführt, was sie schon jetzt leistet: Die NPW macht Orchester-Musik erfahrbar und begeistert damit. Mit Anspruch und Lebensfreude, ob im Musiktheater, Konzertsaal oder bei so wunderbaren Umsonst-und-Draußen-Veranstaltungen wie den Konzerten im Haunerfeld Park in Gelsenkirchen Erle. Gerne weiter so!“



Axel Tschersich

Bürgermeister Recklinghausen

„Ich wünsche der Neuen Philharmonie Westfalen für die Zukunft, dass sie ihren eingeschlagenen Weg mit Mut und Neugier weitergeht – innovativ im Denken, offen für neue Formate und stets bereit, musikalische Grenzen auszuloten. Als musikalische Botschafterin der Region wünsche ich ihr, dass sie ihre Strahlkraft über die Stadtgrenzen hinaus beibehält: Mit Konzerten, die begeistern, verbinden und im Gedächtnis bleiben.“



In einer Zeit, in der gesellschaftlicher Zusammenhalt immer stärker gefordert ist, gewinnt bürgerschaftliches Engagement für eine solidarische Gemeinschaft an Bedeutung. Gerade in unserem direkten Umfeld - in unserer Stadt und unserer Region - können wir positive, Mut machende Zeichen setzen: Zeichen, die für Menschen konkret erfahrbar und erlebbar sind.

Allein im vergangenen Jahr konnte die Bürgerstiftung Unna mit mehr als 400.000 Euro Fördermitteln - aus Erträgen und Spenden- zahlreiche gemeinnützige, lokal verankerte Projekte in Unna und der Region unterstützen.

Werde Möglichmacher



**Gemeinsam
Gutes
(an)stiften!**

Bürgerstiftung Unna

Eine Initiative von Bürgern - unterstützt durch die Sparkasse UnnaKamen



Streichinstrumenten-Neubau
Reparatur
Restauration Handel

Geigenbau Bartsch

Zweigertstraße 8
45130 Essen

Tel. 0201 - 77 25 97

info@geigenbau-bartsch.de

Onlineshop
geigenbau-bartsch.de



... befördern
wir unsere Partner – die Neue
Philharmonie Westfalen.

Reisedienst Nickel GmbH
Weststraße 33 · 45891 Gelsenkirchen
Tel.: 0209 38659-0 · Fax: 0209 38659-25
E-Mail: info@nickel.nrw

**REISEDIENST
NICKEL** GmbH
www.nickel.nrw

KONZERTORTE

GELSENKIRCHEN

Musiktheater im Revier
Kennedyplatz
45881 Gelsenkirchen

Heilig-Kreuz-Kirche
Bochumer Straße 115
45886 Gelsenkirchen

Matthäuskirche
Cranger Straße 81
45891 Gelsenkirchen

**Kunstmuseum
Gelsenkirchen Buer**
Horster Straße 5-7
45897 Gelsenkirchen

RECKLINGHAUSEN

Ruhrfestspielhaus
Otto-Burrmeister-Allee 1
45657 Recklinghausen

Christuskirche
Limperstraße 13
45657 Recklinghausen

Rathaus
Rathausplatz 3/4
45657 Recklinghausen

Bürgerhaus Süd
Körnerplatz 2
45661 Recklinghausen

Propsteikirche
Kirchplatz 4
45657 Recklinghausen

Sparkasse Vest
Königswall 33
45657 Recklinghausen

KREIS UNNA

Konzertaula Kamen
Hammer Straße 19
59174 Kamen

Freischütz Schwerte
Hörder Straße 131
58239 Schwerte

Heinz-Hilpert-Theater Lünen
Kurt-Schumacher-Straße 39
44532 Lünen

Stadthalle Unna
Parkstraße 44
59425 Unna

**Aula der städtischen
Gesamtschule Fröndenberg**
Im Wiesengrund 7
58730 Fröndenberg

**Haus Opherdicke
Holzwickede**
Dorfstraße 29
59439 Holzwickede

Rohrmeisterei Schwerte
Ruhrstraße 20
58239 Schwerte

GELSENKIRCHEN

INFO UND VORVERKAUF

Theaterkasse im Musiktheater im Revier

Unser Team der Theaterkasse berät Sie gerne individuell und hilft Ihnen bei der Auswahl eines für Sie passenden Angebotes. Sie erreichen uns vor Ort, telefonisch (0209 | 40 97 200).

Die genauen Termine zur Buchung von Abonnements, Einzelkarten und MiR Cards geben wir als gesonderte Information aus.

Die Abendkasse öffnet 60 Minuten vor Aufführungsbeginn, dort können Sie Karten für die jeweilige Vorstellung erwerben. Zum Kartenkauf anderer Veranstaltungen besuchen Sie bitte die Theaterkasse zu unseren geregelten Öffnungszeiten.

Öffnungszeiten (Kennedyplatz, 45881 Gelsenkirchen):

Di-Fr 10.00 – 18.30 Uhr

Sa+Mo 10.00 – 14.00 Uhr

ERMÄßIGUNGEN

Ermäßigungen sind für Menschen mit Schwerbehinderung, berechnigte Begleitpersonen, Schüler*innen, Studierende bis 27 Jahre, Auszubildende, Arbeitssuchende und Freiwillige sowie Inhaber*innen des GE-Passes, der RuhrKultur.Card, der RUHR.TOPCARD und der ELE-Card verfügbar. Ausgenommen davon sind Sonderveranstaltungen und Gastspiele. Bitte führen Sie Ihren Ermäßigungsnachweis am Vorstellungstag mit sich und halten Sie diesen am Einlass bereit. An der Abendkasse können Last-Minute-Tickets zum Preis von 9,00 € im Großen Haus und 7,50 € im Kleinen Haus an der Theaterkasse erworben werden. Inhaber*innen des Aktivpasses Gelsenkirchen haben freien Eintritt ins MiR. Weitere Informationen erhalten Sie online oder an der Theaterkasse.

KAMMERKONZERTE IM KUNSTMUSEUM GELSENKIRCHEN

Der Vorverkauf für die Kammerkonzerte im Kunstmuseum Gelsenkirchen erfolgt an der dortigen Infotheke oder an der Tageskasse eine Stunde vor Konzertbeginn. Die Karten kosten einheitlich 17€ (leider keine Kartenzahlung möglich).

PREISE

Sinfoniekonzerte

Kategorie	PG I	PG II	PG III	PG IV	PG V
Einzelkarten	41,00 €	36,00 €	31,00 €	26,00 €	16,00 €
9er Sinfoniekonzert Abo	261,00 €	234,00 €	198,00 €	171,00 €	108,00 €
4er Sinfoniekonzert Abo	116,00 €	104,00 €	88,00 €	76,00 €	48,00 €

MiR goes...

Kategorie	PG I	PG II	PG III	PG IV	PG V
regulär	57,00 €	48,00 €	40,00 €	30,00 €	16,00 €

Neujahrskonzerte

Kategorie	PG I	PG II	PG III	PG IV	PG V
regulär	52,00 €	43,00 €	37,00 €	28,00 €	16,00 €

Weihnachtskonzerte

Kategorie	PG I	PG II	PG III	PG IV	PG V
regulär	60,00 €	51,00 €	43,00 €	33,00 €	19,00 €

Sonntagskonzerte

Kategorie	PG I	PG II	PG III
regulär	26,00 €	21,00 €	16,00 €

Foyerkonzerte

Kategorie	einheitlich
regulär	17,00 €

Schul- und Familienkonzerte

Kategorie	einheitlich
regulär	15,00 €

GELSENKIRCHEN

MiR Card 25 30,00 €

(25 % Ermäßigung für eine Karte pro Vorstellung)

MiR Card 50 85,00 €

(50 % Ermäßigung für eine Karte pro Vorstellung)

MiR Card 50 Duo 155,00 €

(50 % Ermäßigung für zwei Karten pro Vorstellung)

ANFAHRT

Öffentlicher Nahverkehr zum Musiktheater im Revier

Vom Hauptbahnhof Gelsenkirchen sind es nur zwei Straßenbahnhaltestellen bis zur Station „Musiktheater“, die von den Linien 107, 301 und 302 sowie diversen Buslinien angefahren wird.

Sonntagskonzerte/NPW Barock in der Matthäuskirche

PREISE

Einzelkarte Abendkasse
Einzelkarte im Vorverkauf

25,00 €
22,00 €

Vorverkaufsstellen

Apotheke Petri
Nienhofstraße 2
45894 Gelsenkirchen

BASSO-Reinigung

Cranger Straße 279
45891 Gelsenkirchen

Buchhandlung Kottmann

Neumarkt 1
45879 Gelsenkirchen

Parken

Ab einer Stunde vor der Vorstellung stellen wir eine begrenzte Anzahl an freien Parkplätzen zur Verfügung. Eine frühzeitige Anreise ist empfehlenswert. Wir empfehlen daher, auch umliegende Parkmöglichkeiten in Betracht zu ziehen oder auf öffentliche Verkehrsmittel auszuweichen.

Herz, Gärtnerei – Floristik

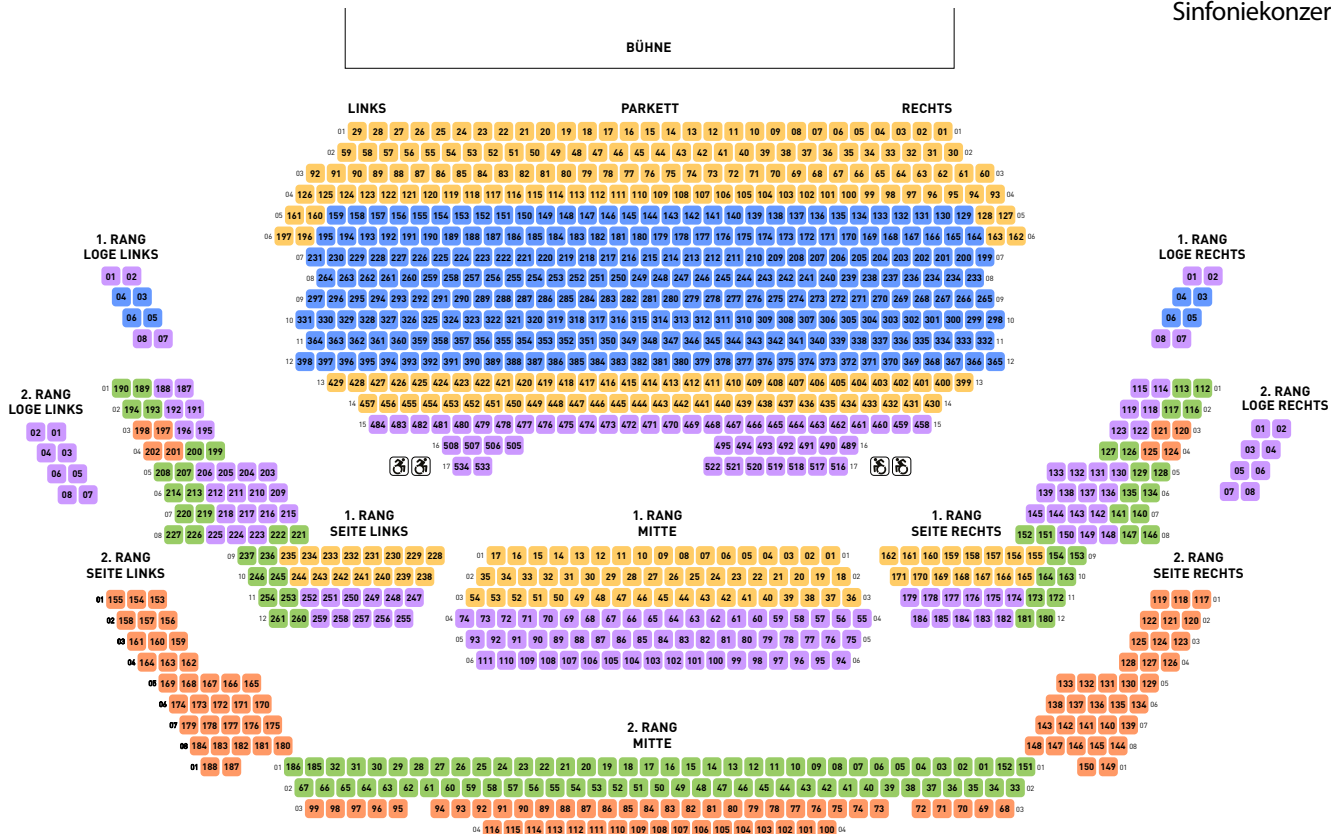
Haunerfeldstraße 84
45891 Gelsenkirchen

und telefonisch, per E-Mail oder online

Fon: 0209 | 38 61 231

E-Mail: info@kunstentdecktkirche.de

Web: www.kunstentdecktkirche.de/eintrittskarten/



RECKLINGHAUSEN

VORVERKAUFSSTELLEN

Tourist Information

Martinistr. 5, 45657 Recklinghausen, Fon: 02361/9066000

Buchladen Attatroll

Herner Str. 16, 45657 Recklinghausen

Servicecenter der Recklinghäuser Zeitung

Große Geldstraße 8, 45657 Recklinghausen

Lotto Brast

Bochumer Straße 128, 45661 Recklinghausen

www.kultur-kommt-ticket.de

Vorverkaufs-Start für alle Veranstaltungen (inkl. Weihnachts- und Neujahrskonzerte) ist am **01. September 2026**. Für das 1. Sinfoniekonzert beginnt der Vorverkauf bereits am **01. August 2026**.

ABONNEMENTS

Das Sinfoniekonzert-Abonnement berechtigt Sie zum Besuch von **acht Sinfoniekonzerten** im Theatersaal des Ruhrfestspielhauses (2. bis 9. Sinfoniekonzert).

Das Abonnement umfasst in dieser Saison **acht Konzerte**, der Preis wurde entsprechend angepasst. Das **1. Sinfoniekonzert** findet wegen der Umbauten im Ruhrfestspielhaus im **Saal Kassiopeia** statt. Es ist **nicht im Abo der Saison**

2026/2027 enthalten, kann aber **zusätzlich als Einzelticket gebucht** werden. Bestands-Abonnierende werden gesondert informiert.

Bei **Abschluss eines Abonnements** haben Sie bei jedem Konzert denselben Sitzplatz. Abonnements können abgeschlossen werden unter www.recklinghausen.de/abo. Alternativ können Sie sich ein Formular für den Abschluss Ihres Abonnements postalisch oder per E-Mail zusenden lassen. Falls Sie dies oder eine persönliche Beratung wünschen, wenden Sie sich bitte bevorzugt per E-Mail an kulturkommt@recklinghausen.de oder an Fon: 02361-501885. Ebenfalls unter diesen Kontaktmöglichkeiten können Sie Ihr **Rathauskonzert-Abonnement** buchen. Unsere Abonnementbedingungen finden Sie unter www.recklinghausen.de/abo.

SONNTAGSKONZERTE

Für die Sonntagskonzerte in der **Sparkasse Vest** erhalten Sie ab ca. vier Wochen vor dem jeweiligen Konzert kostenlose Karten in allen Beratungszentren der Sparkasse Vest in Recklinghausen. Für die Sonntagskonzerte im **Bürgerhaus Süd** erhalten Sie kostenlose Karten in den Stadtbibliotheken in Recklinghausen und in der Tourist Information, Martinistr. 5.

RECKLINGHAUSEN

Preisgefüge Sinfoniekonzerte

Kategorie*	Abonnement 8 Konzerte	Abonnement ermäßigt ¹	Einzeltarte
PG I	158,40 €	84,80 €**	33,00 €*
PG II	142,40 €	76,80 €**	29,70 €
PG III	127,20 €	69,20 €	26,40 €
PG IV	87,20 €	49,20 €	17,60 €
PG V	66,60 €	39,20 €	13,20 €

Schul- und Familienkonzerte
Tickets inkl. Gebühren

Kinder **3,50 €**
Erwachsene **5,50 €**

Rathauskonzerte
Tickets inkl. Gebühren

Einzeltarte **12,50 €**
Einzeltarte ermäßigt **6,65 €**
Abonnement (4 Konzerte) **42,00 €**
Abonnement ermäßigt **24,00 €**

PREISE SONDERKONZERTE

NPW goes...

Kategorie	regulär	ermäßigt
PG I	40,00 €	20,95 €**
PG II	35,00 €	18,44 €**
PG III	29,00 €	15,45 €
PG IV	22,00 €	11,34 €
PG V	12,50 €	6,60 €

* Aufgrund der Platzsituation entfällt im Saal Kassiopeia beim 1. Sinfoniekonzert die PG I.

** Eine Ermäßigung in PG I und II ist ausschließlich bei Ermäßigung mit der Ehrenamtskarte möglich.

Weihnachtskonzert

Kategorie	regulär	ermäßigt
PG I	34,90 €	18,37 €*
PG II	31,80 €	16,83 €
PG III	28,90 €	15,37 €
PG IV	25,80 €	13,85 €

Neujahrskonzert
Ruhrfestspielhaus

Kategorie	regulär	ermäßigt
PG I	20,00 €	10,30 €*
PG II	15,00 €	7,85 €
PG III	12,00 €	6,65 €
PG IV	10,00 €	5,65 €

* Eine Ermäßigung in PG I ist ausschließlich bei Ermäßigung mit der Ehrenamtskarte möglich.

Neujahrskonzert
im Bürgerhaus Süd

Einzelkarte 12,00 €
Einzelkarte ermäßigt 6,65 €

NPW Barock

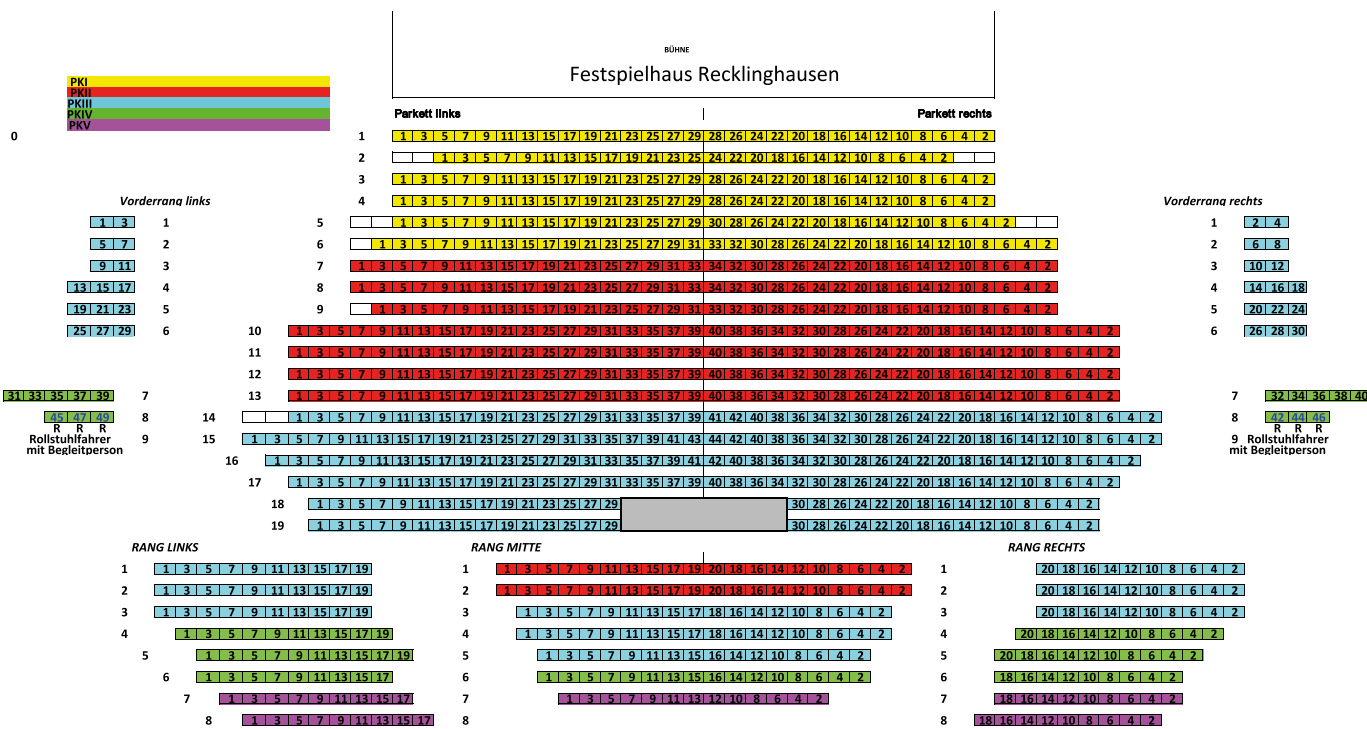
Der Eintritt ist frei. Um einen Beitrag nach Ihrem Ermessen zur Kostendeckung wird gebeten.

Ermäßigungen:

Auf Antrag gewähren wir eine 50%ige Ermäßigung mit Ausnahme der Preiskategorien I und II auf den Grundpreis einer Einzelkarte für:

- Kinder und Jugendliche, Schüler*innen, Auszubildende und Studierende bis einschließlich 27 Jahren,
- Inhaber*innen einer Jugendleitercard,
- Inhaber*innen eines Recklinghausen-Passes.

Begleitpersonen von Schwerbehinderten, die durch Vorlage des Schwerbehindertenausweises die Notwendigkeit einer ständigen Begleitperson nachweisen, erhalten freien Eintritt. Tickets für Begleitpersonen von Schwerbehinderten sind unter Fon 02361-501885 und an der Abendkasse erhältlich.Inhaber*innen der Ehrenamtskarte erhalten 50% Ermäßigung auf den Kartengrundpreis für Einzelkarten (auch Preisklasse I und II, keine Ermäßigung bei Sonderveranstaltungen). Es gilt der Kindertarif 3,50 € bei Kinder- und Familienkonzerten. Das Institut für Kulturarbeit ist Partner von KulturPott.Ruhr.



KREIS UNNA / KONZERTAULA KAMEN

INFO UND VORVERKAUF

Kreis Unna – Kultur und Tourismus

In Unna erhalten Sie Karten beim **Kreis Unna – Kultur und Tourismus**, Hansastrasse 4, 59452 Unna, per E-Mail an **doris.erbrich@kreis-unna.de**, auch telefonisch unter **02303 | 27 14 41** und unter **www.kreis-unna.de/Erleben/Kultur/Neue-Philharmonie-Westfalen**.

Einzelkarten online bestellen

Tickets können Sie online über unseren Webshop erwerben: **https://ticketservice.kreis-unna.de**. Die Karten gibt es als „ticketdirect“ zum Selbstdrucken. Alternativ gibt es die Möglichkeit, die Tickets gegen eine Gebühr von 3,90 € pro Auftrag per Post zu erhalten.

Sinfoniekonzerte

Kategorie	PG A	PG B	PG C	PG D
regulär	24,00 €* 21,00 €* 18,00 €* 16,00 €* 9,00 €*	21,00 €* 18,00 €* 16,00 €* 9,00 €*	19,00 €* 16,00 €* 9,00 €*	12,00 €* 9,00 €*

Im Vorverkauf: *zuzüglich 1,00 € Ticketgebühr und 7 % Vorverkaufsgebühr
An der Abendkasse: *zuzüglich 1,00 € Ticketgebühr

ANFAHRT

Öffentlicher Nahverkehr zur Konzertaula Kamen

Die Konzertaula erreichen Sie auf Bestellung mit dem Taxibus sowie zu unregelmäßigen Zeiten mit den Buslinien R13 und R81 (Haltestelle: Konzertaula Kamen). Vom Kamener Bahnhof ist die Konzertaula zu Fuß in ca. 20 Minuten zu erreichen.

Parken

An der Konzertaula stehen Ihnen ca. 200 Parkplätze zur Verfügung. Im näheren Umfeld gibt es weitere gebührenfreie Parkmöglichkeiten.

Öffnungszeiten:

Mo-Do 7.30 – 16.30 Uhr,
Fr 7.30 – 12.30 Uhr

Kartenbestellungen per Post

Es gibt die Möglichkeit, die Tickets gegen eine Gebühr von 3,90 € pro Auftrag per Post zu erhalten.

KREIS UNNA / KONZERTAULA KAMEN

ABONNEMENT

Auch für die Saison 2026/2027 bieten wir Ihnen drei Abo-Varianten in den Formaten „L“, „M“ und „S“ an. Das „L“-Format umfasst alle 9 Konzerte, das „M“-Format 6 Konzerte und das „S“-Format 3 Konzerte. Je nach Abonnement sparen Sie zwischen 10 und 30 % gegenüber den Einzelkartenpreisen und sichern sich immer den von Ihnen ausgesuchten Platz. Nähere Informationen zu allen Abonnements erhalten Sie unter **doris.erbrich@kreis-unna.de** oder telefonisch unter **02303 | 27 14 41**.

	Kategorie	PG A	PG B	PG C	PG D
Abo für Sinfoniekonzerte L	regulär	153,00 €* 126,00 €* 108,00 €* 90,00 €* 54,00 €*	135,00 €* 108,00 €* 90,00 €* 72,00 €* 42,00 €*	117,00 €* 90,00 €* 72,00 €* 51,00 €* 42,00 €*	81,00 €* 54,00 €* 42,00 €* 33,00 €* 24,00 €*
	ermäßigt ¹				
Abo für Sinfoniekonzerte M	regulär	114,00 €* 96,00 €* 84,00 €* 72,00 €* 42,00 €*	102,00 €* 84,00 €* 72,00 €* 51,00 €* 42,00 €*	90,00 €* 72,00 €* 51,00 €* 42,00 €*	60,00 €* 42,00 €* 33,00 €* 24,00 €*
	ermäßigt ¹				
Abo für Sinfoniekonzerte S	regulär	63,00 €* 54,00 €* 48,00 €* 42,00 €* 24,00 €*	57,00 €* 48,00 €* 42,00 €* 33,00 €* 24,00 €*	51,00 €* 42,00 €* 33,00 €* 24,00 €*	33,00 €* 24,00 €*
	ermäßigt ¹				

Falls keine schriftliche Kündigung bis zum 15. Juni eines Jahres beim Kreis Unna, Kultur und Tourismus, erfolgt, verlängert sich das gewählte Abonnement um ein Jahr.

¹ Ermäßigungen gelten für Schüler*innen, Studierende und Menschen mit Schwerbehinderung.

*zuzüglich 1,00 € Ticketgebühr

Die Termine zu den Abonnements

23.09.2026	1. Sinfoniekonzert	17.02.2027	6. Sinfoniekonzert
14.10.2026	2. Sinfoniekonzert	17.03.2027	7. Sinfoniekonzert
15.11.2026	3. Sinfoniekonzert	14.04.2027	8. Sinfoniekonzert
09.12.2026	4. Sinfoniekonzert	09.06.2027	9. Sinfoniekonzert
20.01.2027	5. Sinfoniekonzert		

Kartenvorverkauf

KREIS UNNA

Weihnachtskonzert / NPW goes ...

INFOS UND VORVERKAUF

Kreis Unna – Kultur und Tourismus

Hansastraße 4, 59425 Unna

Fon: 02303 | 27 14 41

Fax: 02303 | 27 41 41

E-Mail: albina.alba@kreis-unna.de

Web: <https://ticketservice.kreis-unna.de>

Öffnungszeiten:

Mo-Do 7.30 – 16.30 Uhr,

Fr 7.30 – 12.30 Uhr

PREISE

Nähere Informationen zu den Preisen erhalten Sie unter o.g. Telefonnummer und E-Mail-Adresse.

Kammermusik auf
Haus Opherdicke

INFOS UND VORVERKAUF

Kreis Unna – Kultur und Tourismus

Hansastraße 4, 59425 Unna

Fon: 02303 | 27 17 41

Fax: 02303 | 27 41 41

E-Mail: chantal.gosens@kreis-unna.de

Web: <https://ticketservice.kreis-unna.de>

Öffnungszeiten:

Mo-Do 7.30 – 16.30 Uhr,

Fr 7.30 – 12.30 Uhr

PREISE

Einzelkarte **15,00 €***

Einzelkarte ermäßigt¹ **12,00 €***

*zuzüglich 1,00 € Ticketgebühr

(Abendkasse) Im Vorverkauf: *zu-

züglich 1,00 € Ticketgebühr und 7 %

Vorverkaufsgebühr

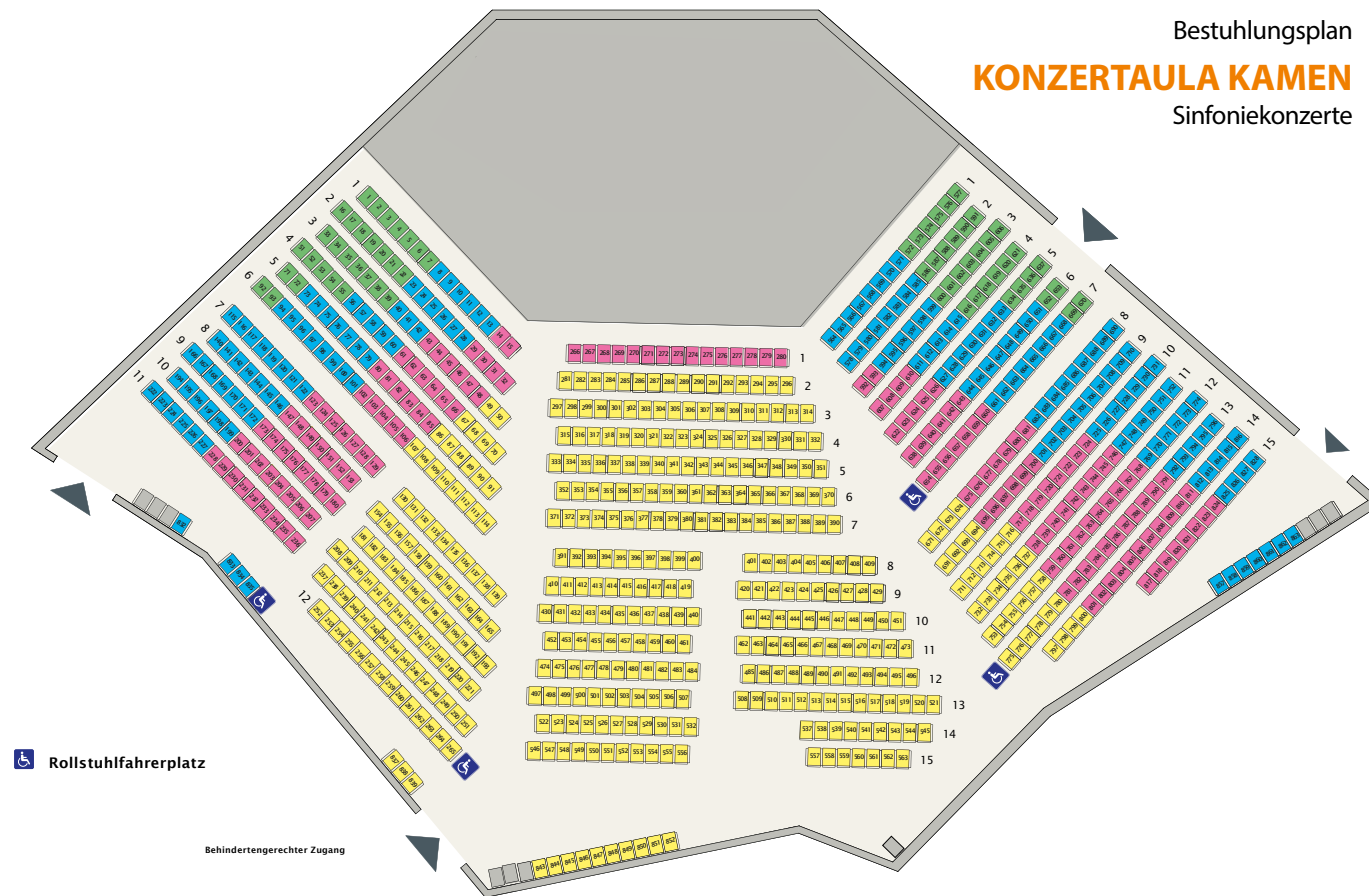
Mit dem Erwerb der Konzertkarte bietet sich von 19.00 bis 20.00 Uhr zugleich die Möglichkeit, die aktuelle Ausstellung auf Haus Opherdicke zu besuchen.

Die Vorverkaufsstellen und Preise für **Neujahrs- und Sonderkonzerte** sowie für die **Schulkonzerte** erfragen Sie bitte bei den örtlichen Veranstaltern.

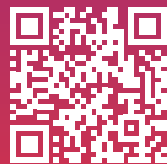
Bestuhlungsplan

KONZERTAULA KAMEN

Sinfoniekonzerte



Ohne Abo bei jeder Fahrt sparen? **eezy!**



vestische.de/eezy

eezy.nrw



SERVICE

Ihre Meinung ist uns wichtig!

Lob oder Kritik zum letzten Konzert? Fragen zum Orchester oder zu Konzertprogrammen? Anregungen und Wünsche zum Spielplan? Sie können uns telefonisch erreichen unter 02361 | 48 86 0, per E-Mail unter info@neue-philharmonie-westfalen.de oder Sie kommen in unser Recklinghäuser Probenzentrum in die Castroper Str. 12 c. **Hier sind wir montags bis donnerstags von 9.00 - 16.00 Uhr sowie freitags von 9.00 - 13.00 Uhr für Sie da.**

Kartenvorverkauf

Konzertkarten für Konzerte der Neuen Philharmonie Westfalen erhalten Sie bei den jeweiligen Veranstaltern.

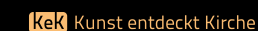
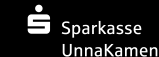
Aktuelle Programminformationen

Eine ständig aktualisierte Programmübersicht der Saison 2026/27 finden Sie in unserem Leporello „NPW live“ oder auf www.neue-philharmonie-westfalen.de.

Online mitfeiern

Aktuelle Nachrichten, Fotos und Videos der NPW finden Sie jederzeit auch auf unseren Social-Media-Kanälen: auf unserer Facebook-Seite unter www.fb.com/NPWestfalen sowie als @neuephilharmoniewestfalen auf Instagram. Ferner sind wir auf YouTube mit einem eigenen Kanal vertreten (www.youtube.com/neuephilharmoniewestfalen).

Kulturelles Engagement braucht Partner



KONZERTKALENDER 2026/2027

September 2026

Datum	Konzert	Ort	Seite
04.09.	Open Air: Baumanns Hitparade 2026	Recklinghausen	52
05.09.	Open Air: Baumanns Hitparade 2026	Gelsenkirchen	52
13.09.	Open Air: Baumanns Hitparade 2026	Unna	52
20.09.	1. Sonntagskonzert: Dostluk	Gelsenkirchen	40
21.09.	1. Sinfoniekonzert: Hollywood	Gelsenkirchen	12
22.09.	1. Sinfoniekonzert: Hollywood	Recklinghausen	12
23.09.	1. Sinfoniekonzert: Hollywood	Kamen	12
25.09.	1. Sinfoniekonzert: Hollywood	Wesel	12
29.09.	1. Sinfoniekonzert: Hollywood	Herne	

Oktober 2026

Datum	Konzert	Ort	Seite
03.10.	1. Familienkonzert: Kuscheltierkonzert	Recklinghausen	82
	1. Familienkonzert: Kuscheltierkonzert	Gelsenkirchen	82
04.10.	1. Sonntagskonzert: Dostluk	Recklinghausen	40
08.10.	Kammerkonzert: Zweisamkeit	Holzwickede	69
11.10.	Kammerkonzert: Musikalische Freundschaften	Gelsenkirchen	64
12.10.	2. Sinfoniekonzert: Lieben Sie Brahms?	Gelsenkirchen	14
13.10.	2. Sinfoniekonzert: Lieben Sie Brahms?	Recklinghausen	14
14.10.	2. Sinfoniekonzert: Lieben Sie Brahms?	Kamen	14
18.10.	Kammerkonzert: Fjorde und Wälder	Recklinghausen	66
30.10.	NOW-Festival	Essen	

KONZERTKALENDER 2026/2027

November 2026

Datum	Konzert	Ort	Seite
03.11.	3.1 Sinfoniekonzert: Lichtblick	Recklinghausen	16
08.11.	Kammerkonzert: Von Deutschland nach Hollywood	Gelsenkirchen	68
	Chorkonzert	Recklinghausen	
	Ruhepol	Recklinghausen	53
09.11.	3.2 Sinfoniekonzert: Sternenreise	Gelsenkirchen	18
14.11.	3.3 Sinfoniekonzert: Gloria hoch3	Schwerte	20
15.11.	Kammerkonzert: Zwischen Poesie und Tiefe	Recklinghausen	66
	3.3 Sinfoniekonzert: Gloria hoch3	Kamen	20
	1. Barockkonzert: Da Spalla	Gelsenkirchen	48
16.11.	1. Schulkonzert: Peter und der Wolf	Unna	86
	1. Barockkonzert: Da Spalla	Coesfeld	48
17.11.	1. Schulkonzert: Peter und der Wolf	Lünen	86
18.11.	1. Barockkonzert: Da Spalla	Recklinghausen	48
19.11.	1. Schulkonzert: Peter und der Wolf	Recklinghausen	86
20.11.	1. Schulkonzert: Peter und der Wolf	Schwerte	86
22.11.	2. Sonntagskonzert: Diabolus in Musica	Recklinghausen	41
	Kammerkonzert: NPW-Express - Eine musikalische Zugreise	Gelsenkirchen	64
24.11.	1. Schulkonzert: Peter und der Wolf	Gelsenkirchen	86
26.11.	1. Schulkonzert: Peter und der Wolf	Kamen	86
28.11.	MiR goes POP: Back to the 90s	Gelsenkirchen	50
29.11.	2. Sonntagskonzert: Diabolus in Musica	Gelsenkirchen	41
	ADAC-Konzert	Frankfurt am Main	

KONZERTKALENDER 2026/2027

Dezember 2026

Datum	Konzert	Ort	Seite
06.12.	Filmkonzert: Drei Haselnüsse für Aschenbrödel	Frankfurt am Main	60
07.12.	4. Sinfoniekonzert: ÜberraschendES	Gelsenkirchen	22
	Filmkonzert: Kevin - Allein zu Haus	Frankfurt am Main	60
08.12.	4. Sinfoniekonzert: ÜberraschendES	Recklinghausen	22
09.12.	4. Sinfoniekonzert: ÜberraschendES	Kamen	22
17.12.	Weihnachtskonzert	Unna	56
20.12.	Weihnachtskonzert	Gelsenkirchen	56
22.12.	Filmkonzert: Drei Haselnüsse für Aschenbrödel	Dortmund	60
	Weihnachtskonzert	Marl	56
23.12.	Weihnachtskonzert	Recklinghausen	56
27.12.	Filmkonzert: Drei Haselnüsse für Aschenbrödel	Dortmund	60
29.12.	Silvesterkonzert	Fröndenberg	57
30.12.	Silvesterkonzert	Menden	57
31.12.	Silvesterkonzert	Lippstadt	57

Januar 2027

Datum	Konzert	Ort	Seite
01.01.	Neujahrskonzert	Ahlen	57
	Neujahrskonzert	Gelsenkirchen	57
02.01.	Filmkonzert: Kevin - Allein zu Haus	Köln	60
03.01.	Neujahrskonzert	Recklinghausen	57

KONZERTKALENDER 2026/2027

Januar 2027

Datum	Konzert	Ort	Seite
04.01.	Filmkonzert: Ocean in Concert	Köln	58
	Neujahrskonzert	Lünen	57
07.01.	Neujahrskonzert	Recklinghausen	57
09.01.	MiR goes POP: Back to the 90s	Gelsenkirchen	50
	Neujahrskonzert	Schmallenberg	57
12.01.	Neujahrskonzert	Troisdorf	57
16.01.	Neujahrskonzert	Gelsenkirchen	57
17.01.	Neujahrskonzert	Bersenbrück	57
18.01.	5. Sinfoniekonzert: Heimat	Gelsenkirchen	24
19.01.	Smetana in Turnschuhen	Recklinghausen	89
	5. Sinfoniekonzert: Heimat	Recklinghausen	24
20.01.	5. Sinfoniekonzert: Heimat	Kamen	24
21.01.	Filmkonzert: The Sound of James Bond	Düsseldorf	58
24.01.	Neujahrskonzert	Herten	57
	MiR goes POP: Back to the 90s	Gelsenkirchen	50
26.01.	Filmkonzert: Ocean in Concert	Frankfurt am Main	58
31.01.	Kammerkonzert: He(a)r Story	Recklinghausen	67
	Erlebniskonzert: Magische Melodien: Anime und Ghibli live	Gelsenkirchen	84

KONZERTKALENDER 2026/2027

Februar 2027

Datum	Konzert	Ort	Seite
04.02.	Filmkonzert: The Sound of Hans Zimmer & John Williams	Frankfurt am Main	59
05.02.	Filmkonzert: The Sound of Hans Zimmer & John Williams	Frankfurt am Main	59
07.02.	Erlebniskonzert: Magische Melodien: Anime und Ghibli live	Recklinghausen	84
12.02.	MiR goes POP: Back to the 90s	Gelsenkirchen	50
13.02.	MiR goes POP: Back to the 90s	Gelsenkirchen	50
14.02.	Kammerkonzert: Zuckerhut und Eiffelturm Chorkonzert	Gelsenkirchen Essen	65
15.02.	6. Sinfoniekonzert: Per Aspera ad Astra	Gelsenkirchen	26
16.02.	6. Sinfoniekonzert: Per Aspera ad Astra	Recklinghausen	26
17.02.	6. Sinfoniekonzert: Per Aspera ad Astra	Kamen	26
20.02.	6. Sinfoniekonzert: Per Aspera ad Astra	Wesel	26
28.02.	3. Sonntagskonzert: Die goldenen Zwanziger	Recklinghausen	42

März 2027

Datum	Konzert	Ort	Seite
05.03.	MiR goes FILM: Die besten Filmsongs	Gelsenkirchen	51
07.03.	3. Sonntagskonzert: Die goldenen Zwanziger	Gelsenkirchen	42
13.03.	Marler Debüt	Marl	53
15.03.	7. Sinfoniekonzert: Kurzgeschichten	Gelsenkirchen	28
16.03.	7. Sinfoniekonzert: Kurzgeschichten	Recklinghausen	28
17.03.	Schubert in Turnschuhen	Kamen	89
	7. Sinfoniekonzert: Kurzgeschichten	Kamen	28

KONZERTKALENDER 2026/2027

Datum	Konzert	Ort	Seite
18.03.	Kammerkonzert: Zwischen Leben und Tod	Holzwickede	69
19.03.	7. Sinfoniekonzert: Kurzgeschichten	Wesel	28
21.03.	MiR goes FILM: Die besten Filmsongs	Gelsenkirchen	51
27.03.	Filmkonzert: The Sound of Hans Zimmer & John Williams	Dortmund	59
29.03.	Filmkonzert: The Sound of Hans Zimmer & John Williams	Köln	59

April 2027

Datum	Konzert	Ort	Seite
04.04.	Operngala	Essen	
09.04.	Filmkonzert: The Sound of Hans Zimmer & John Williams	Hannover	59
10.04.	Filmkonzert: The Sound of Hans Zimmer & John Williams	Hannover	59
13.04.	8. Sinfoniekonzert: Wunschkonzert	Recklinghausen	30
14.04.	8. Sinfoniekonzert: Wunschkonzert	Kamen	30
17.04.	2. Familienkonzert: Der kleine Prinz	Recklinghausen	83
18.04.	Kammerkonzert: Alte Klänge - Neue Welten	Recklinghausen	68
	2. Familienkonzert: Der kleine Prinz	Gelsenkirchen	83
	8. Sinfoniekonzert: Wunschkonzert	Mülheim	30
19.04.	8. Sinfoniekonzert: Wunschkonzert	Gelsenkirchen	30
24.04.	NPW goes DJ	Essen	
30.04.	MiR goes FILM: Die besten Filmsongs	Gelsenkirchen	51

KONZERTKALENDER 2026/2027

Mai 2027

Datum	Konzert	Ort	Seite	
01.05.	Eröffnung der Ruhrfestspiele	Recklinghausen		
04.05.	2. Schulkonzert: Girl Power	Schwerte	87	
05.05.	2. Schulkonzert: Girl Power	Gelsenkirchen	87	
06.05.	Galakonzert des Opernstudios NRW	Gelsenkirchen		
09.05.	Kammerkonzert: Schuberts Klangwelten	Gelsenkirchen	65	
10.05.	2. Schulkonzert: Girl Power	Kamen	87	
11.05.	2. Schulkonzert: Girl Power	Lünen	87	
12.05.	2. Schulkonzert: Girl Power	Recklinghausen	87	
13.05.	Filmkonzert: The Sound of Hans Zimmer & John Williams	Düsseldorf	59	
14.05.	2. Schulkonzert: Girl Power	Unna	87	
	Filmkonzert: The Sound of Hans Zimmer & John Williams	Düsseldorf	59	
15.05.	MiR goes FILM: Die besten Filmsongs	Unna	51	
22.05.	Chorkonzert	Köln		
27.05.	NPW goes Disco	Dortmund		
29.05.	MiR goes FILM: Die besten Filmsongs	Gelsenkirchen	51	

KONZERTKALENDER 2026/2027

Juni 2027

Datum	Konzert	Ort	Seite	
04.06.	Chorkonzert	Kamen		
06.06.	Chorkonzert	Schwerte		
09.06.	9.1 Sinfoniekonzert: Dialoge	Kamen	32	
12.06.	MiR-Galakonzert	Gelsenkirchen		
13.06.	4. Sonntagskonzert: Dialoge	Recklinghausen	43	
	3. Familienkonzert: Superheldinnen und Superhelden	Gelsenkirchen	83	
19.06.	Klangvokal Operngala	Dortmund		
20.06.	4. Sonntagskonzert: Dialoge	Gelsenkirchen	43	
	Chorkonzert	Köln		
27.06.	3. Familienkonzert: Superheldinnen und Superhelden	Recklinghausen	83	
28.06.	9.2 Sinfoniekonzert: Auferstehung	Gelsenkirchen	34	
29.06.	9.2 Sinfoniekonzert: Auferstehung	Recklinghausen	34	

Juli 2027

Datum	Konzert	Ort	Seite	
04.07.	2. Barockkonzert: Der weltliche Bach	Gelsenkirchen	49	
07.07.	2. Barockkonzert: Der weltliche Bach	Recklinghausen	49	
16.07.	MiR goes FILM: Die besten Filmsongs	Recklinghausen	51	

Alle Termine von Oper, Operette, Musical und Ballett der Saison 2026/2027 im Musiktheater im Revier Gelsenkirchen sind zu finden auf: www.musiktheater-im-revier.de
Stand: April 2026 | Änderungen vorbehalten

IMPRESSUM

Herausgeber

Neue Philharmonie Westfalen e.V.
Landesorchester NRW
Geschäftsführer Marc Stefan Sickel
GMD Prof. Rasmus Baumann

Castroper Straße 12 c • im Depot
45665 Recklinghausen
Fon: 02361 | 48 86 0

E-Mail: info@neue-philharmonie-westfalen.de
Web: www.neue-philharmonie-westfalen.de

Bild- und Fotonachweis

Peter Adamik (26 Martino), Alegria (59), Alexas-Fotos (30), alonesbo (36), Lukas Beck (8, 9, 30 Wildner), Thorsten Blumberg (28 Bernhöft), Marco Borggreve (12 Troussov, 49 Halubek), Peter Büttner (8, 78 Kappen), Laurence Chaperon (8, 78 Laschet), clodio (22), harrycollinsphotography (24), Myrtille Daunay (52, 109 Baumann), Foto GKD Gelsenkirchen (8, 73 Heselhaus), Funke Medien Gruppe (8, 94 von der Gönna), goinyk (20), Blom Gütersloh (20 Morgner), Jörg Gutzeit (34 Baumann), Daniel Haeker (42 Garfitt), Alexander Heine/Kreis Unna (5, 8, 101 Reckermann), Björn Hickmann (8, 44 Sieloff, 50, 51, 73 Schulz), Stefan Höderath (14 Treutler), Nancy Horowitz (22 Kam), Image-Source (14), Barbara Jürgensen-Aulich (8, 44 Aulich), Pascal Kwara (5, 8, 112 Henze), LightFieldStudios (18), Corinna Leonbacher (32, 43 Rohde), Ali Kaleli (40 Akkaya), Jörg Kemper (8, 62 Baranowski), Tobias Koch (8, 100 Wüst), imagekollektiv-Carmen Körner (8, 101 Freitag), Rafael Motta (18 Drake), Simon Pauly (8, 36 Popp), Photos.com (16), Melissa Pieper (11, 47, 64/65), Anne Pöhlmann (68), Pressestelle Kreis Unna (8, 9 Makiolla), privat (6 Sickel, 8, 37 Höving, 37 Steinbrück, 45 Gebhard, 62 Gigerl, 63 Beck, 72 Paziorek, 79 Ehmanns, 93, 94 Niessen), Rawpixel (28), Wolfgang Schmidt (41 Zehetmair), Sparkasse Gelsenkirchen (8, 95 Olbering), Sparkasse Vest (8, 95 Lucke), Markus Spiske (32), Staatsoper Dresden (8, 45 Theiler), Stadt Recklinghausen (5, 8, 72 Tesche, 112 Tschersich), VRR/Paul Schneider (8, 36 Wittke), Studioline (8, 79 Schwanewilms), VicoArts (16 Strake), MKW/Anja Tiwisina (4 Brandes), Oliver Vogel (24 Bosch), Olaf Walingier (13, 15, 17, 19, 21, 23, 25, 27, 29, 31, 33, 35, 46, 47, 66/67, 96, 102/103, 110), Florian Weber (46, 56/57), Julia Wesely (48 Malov), Zeitungshaus Bauer (8, 63 Brambrink), Sabrina Zeuge (8, 100 Röhr)

Illustrationen Samboyy_ (77, 79, 80, 82, 83, 85, 88)

Wir danken den beteiligten Künstleragenturen und Fotograf*innen für die freundliche Unterstützung.

Redaktion

GMD Prof. Rasmus Baumann, Jamie Biernath, Mark Mefsut, Melissa Pieper, Dr. Kerstin Schüssler-Bach (Sinfonie- und Sonntagskonzert-Texte), Marc Stefan Sickel, Florian Weber, Antje Wieneke, Friederike Wilfert

Visuelle Konzeption, Layout, Satz

Marcel Richard, www.marcel-richard.de

Druck

Wehlmann Printmedia GmbH, Essen

Änderungen vorbehalten!

Stand: April 2026

Die deutsche Theater- und Orchesterlandschaft wurde 2014 in das bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes aufgenommen.



Die Sparkasse Gelsenkirchen engagiert sich in der Stadt mit 4,5 Mio. Euro in 2025.

Zusammen mit ihrer Stiftung unterstützt die Sparkasse zahlreiche gemeinwohlorientierte Projekte, Initiativen, Events, Kultur- und Konzertveranstaltungen für die Bürgerinnen und Bürger in Gelsenkirchen – wie beim Open-Air-Konzert im Haunerfeld Park.

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Gelsenkirchen**

Neue Philharmonie Westfalen
Landesorchester NRW
Castroper Straße 12 c • im Depot
45665 Recklinghausen
Fon: 02361 | 48 86 0

www.neue-philharmonie-westfalen.de

[fb.com/NPWestfalen](https://www.facebook.com/NPWestfalen)

[@neuephilharmoniewestfalen](https://www.instagram.com/neuephilharmoniewestfalen)

[youtube.com/NeuePhilharmonieWestfalen](https://www.youtube.com/NeuePhilharmonieWestfalen)